

Uingst STA T. 0931-51486 Residenz Norweger  
Frau Dr. Heeg- Engelhard

Analyses, Libra officials race. XI  
an Darmstadt Victor?

→ MGH. Epp. 5, S. 641 ad p. 257

"fablarum regions Hincoburgensis"

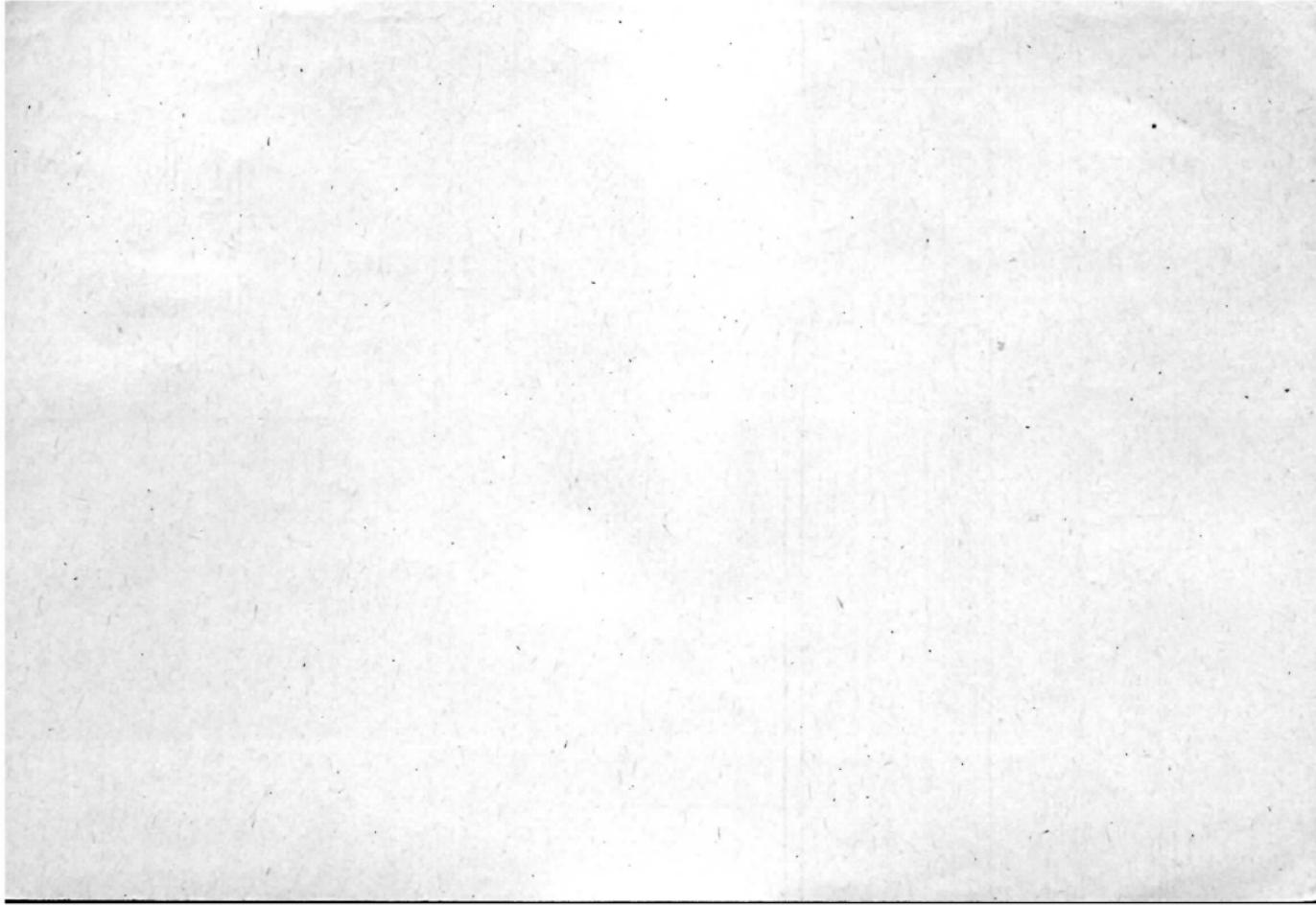
Mrs. Seg  
Herr. Ver.

Mainfrank. Jg. 38 (1986)  
Kallfetz

8-16

Do 8-20

Fr 8-14



Würzburg - Rückenwärts

DH I 5 (923 Apr. 7) „De helione & Henrici regis“

DH I 7 (923 Apr. 8) „Inventas Henrici regis“

beide Münzen HStA (= Marb/Lidstorf dach.)

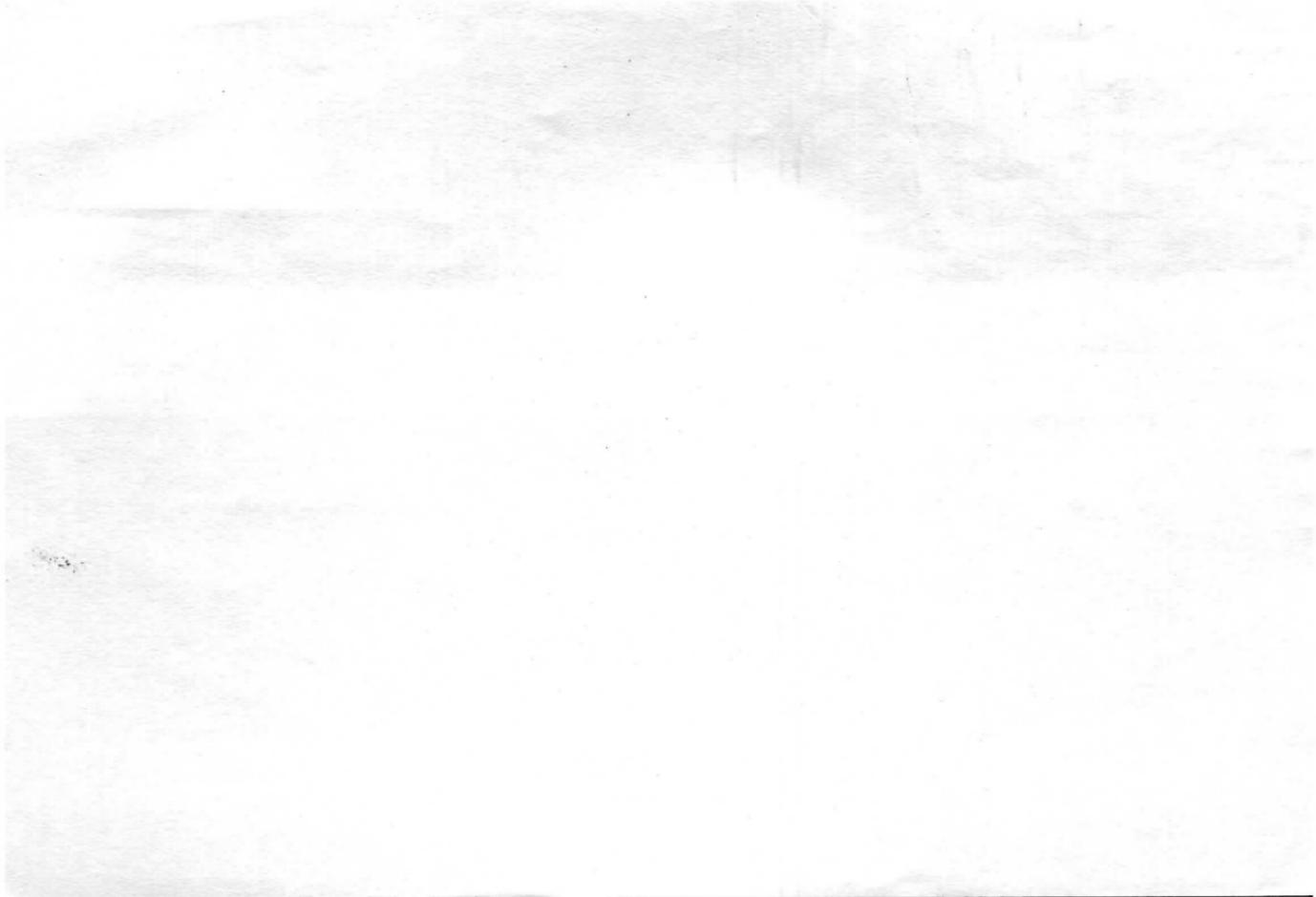
$$2653 = E1045 + 2654 = E1046$$

Do II 208 979 xii 6 „De Stochheim Ottonis imp.“

Münzen HStA (= Marb/LA 2758)

Ika III 883/9 „De Fahedorf et Hageni“

Karoli“ Münzen HStA (= Marb/LA 3547)



(München HStA) Würzburg Urkde. 6.

Würzburg StA

Urkde. Binslof Adalbertus. Würzburg f. das Bst.

W. 3.3.1057 65 x 51,5 cm

→ Jolaneck, fogelhund.

man. ♂ q. ♀ x b. ♂ & H ♂

Rückvomrucke  $\Delta c$  salza  $c \cdot \bar{\Delta}^2$ .

Privilégium Adalbertus ep̄i c.  $\bar{\Delta}^1$

ausgezogene Ober- + Unterlängen, ohne Spritzer durch  
klunke, verjünt

atcil, und innenhälfte des 17. Holzbds

fließt gut, aber nicht sehr fest; Blätte im 17. Holzbds.

wird ganz gerade  
g mit zw. kleinen Lippfchen (alveoli), unter  
Bogen dpl. vrlängert  
Fleißhölle!

Plasto 30.10.02: rechtes oberes Viertel Joch.

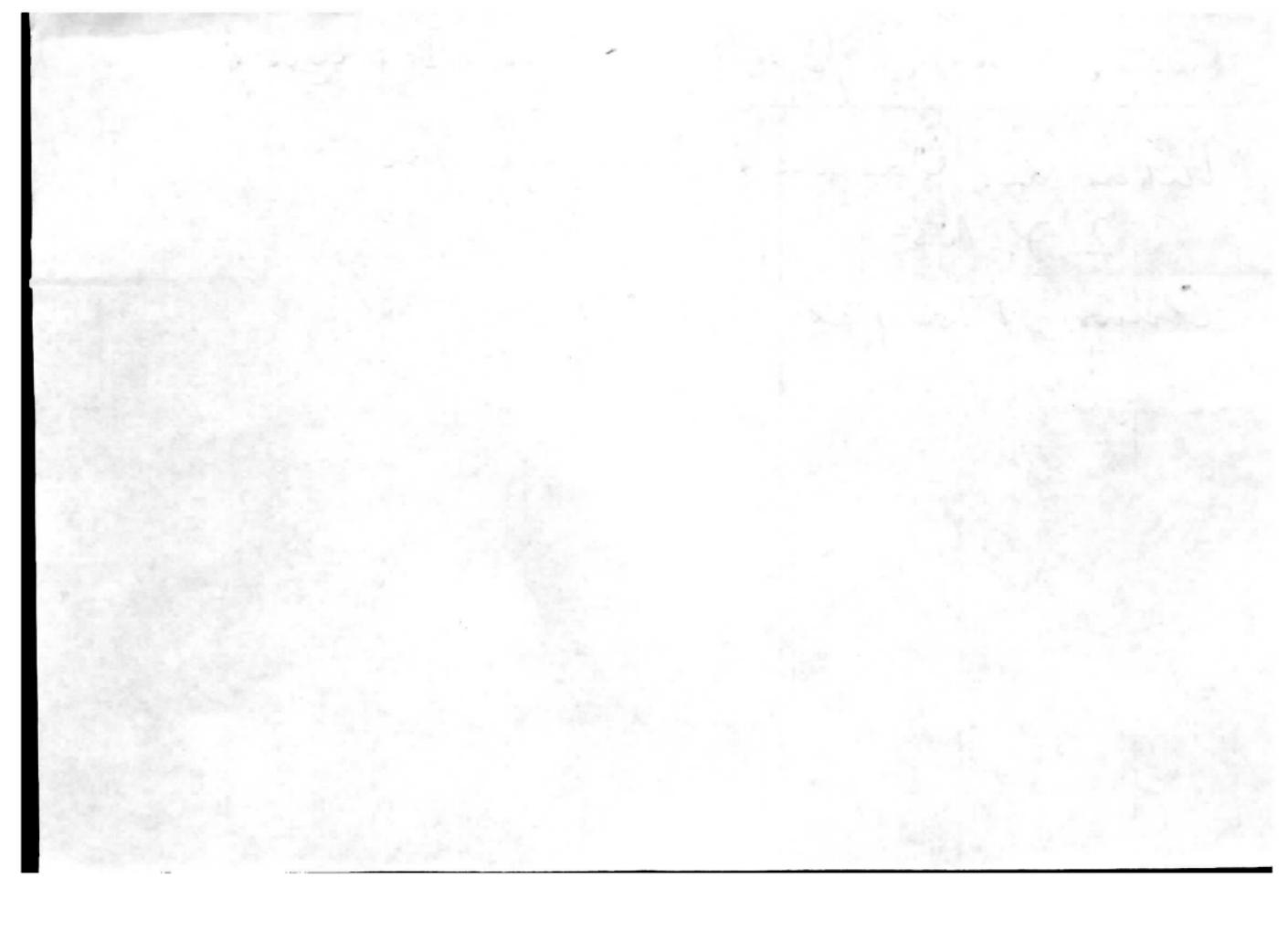
Wingf-UB (97/221) (futtert bei HSA, Wu 8)

Mitode. des Odont. f. Wingfuge Don

2. 7. 1069

Chrom., Mor. pal. 1, 2, 9, 1

Raphe?



Würzburg Sta Würzburger Lek. 9

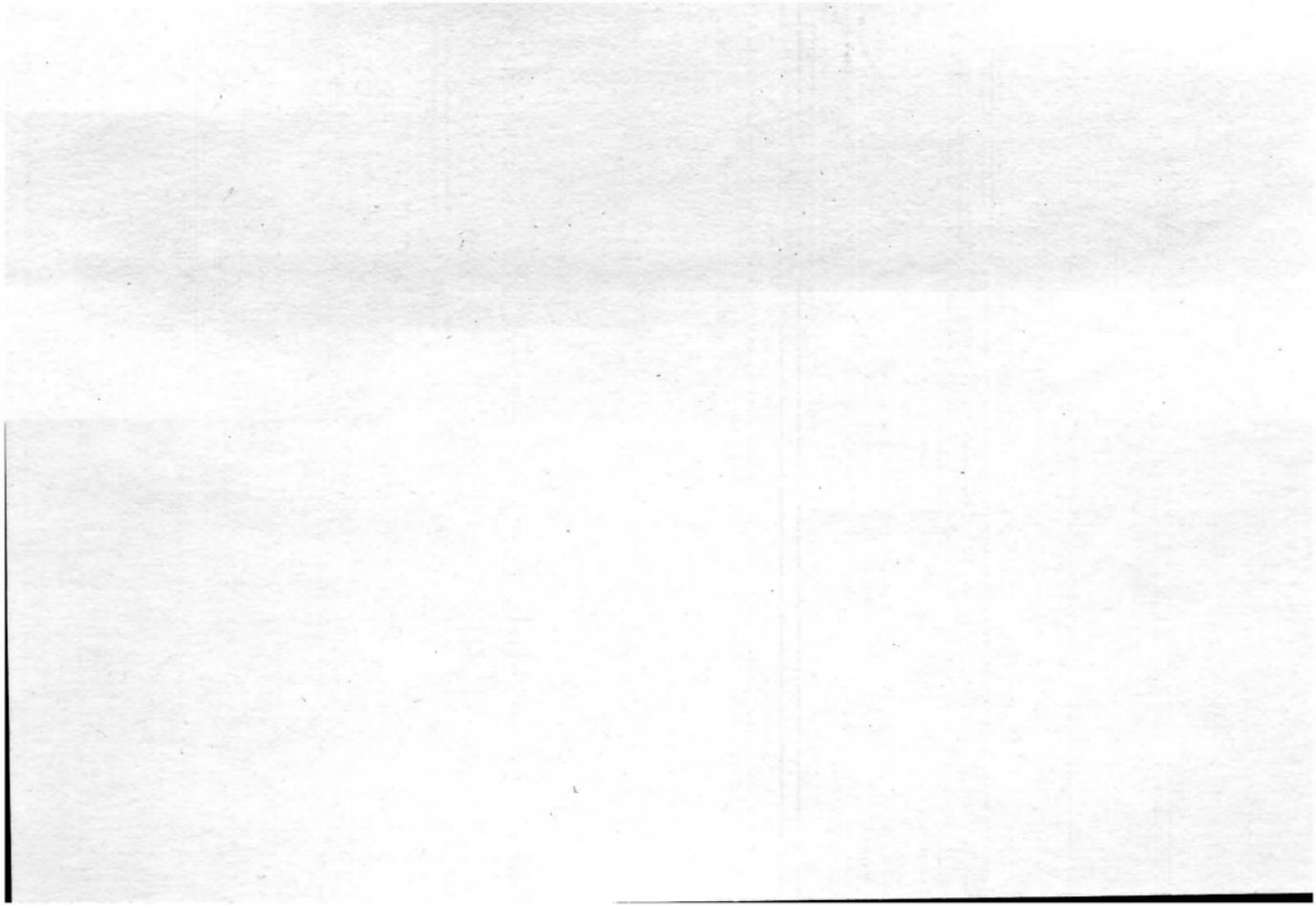
Bisb. Richard v. Würzg f. Konig Juli 1096

17,8 x 42 cm

von dem Hd vor der 2. Ausfertig St Hgs HStA

B 375 II 60

Reit des aufgesteckten Siegels  
kein Rückenmark s. 211



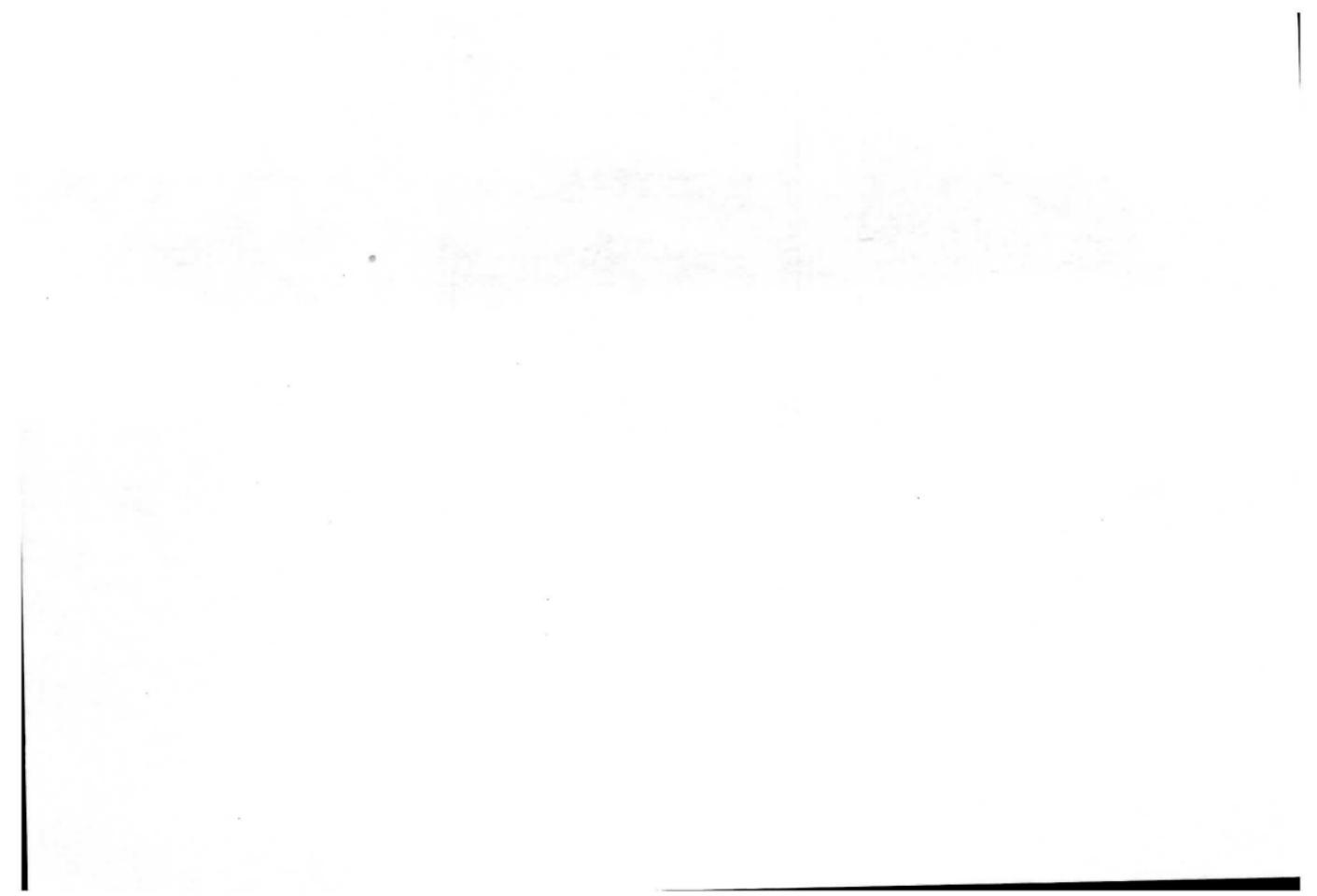
(München HS+A) (Wk 10) 97/170

Bis. Richard v. Würzburg f. Domus & H  
Würzburg 1103 Or.

Facs., Annoz Mon. pal. für. 7, Bd. 2 Lieg. 5,  
Taf. 3 ; Johannek Abb. 2

P. Johannek, Dr. Frühgr. der Siegelnkde.  
im Bist. Würzburg (1969) S. 32, 313 (Em  
10) + Abb. 2

Xerok. verh.



München HStA, Wu 11 ✓

Graf Engelbert f. Bist. Wengen 1104 Or.

Plaut, Dr Früher d. Legelstraße im  
Boston Wengen (865) S. 321.

Maße: 37 x 51

hier Rückseite ~  $\frac{1}{2}$ "

Photo vorl. ✓



## Witzbj SIA, Witzbogen Wk 12

Binh. Melong f. Witzbogen Bonn 1108  
vor ders. Hd. vor Lambach Wk. 5 ?

33,5 x 46,5 cm

Dr feugen (dr 3 letzten fehlen) mit schweren  
Tinte geschrieben, aber von ders. Hd. vor der sonst typischen  
Text? und der fehlende sind im Kontext viel  
gründlicher mit einem oder dem anderen fränkischen  
Wort?

selbe Hd vor Wk 10 + Lambach 5+7?

kein Rückvermerk a. d.<sup>u</sup>

Photo 30.10.02: linkes oberes Viertel Jsr.

Wingg 81, Wu 1246 (Ms. sel. 185)

Do 111 361 f. Wingg , 15.5.1000 49x49cm

Herbert C

theiln, Transylv. Kommu. Abb. 54a-c

♂ DREI

z u b, z g & z n g abseiter!! b. d. z g &

HEINRICUS

Photo 12.5.04: linker obener Viertel?

Rückvermerke

Traditionen gie die Salze 5 K etwa s.  $\Sigma^{2/3}$

Oktober auf  $\Sigma$  de Salze n.  $\Sigma$  in.

Wingij 814 (Ks. sel. 1906) Wingjunkuk. 1249/II  
Bind. Heim. v.)

DH II 5b Falzij f. (Wingjunkunde)

1002 Juli '10

Kun in Abb. Lieg. 4, Taf. 3 44 x 54 cm

"Nachzeichnung" von DH II 5a

Hafte ??

Rückomruck Je sailigestat o. xi



Wingtg SIA, Wingtgur Tkt. 1261

DH II 248, 1012 fgn. 20 f. Einwoh. Kinde Wingtg  
fertig Dr. HStA Ks. sel. 275 48 x 62,5 cm  
unbekannter Hersteller

Rückverschreibe IMMUNITAS HEINRICI REGIS SC'DI

s. XII

Omnis res ecclesie o. K. mit immunitat regis  
defensione manere soll o. XII in.  
ob. Diplom best. abt. DH II 56! dnb ehr. weniger  
nicht

Datum 11.11.02 idem september + heißt der Dali als jenseit  
ab Frankfurterord nur an deren Hd. wadpe-  
hagen

Hauptalsterber wohl Witzbogen (was bes.  
durch die Verwandtschaft von DH ist 56%  
naheliegst wird - dieser aber /mehr als  
Nachahmung)



\*\*\*

Münzgasse 12 · CH-4001 Basel · Telefon 061/264 68 00 · Telefax 061/264 68 11

Platz 30.10.02 : linker <sup>unteres</sup> ~~oberes~~ Viertel Jch.



SARASIN

Winzby Sta Wh? Kaiserst.? 1262??

DH II 249 f. L. Winzby 1012 Sep. 17

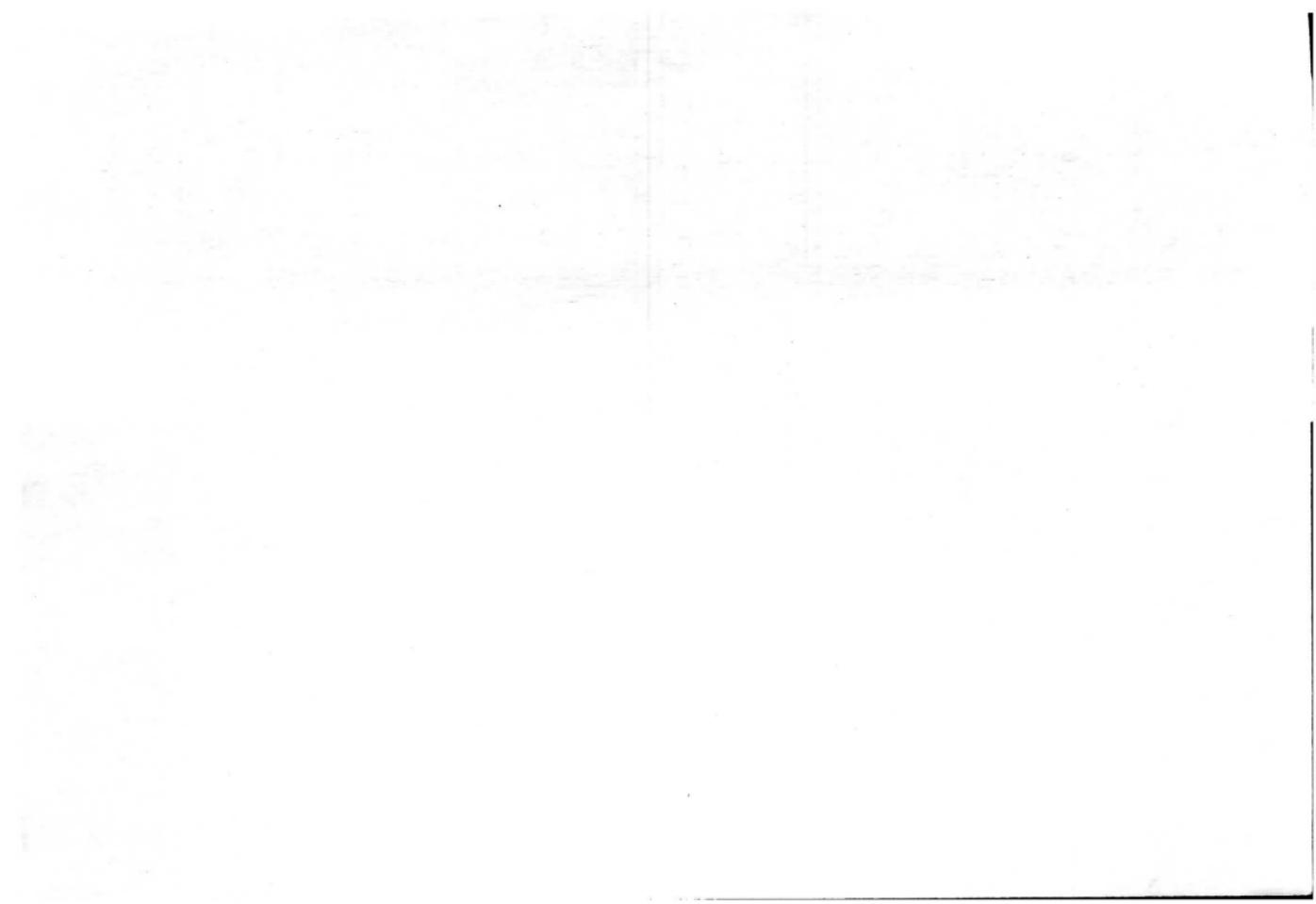
Naabj LBA K 4026, E 1720 geschen 23.10.96

Org. ca. 35,5 x 47 cm

1. f. im Klavata, Figurenreste, Rekonstruierste,  
die Datingsreste (mindestens ab anno) + die Aetzung  
von der GA-östl. Hd., die auf DH II 250 f.  
Mersebj gehörte hat g

der Rest zu dem Klavata von DH II 253 (f. T. da,  
1012 Dec. 29) = EC?

Xerok. wsh.



Wünzbg STA Kl. sel. 325, Wünzberger Beck. 1269  
(324?)

Deko II 37 f. Wünzbg 102517 oai 20

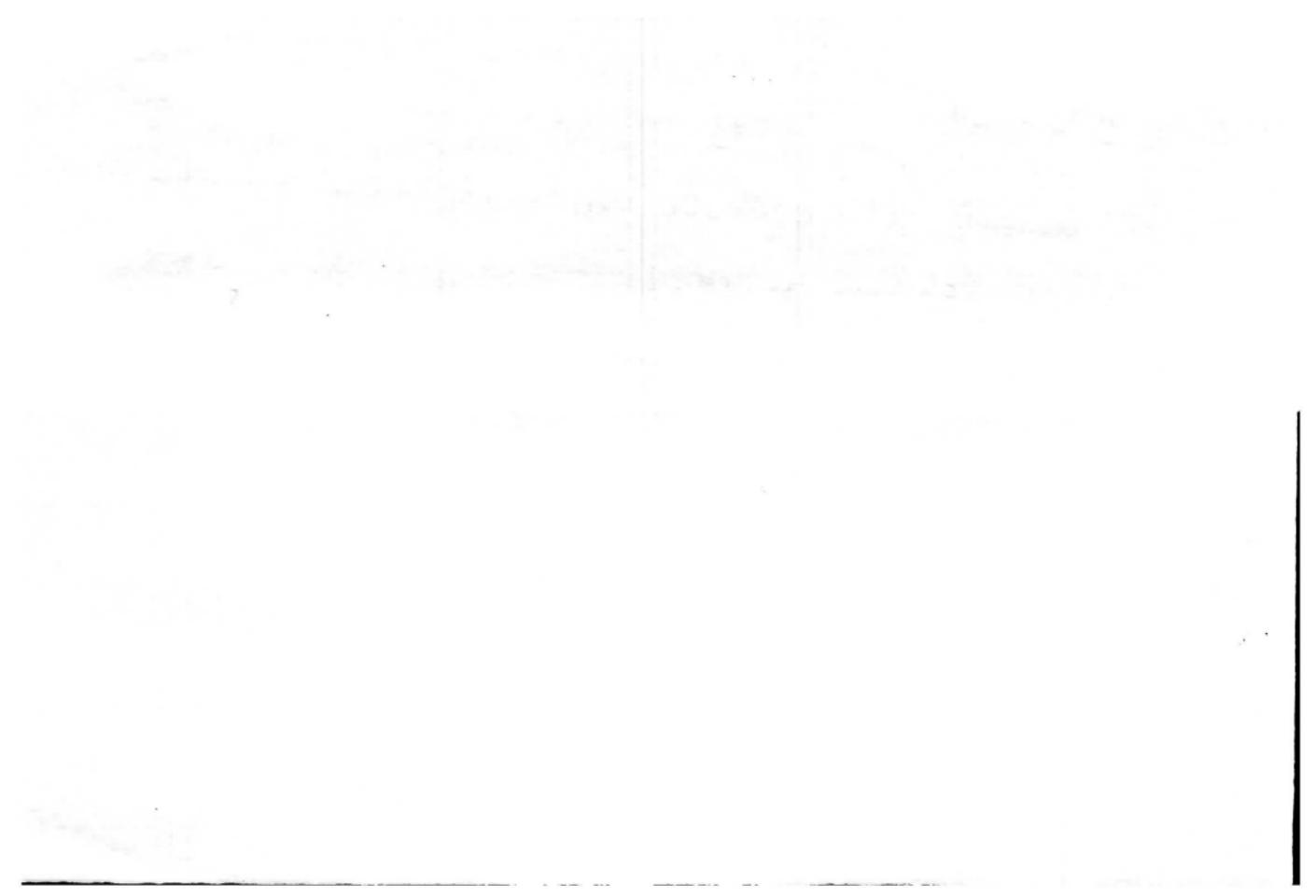
Or., ~~bau~~ Industriekolle von U.A., alles andere  
in unbekannter Hd. 55,5 x 50 cm

LBA 4586

Hauptmerkmal = Hd in JH II 5 b!

Rückvermerk Privilegium Comadi regis a. XII<sup>2</sup>

Photo 30.10.02: rechtes oberes Viertel / ob.



Wurzbj Sta

Ks. sel. 357

Würzburger Kst. 1275

DH III 89 3. 1. 1042 f. Wurzbj

gerückt von dem chem. Notar Ko's II.

Bund. A (jetzt im Freiherrn von Bise's

Bruno v. Würzbg)

NA 34, 385 N. 2

36,5 x 46,5 cm

Würzburger Blatt? will zu erkennen

Rückwandte De Sinderiggen o.  $\ddagger$  (gute Hd.)

30.10.02

von Photo, dann linkes oberes Viertel)

DH IV 390 = Wienzbg STA, Ms. no. 883 ①

R. Holzmann, Dr. h. c. H. IV. f. Proj von J. e  
1938, in: AUF. 6 (1918) 177-93

DH IV, S. XLII f. DH IV 390 427 x 41 cm.

Bernau - Lüdersen

Mainz Prov.!

Wieczorek-Hinz, Europa's Röte um 1000. Kat.  
(2000) p. 282 Nr. II. 01. 05

Xerob. var. v

(Nachzeichnung nach Herrenschmidt oder) zweitastig

hortamur. Quod si contempseris, priusque  
dubio te perstringemus, donec aut satisfaci  
cinaturus petas. Cuius litteris iam bis<sup>2</sup> mor  
et nos post illum, tertio<sup>f</sup> iam te ad cor  
auctoritate<sup>3</sup> roborata, duci per legatos mo

α) folgt auctoritate domini pape Agapit

β) folgt radiert sal(utem) Hs.; folgt divin

b) in- anscheinend am Zeilenanfang hinzugefügt.

77. a) das d aus t korrig. b) folgt gest.

d) über der Zeile. e) korrig. aus feramur.  
gestrichenem ammonemus.

76. 1) Terenz, Eun. 178/ labascit victus uno ve

77. 1) Statt dieses offenbar von Richer erdichtete  
eine wesentlich mildere Einladung zu dem nächsten  
als Adressat des Briefs nicht gesichert; MGH Conc.  
Anm. 5. 2) Anscheinend ist hier sowohl an  
Anm. 6.) als auch an das aus Rom versandte Einla  
6, 1, S. 149) gedacht. 3) Vgl. die Gesta syno

Wünzbg S+A, Ms. sel. 883

(2)

Rekonstruktionszeile: Hermannus cancellarius vice  
Mezedonis (!) archicancellarii recouiquarit  
    ↑    ↑  
    0    ]

doch die Schrift im Rekonstruktionszeilen nicht verstanden



im wortl. sonst Beibehaltung d.  $\tilde{x}$ , um wenig diplomat.  
verändert (bes. Ober- + Unterkünften chw. stärker  
ausgezogen)

Perronnamen in Ziernott (keine intakte Cap.  
ristica)

Akt f & ♂♂ 2-iii ♂=os ♀ b; q; runder Hals-p-s  
kein Anusmon, 1.-2. mit Elongata

ein Sigm.-s Rekognitionszeile in Elongata

Datieng + Actum einfache Buchstaben (u. Annahme  
des Ks. namens)

am unteren Rd. in der 12. Reihe 2 Einschlüsse; für Fiegel-  
od. Böllerfaden?

Photo 12.5.04: linkes oberes Viertel

Wingtg Sta, MU, Ks. no. 883

(3)

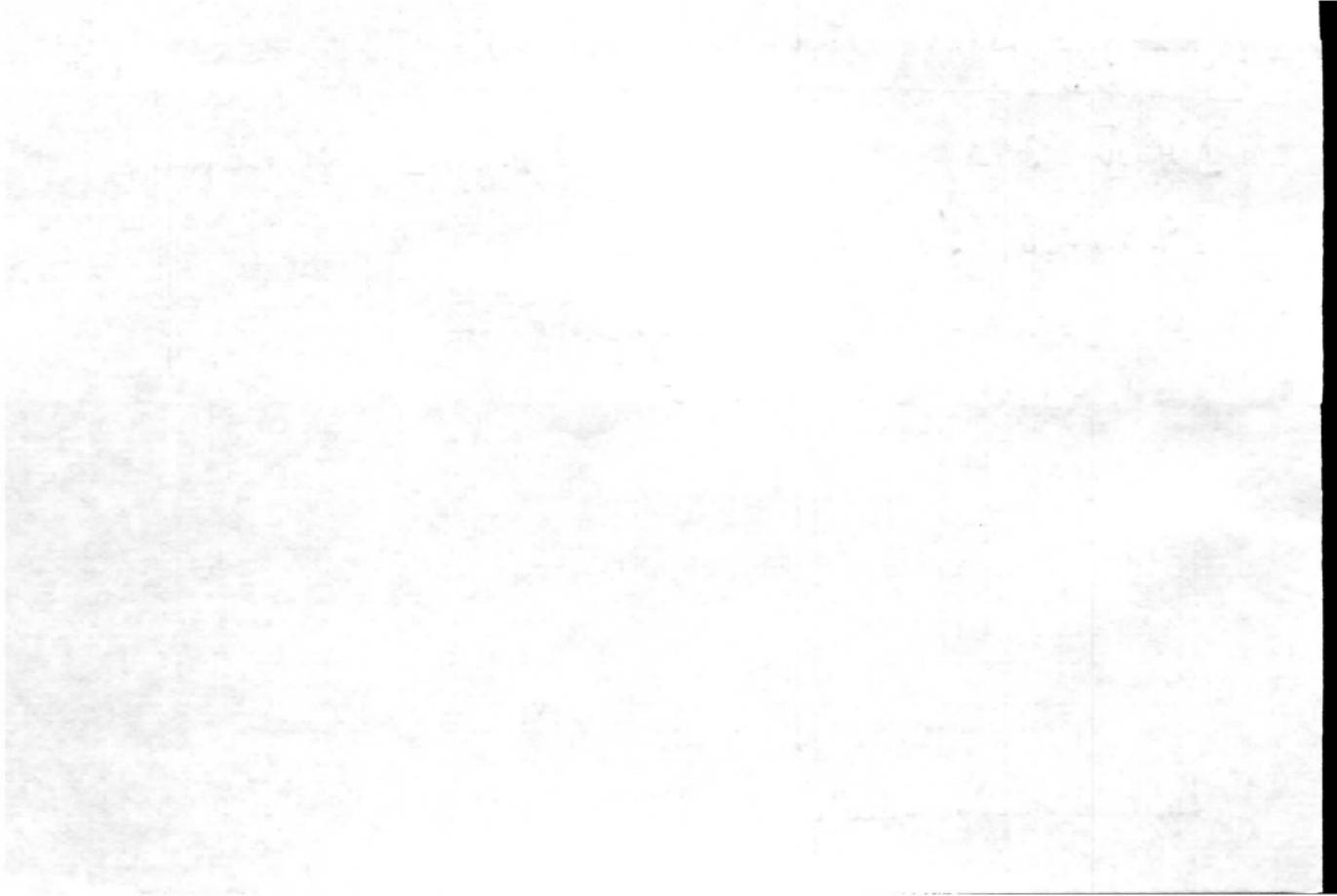
DH IV 390 Fairuz (?) Kopie, glanzend

29.4.1986 f. Prag

Wieczorek - Hinz, Diopas 02 Hz

p. 282 Nr. 11.01.15

Pluto + Kurte. wue.v



München HStA, WU 3226 !!

(7)

Urkde. der Brd. Richard v. Würzbg. wos  
1099 f. A. Richard II. v. Amorbach  
im eckertum in Heilbronner

12a. Boica 45, S. <sup>3f.?</sup> ~~2f.~~ Nr. 1

J. Beindel, Reihenfolge der Äbte v. Amorbach, in:  
StMGBO. 35 (1914) S. ~~4~~ 109

P. Jhanek, Dr Frühzeit der Siegelurkde. im Brst.  
Würzbg. (1969) S. 31 f., 313 (Em 4)

K. H. Kistele, Die Würzburger Urkde. f. Kloster  
Amorbach, in: (23. Veröff. d/ HSt. Ver. Heilbronn,)

(1960) S. 57ff, vor allem SP (Fak.) zu klein  
und Johanne Rupf ausgenutztig! Anmerkung

München HStA, Winzöger Inv. Nr. 3226 (Gr.) (2)

B. n. d. Buch und v. Litzögi f. Amorbach

30 x 47,5 cm

von 2 Händen; der gr. (B) hat die 3 Zeilen mit  
der Fugensilbe (De clerici - Liebiger et alii) eingefügt;  
beide Hände sind in den Amorbacher Heft des frühen  
11. Jhd. gem. wir entfent.

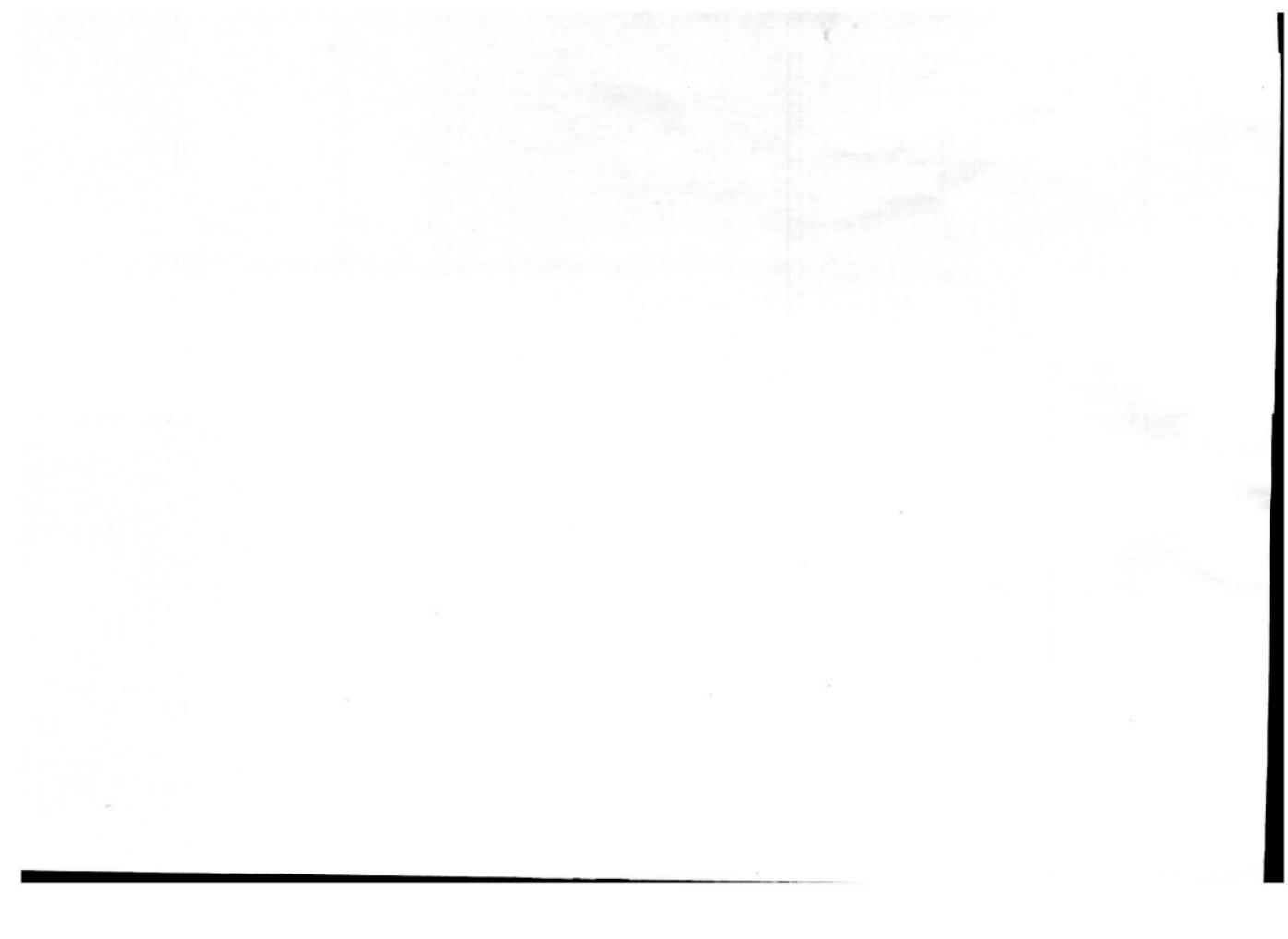
Beidseitig mit diplomat. Verlängerungen + Verkürzungen

Hand A

g e a m

die Stäfe von u + u leicht gehoben, entsprechend c

Plasto. Brücke H. erh. ✓



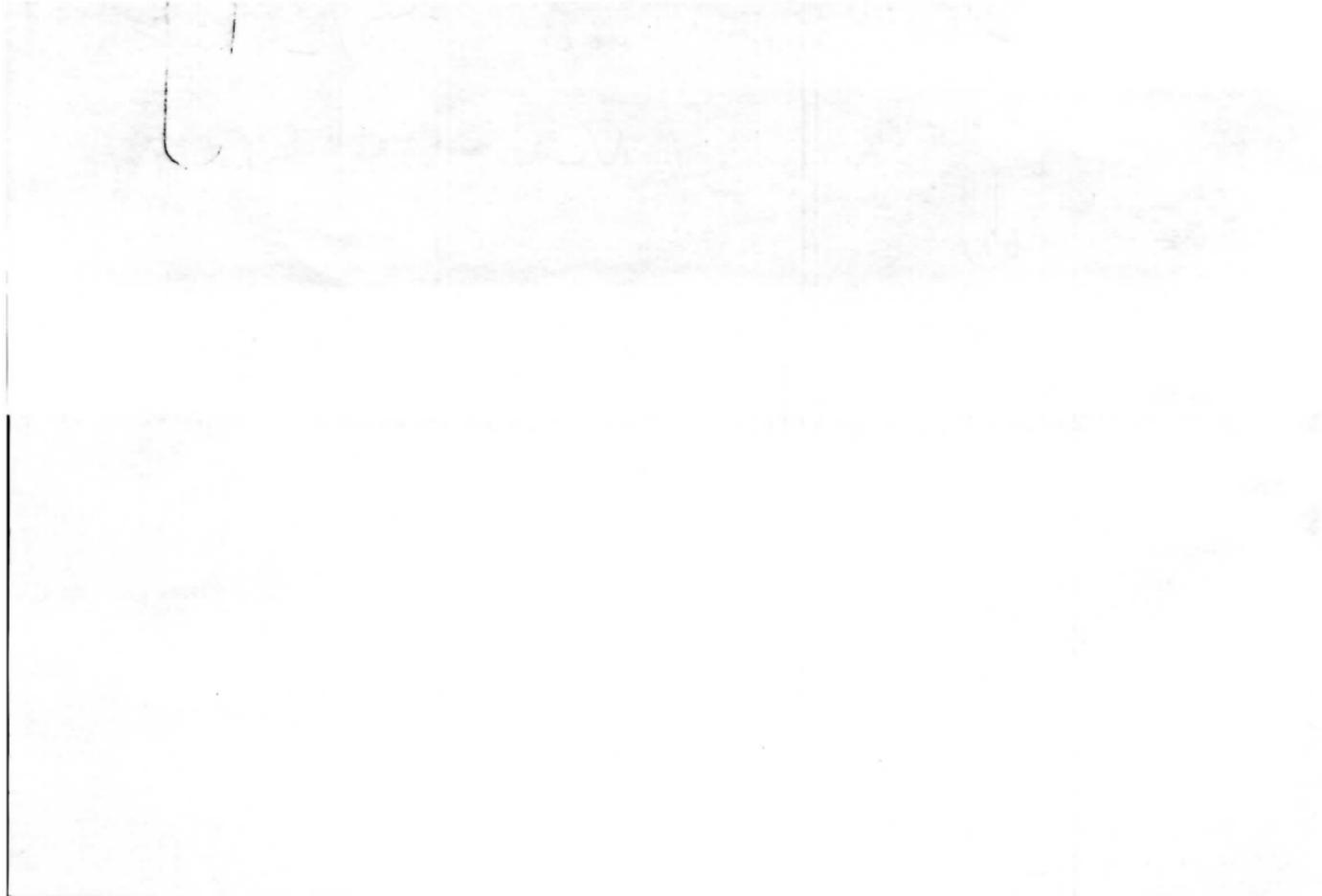
München HStA, (Wk 4061) ✓ 77/2

Schenkung eines Beins f. Neumünster, Lüneburg  
an 1091 Or.

Chron., Nor. pal. Ser. 1, Bd. 2, Lief. 9, Taf. 2

P. Jochanek, Die Frühzg. der Siegelurk. im  
Bist. Lüneburg (1969)

Denk. verl.



Vitzbg., StA, Bertrand Msc. 2756 /

Register über das Halten d. Frauenklosters Kitzingen von  
1552; Perg. umschlag, Gregor. 17, Hornbach in  
ev., n. IX<sup>2</sup>  
27 x 34 cm (1½ Seiten)

ferner ebd. Hingebt., 2spalt., 34,5 x 22,2 cm, sehr gut  
erhalten & vorior geblieben o. XI?

Hraban. Nauv., Druck. in eplas. Part., PL 112, 406-409  
Horbholzen, Brief 14.4.06

→ S1. Bl.



Würzburg Sta. Reihug 1132 / 29401

Quarzit 32,5 x 21,5 cm ? 2spalt.

Tammonafagen. ( $\text{c. } \bar{x} \frac{1}{4}$ ) s.  $\bar{x}$ ?

Ziegelstein tragen. in Würzburg, Art. der Jura-  
kristalle

gute Herst., kaum Würzburg

Xerok. vorl.

Delegat

Delegat

Wienbgg 81A, 1482/3 → Stadt A, 175.30!

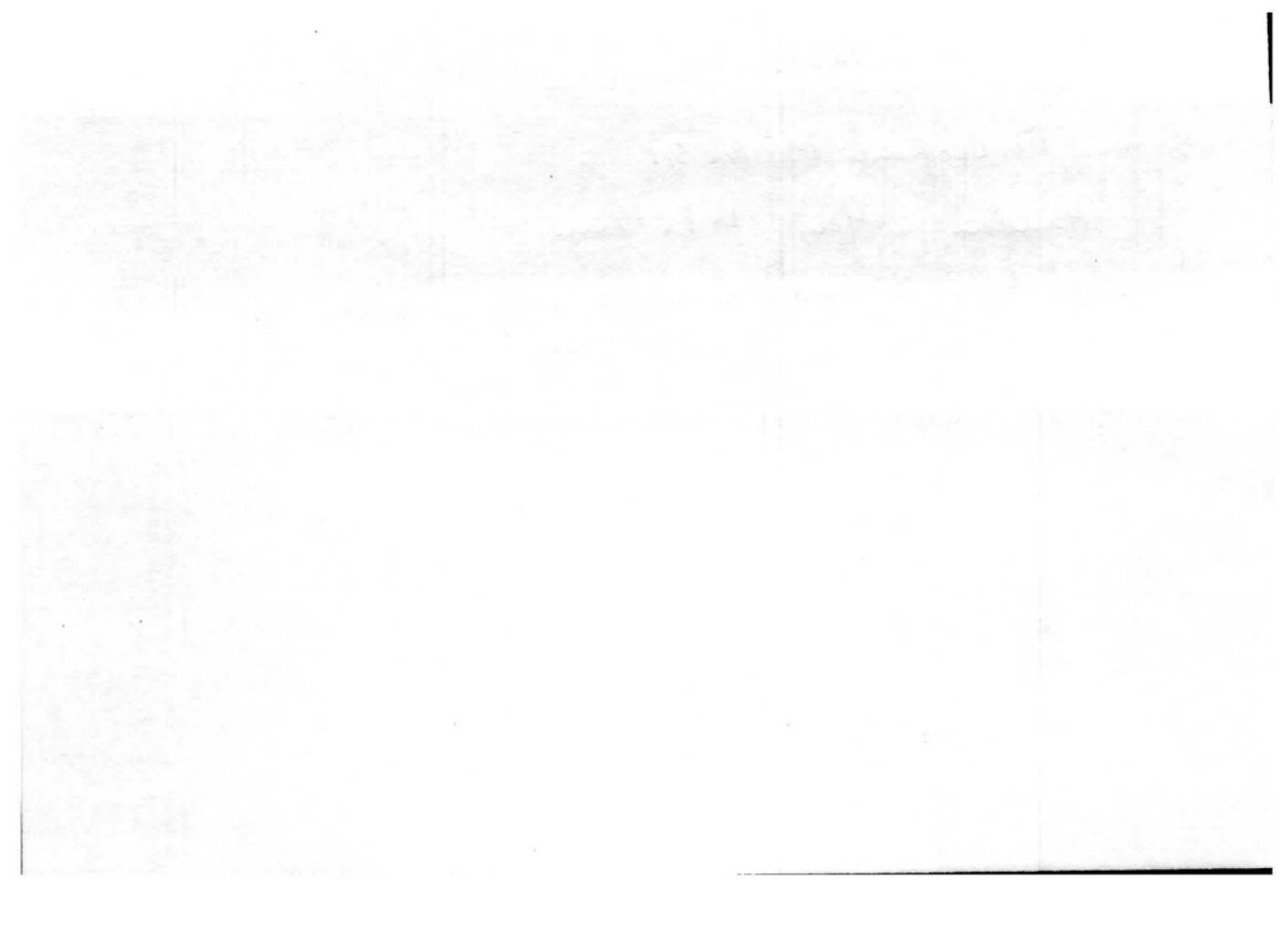
Binder Microfiche 29 Nr. 3.1

Hraban in Gen. 24,8 x 19 cm Dopp.

1<sup>er</sup> lein 2<sup>er</sup> end.: et aqvis tunc in locum 17e

46 Photos?

keine Datierung!



Würzburg STA, Rechng 454 / 12100 ✓

Hinband

~ XI

\* Skriptorium von Blg. 813, Inv. typ. P 51 + Cambridge  
Univ. Lib. Add. 3846 ?

" Manuskript über die vogtey  
vom aufgeklebten Zettel

Höchstens Anno 1663 ",

Muschelkalk einer großen Bl. vor einem Psalterium Separatum,  
nach innen eingeschlagen + dort verklebt

31,5 + 3 + 2 cm hoch, 28 cm hoch (insgesamt; vorn + hinten  
ca. 2 - 2,5 cm eingeschlagen)

Xerokopien vorh.

Prov.: Würzburg, Hochstift, Verfasser einer Rechnungen

Winzbg Sta, Redug 13538

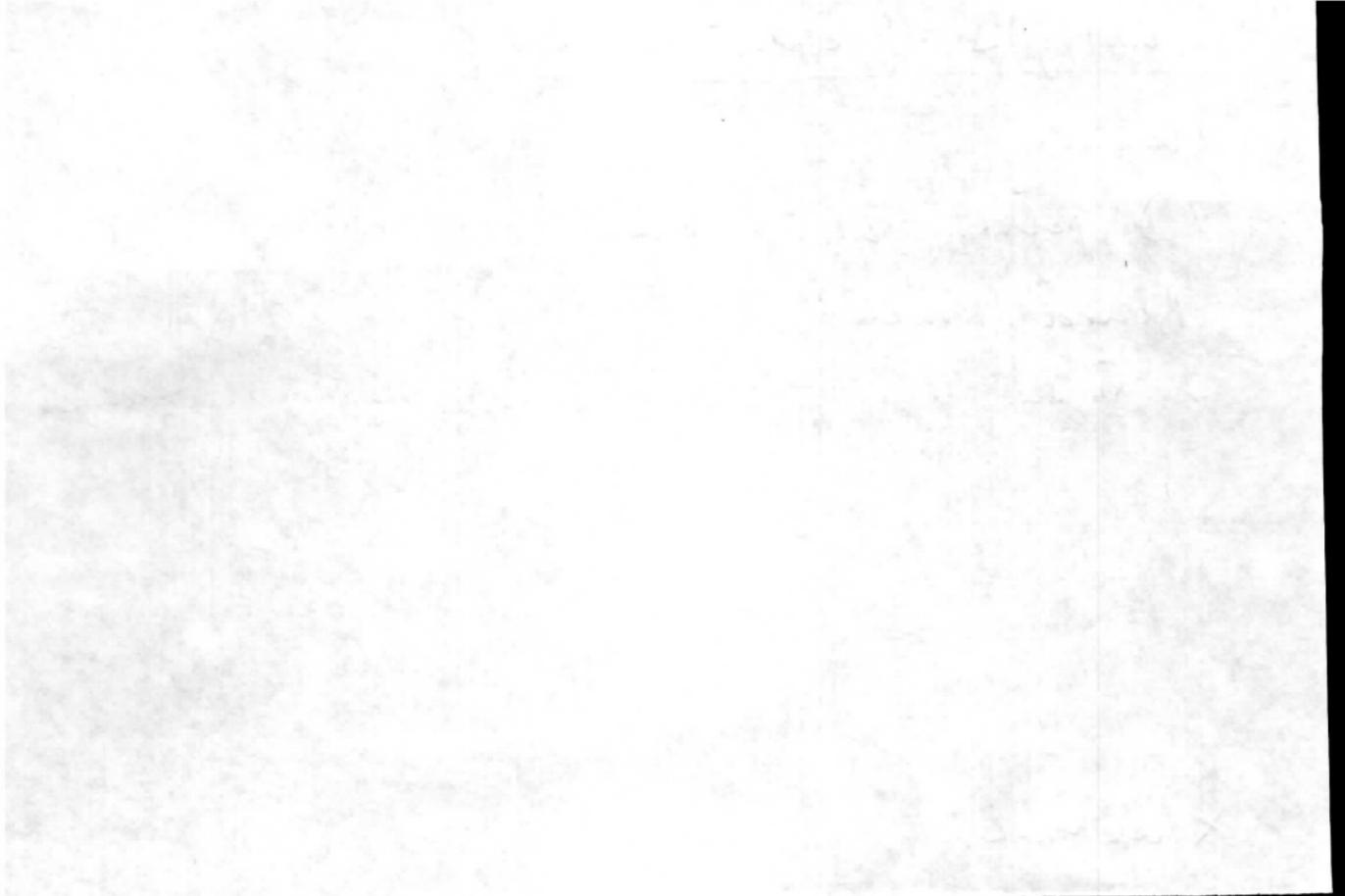
Neunkirch

1 Doppelte. 21,5 x 16 cm

Benediktionscale?

1. XII im. Winzbg ( $\rightarrow$  Lukasen.)?

Kunstwerk.



Würzbj St A, Rechb. 36183

Muskel, 2 Fregne 26 + 20 cm lgr.

20 x 7,8 (?) cm (markbar auf Kerkopix)

das großen Rinale (Fer d. hl. Tribodo!), neuwirt,

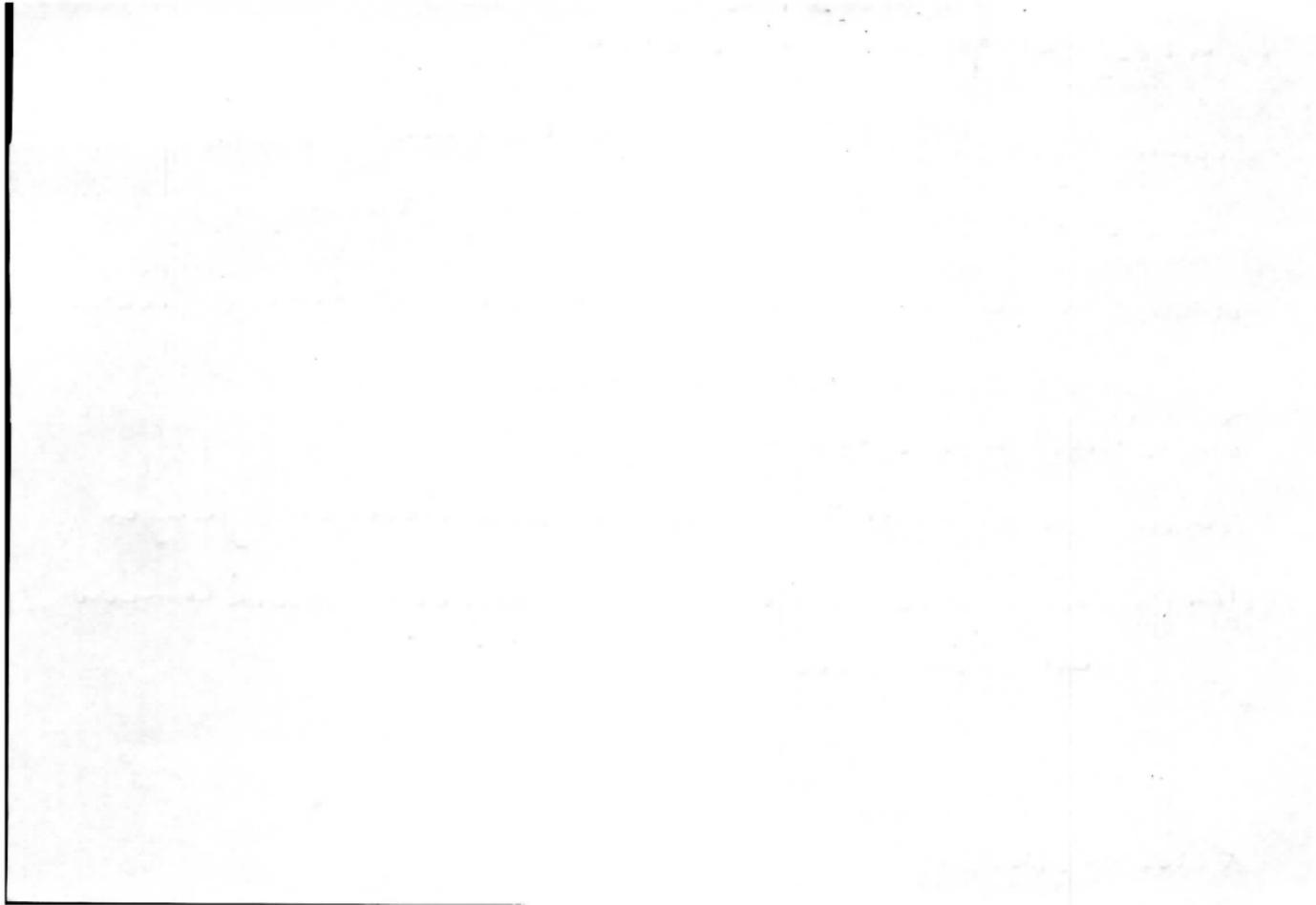
das kleinere Sakramenter

Prw. Karlsruhe Ilmbach

beide etwa o.  $\frac{1}{4} \frac{3}{4}$ , das kleinere viel. ch. jünger

das großen Fregn. Mainz od. Würzbj., das kleinere  
viel. gleichfalls

Kerk. wort.



Würzburg, StA, Wzr. Manuskriptenbg 176

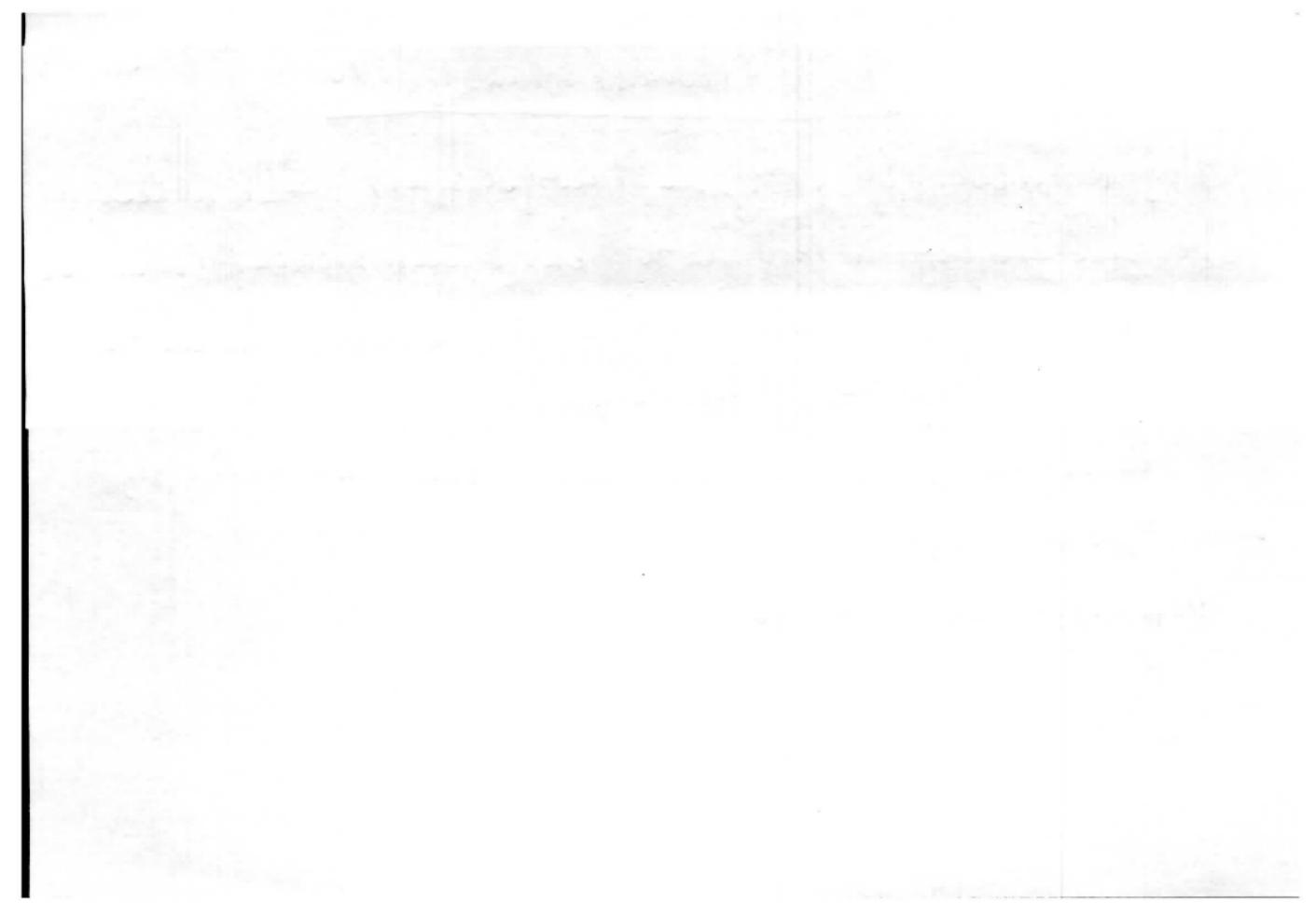
Pug. Skoppebl. 24 x 39,5 cm (ausgebreitet); ~~1 Seite leer,~~ <sup>eine</sup> Seite leer,  
1 Blatt <sup>- Tafel</sup> <sup>1 Seite</sup> dann ~~es ist~~ <sup>n. IX</sup>; die <sup>v</sup> sehr kleine Kastung. Hinweck  
nur. 11. Pl. (Wahrnehm. 10. Pl., Servius, Kommentar zu  
Vergil, Eclog. - Photo wdh!)

char. Linbanddecke des Bandes „Rentamt Würzburg  
Stadt Nr. 296“

Hochholz, Brief. 14.4.06

Bischoff: Tafel n. IX! (Brief )

→ gr. Bl.



Würzgj StA, Handabl 660-662 Bzw.

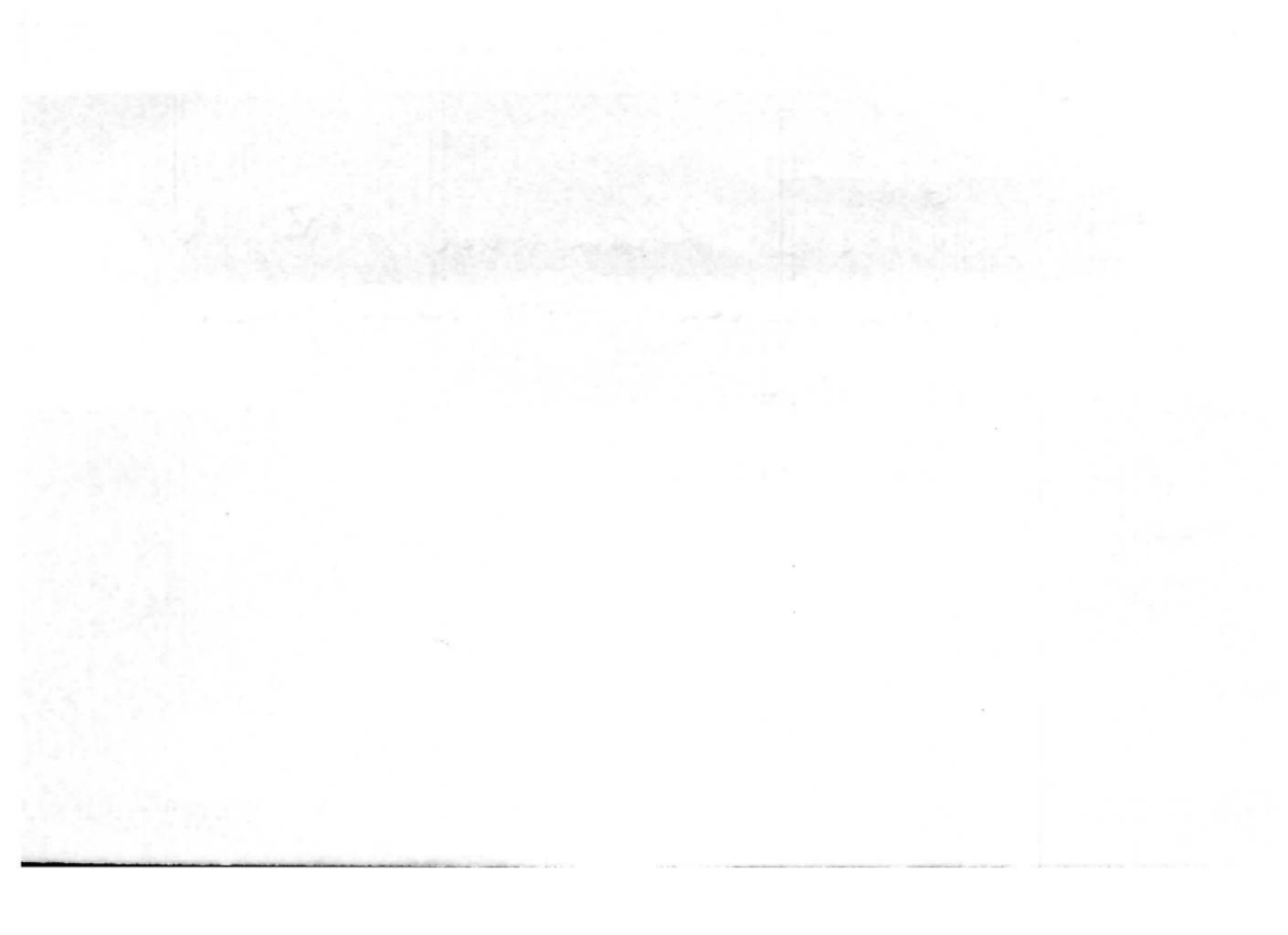
17. m. o. g - 241

Frage von Fabian. Riesenlobel c. ♂, erste.  
mit 5 dten. Zeilen c. ♂ (mainfrank.?)

Xerob. v. Horbloge

c.f. Würzgj StadIA, MS 31 !?

→ gr. Bl.



Wingst StadIA, MS 30 (früher 1482/3)

Hrabans Name, in Quellen

1 Doppelbl.

Tafel, wohl n. ~~IX~~  $\underline{IX} \frac{3}{4}$ , teils karoling. / Romanisch,  
teils ags.

J. Hopmann, Fragment v. Befehlsmonumenten des  
Hrabans Name, in: WDGBl 18/19 (1958/7)

S. 5-19 (Keroh. nach.)

→ Brief Wohlholzer 19.4.2006

金

金

Wienbg StadtA, MS 31

1 Bl.  $37,2 \times \frac{23,2}{21,5}$  cm stark beschrieben,

2spalt. (wodurch eine Sp. nur wenig erhalten)

Partes, ep. ad Corinth. <sup>1,1-10, 1,17-2,8; 2,12</sup>, aus Italien. Riesintitel

mit typischen, großer P- Initialen

beibehand die Xerokopie eines Faksimikels, ausdehnend  
an den „Mainpost“ bzw. Beilage dazw.: „Dr.  
Mainland“?

Auf der Seite u. d. Initialen: Doubt cap. nre

Lat: N°: 44. Lit. T (s. XVII), vorne ältere handschriftliche  
handschr. u. Quaerampur zu lesen

Prov.: Binger Spital; ~~an~~ Nakelstein, Einband  
eines "Kant-Bändchens" des Domus, "Inklaven"  
im Areal des Binger Spitals. III/183

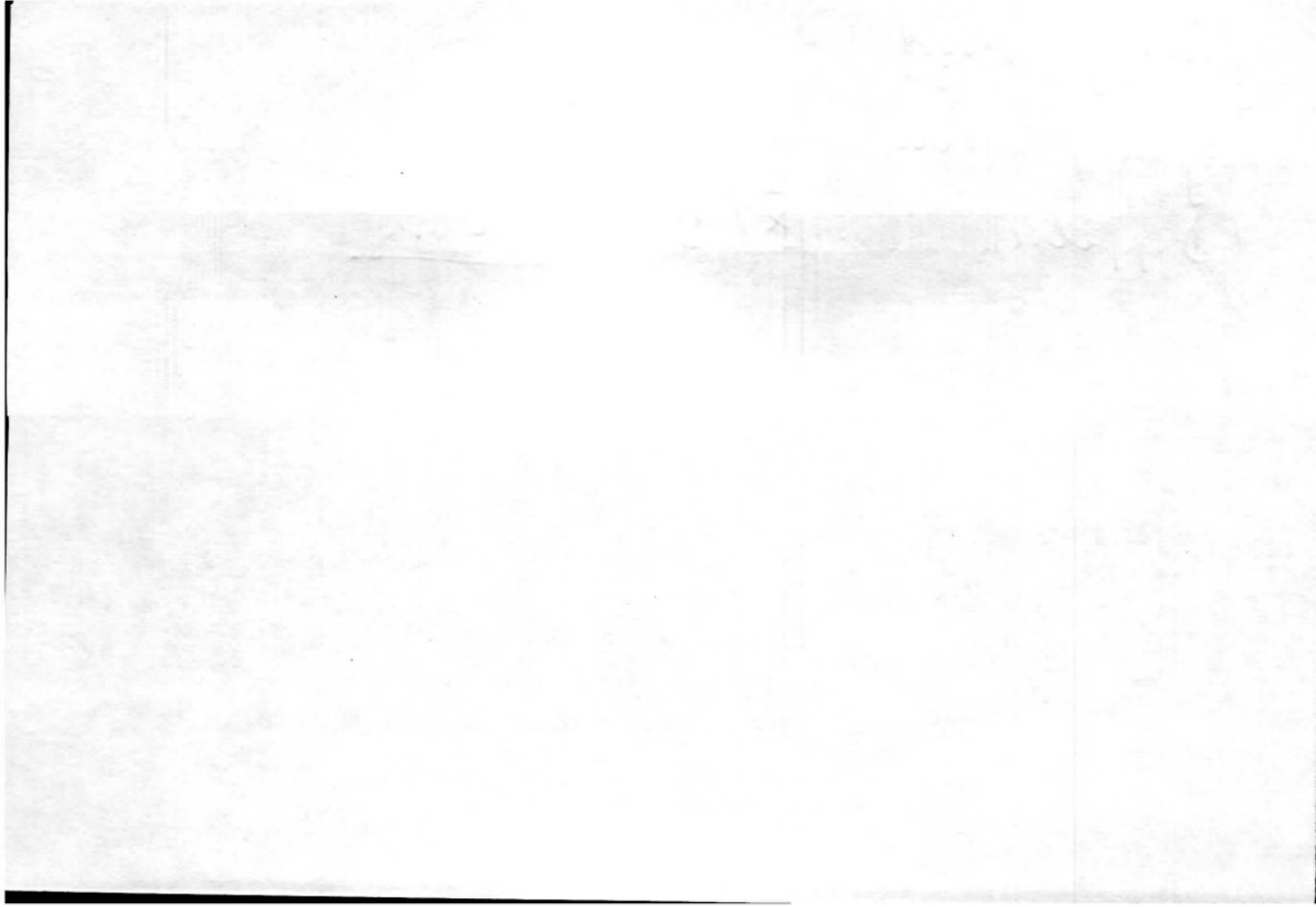
Mainpost 15.4. 1954

cf. Würzburg Sta. Standort 660-662?

Wingy DrøgA

Fragm. Cisca, Ad Aktion

1 Drøgspalte. s. x/x Wingy



Würzburg, Jelius Spital, Pfar A, s. n. XIV 1682

Legendar (Frage.) s. XI aus Würzburg  
Kämerer 824

Lev Redtner Pfarrer Feipuer T. 30 84-0

J. Heppen, Würzbg. Legendar fragm. an d. 11. Jh.  
HJb 31 (1910) 56 - 65

I. 1 Bl., 36,3 x 27,3 cm

eben. Ausdruck eines Kirchenregisters des Jelius Spital  
von 1590/91

- 11.8. V. za Gargurci (1764 SS vor Nov. 3, 654-658)  
13.8. + Parro Ypoliti Anfang (AA. SS., Aug. III 13, sp. a)

II. *Thaumetopaea* S. Ariani + *grisea* *protectorum*  
(AA. SS. Näch I [1668] 755-6) + *Vita bluumbani*  
*ii* sp.  
in der Hand von I

1 Bl., Mutter von "fins-Regen" über die  
Thaumetopaea grisea und gefäll zu statt Klockhach  
*Thaumetopaea* 1655 ulander"

→ gr. Bl.

Witzbiger-Johannspital

J. Hefner, Witzbiger Legendarien und.

II. Jh., in: HJB 31 (1910) p. 58-65

1 Bl., 36 x 27,3 cm, 2 Spalt.

Vita Gangreni + Vita Hippom.

an Brüssel 2984 (an dom H. und das  
vulcandu Ms. lat. 9742 [Suppl. lat. 196], n. XII,  
an Frser. f. Nakivum.)

vor Ort / Datenbanken

## Datenbanken

| English

- Benutzerdaten
  - Thematische Suche
  - Infos zu den Katalogen
  - Info: Wege zum Buch
  - Neuerwerbungen
  - Beschaffungsvorschlag
- Biologie  
6
- X X

## Institute in Göttingen

Göttinger Wissenschaftlichen Bibliotheken)  
en (Einzelkataloge und Datenbanken) | t  
Sigilliste und Adressen)



Wingib U B

Dornbuschstr. 16, 87 Wuppertal. O 931 - 31374

8885964 Thiem

63

43

170 - Do 8 - 16.30 (<sup>15</sup> Fr.)

An Heiland (Linn.)

Mitt. 9.

60  
64  
70  
11  
1+

th. f. m. 1 Boite 11. p. verbaani

(th. f. 6 sugar, author. nomen nudum 10. p. Stephanus <sup>f. 115<sup>v</sup>)</sup>

(15 Expos. v. S. Marc. + 252. 2. H. 9. ~~p. 10. p.~~)

- 26 Ambrosius 11. p..

(29 Ecuador, 9. 10. + 12. p.)

(37 Hymenaea ~~10. p.~~ 9. p.)

- 44 Pseudoelephantopus 11. p. f. Roland. Todes

(59 Béde, sugar 9. Ho. p.)

(60 Habana 17. ~~10. p.~~ 9. p. Todes)

(61 . . . ~~10. p. ?~~ 9. p.)

(63 Expos. app. Todes 9. Ho. p.)

To Camerun apart. 10. p. 3 sermons Naudrey

# Wingýj WB.

Rim, Hs. d. WB. Wingýj ? (1970)

M.p.j.f. 12 fragm. c. XIV + XV !!

M.p.th.f. 109 c. XIV auf Lise ✓

M.p.th.g=60, f. 7-78 c. XIV ✓

Rim, Hs. ... 2, 1 (1973)

D.p.th.f. 71 c. XIV auf Lise ✓

M.p.th.g. 70 c. XIV f. 135° - 142° ✓

|| M.ch.f. 148 l. Ny. fragm. c wann? (Mindestens  
c. XIII + XIV? (jedenfalls nicht älter))

M. p. K. f. 44 c. xi ✓

M. d. f. 122 fragm. c. xi / xii ✓

M. d. g. 3 " c. xi Gradual

M. d. o. 25 " c. xi / xii ✓

# Wingby WB. I erledige

Hans Thoma Dr. Hr. d. Wingby'sche Dominikaner konvent in d. WB  
Wingby, in: Wingby'sche Jüg. jahr. Kl. 29 (1967) 5 - 88

MptL fm. 9/2, f. 205 + Rückspiegel 3. Pg. 13 f. I ~~wann?~~

{ MptL f. 141 Frage? → extra fettel!

MptLq. 58 " a. ~~zu~~ in ein paar erhaltenen Sätzen"

f. 205 + Rückspiegel von eigentlich ldt. gefertigt a. ~~zu~~

PNM 6720 = SP 110071

~~Alken, Canada II.~~

Bd. pr-widgibon  
kann well berkeley  
Under

~~Genus. Gen. 1~~

~~CKR 450: m = Fy 3959:9~~

~~The Goosens, The Old Eng. Glass... (1974)~~

~~Actinella: 148~~

~~Beet Gen. (1973)~~

~~H.W. Laius - H.H. Kuo & H. H. Kuo~~

~~UL 15.9cm~~

~~Brass, The distribution of~~

Lat/Lat, Lat, 235

R. Jost / R. Gampser, <sup>c-dog</sup> (LA 15998)  
R. Jost / R. Gampser, ~~Kat. d. Br. d.~~

Abt. Pfäfers im SKfKA St. Gallen

(2002) = ~~Sindic Tabacum 3, 2002~~

ISBN 3-85951-212-9

exemplaren 22.4.02

Thüm, Dr Hr. d. Dominkanerkonvent in  
der UB. Winterthur, in Wenziger Höfer an-  
geschr. Bl. 29 (1967) 5-87

|| 17 ch f. 123 Sakramentermutation s.  $\frac{1}{x}^2$  } Dom  
17 ch q 4: Sakramenterfall s.  $\frac{x}{x}^2 / \frac{x}{x} =$  bl. 109 }  
17 ch q. 10 Kanon pagm. s.  $\frac{1}{x}^2 \frac{2}{3}$

Dracon. B.

17<sup>th</sup> May 56 near winter long. frag.  
SP Koschke.

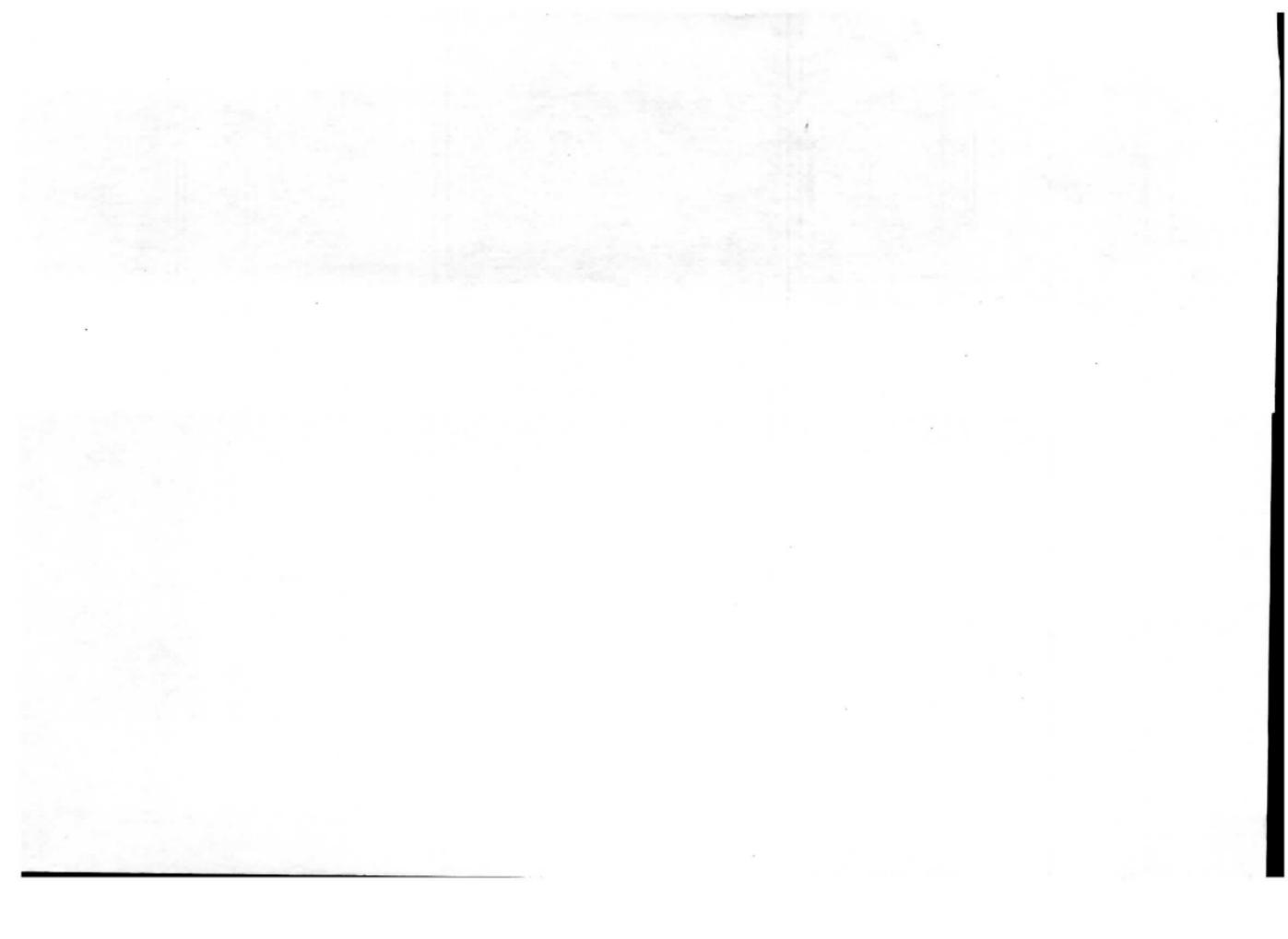
Wingj HB.

Bernard-Hrs. (blue in 1794 work.)

M. p. th. f. 167

? M. p. hs. f. 86

M. p. j. q. 2



Würzburg WB

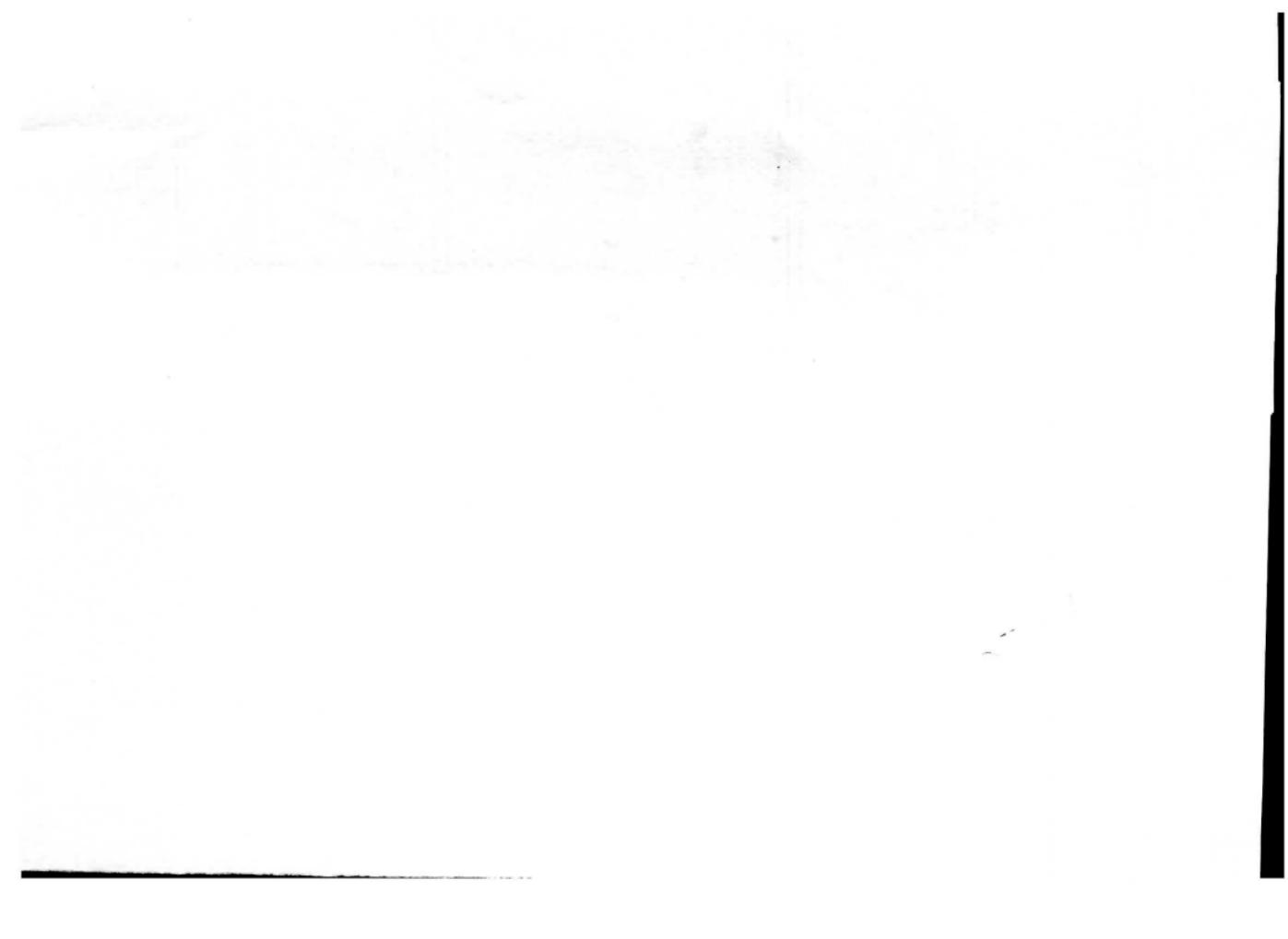
- G. Mälzer, Die Bibl. des Würzburger Domstifts, in:  
Würzburger Diöz.-Gesch.bll. 50 (1988) S. 509 - 544.
- H. Wagner, Die Äbte von St. Burkhard zu Würzburg im  
Ma., ebd. S. 11 - 41
- I. Hubay, Incunabula der UB. Würzburg (1966)

the children, who had been sent  
to America by their parents  
and were now living in New York  
and Boston and elsewhere.

(See "The Children of the Poor," p. 11.)

M p.t. 6.	187	✓	gridd. c. $\bar{x}^2$ grid
204 ✓	n. $\bar{x}^2$	gray.	Puraka
209 ✓	$\bar{x}_c$ .	n. $\bar{x}^2$	
218 ✓	Satoh.	c. $\bar{x}^2$	
225 ✓	n. $\bar{x}^2$ gridd.	13-Tel	
227 ✓	c. $\bar{x}^2$	"	
239 ✓	c. $\bar{x}^2$	gridded	gray.
M pjt 15	c. $\bar{x}^2$	gridded	
M puraka 1.25	c. $\bar{x}^2$	as	Puraka

Wingy us



Wingtg UB. Nachf. 122 ✓

Spiegel von + hinter Trop.-reihe angelebt

4 x 14,5 + 16 cm

starke, wohl allgemeine Silv. v.  $\Sigma$  dL.

hinter: Lc. 17,12-15; Lev. 23, 41-43

Bratemb.

vom:  $\Sigma$  Lc. 17,11 Lev. 23, 40-41 ! raunsteg Sept.

- B. Sonnt. u. Pfingsten? (aber Gedächtnis?)

Missaletagm.

cf. Wingtg UB. Nachf. 208 Spiegel o. o. ?

Photos: Spiegel von + hintere (proscenius. Bonnē)

(da catelli occur..) ✓ erh.

Prov.: Wenzg. H. Jakob

Würzb. UB Nachf 1791

kleiner Sakramentalfrage. c. X  
aus Würzb. St. Stephan

Thom, WDr. genl. Bl. 46 (1984) 74 + 75

auf beiden 5 Streifen im Rückspiegel doppelt  
arbeit / Paul. Isaac, Schrift teils abgezettet, verblieb  
c. XI ex. od. XII

Thom 2,2, S.39

c. XII b. XIII. neuwertige Fragmente viell. c. XII



Würzg. u. B. Mch. f. 192 ✓

Sakramental fragm. (2 Bl.)

aus Würzg. H. Stephan

Thes., Urologie. Kl. 46 (1984) 75

Thes. 2, 2, S. 39 48

Spiegel von 1 Doppelbl. 19 x 15 + 13 cm,  
bedruckt, Kallographie c.  $\frac{1}{2}$  frank?

Innale rot gezeichnet u. blaue + grüne

Hintergrundfolg.

Spiegel hinter fotografischer Kreislinie 2 x 13 + 14 cm,  
mit rotem H. Kl. 11

Sakramental (?) fragm.



Würzljus. Mch. f. 200 m

Spiegel von + winter Breiinfrequenz  $\propto \bar{x}_1^2$   $\propto \bar{x}_1 / \bar{x}_{11}$ ?  
an Würzljus St. Stephan

Thom 2,2, S. 53 f.

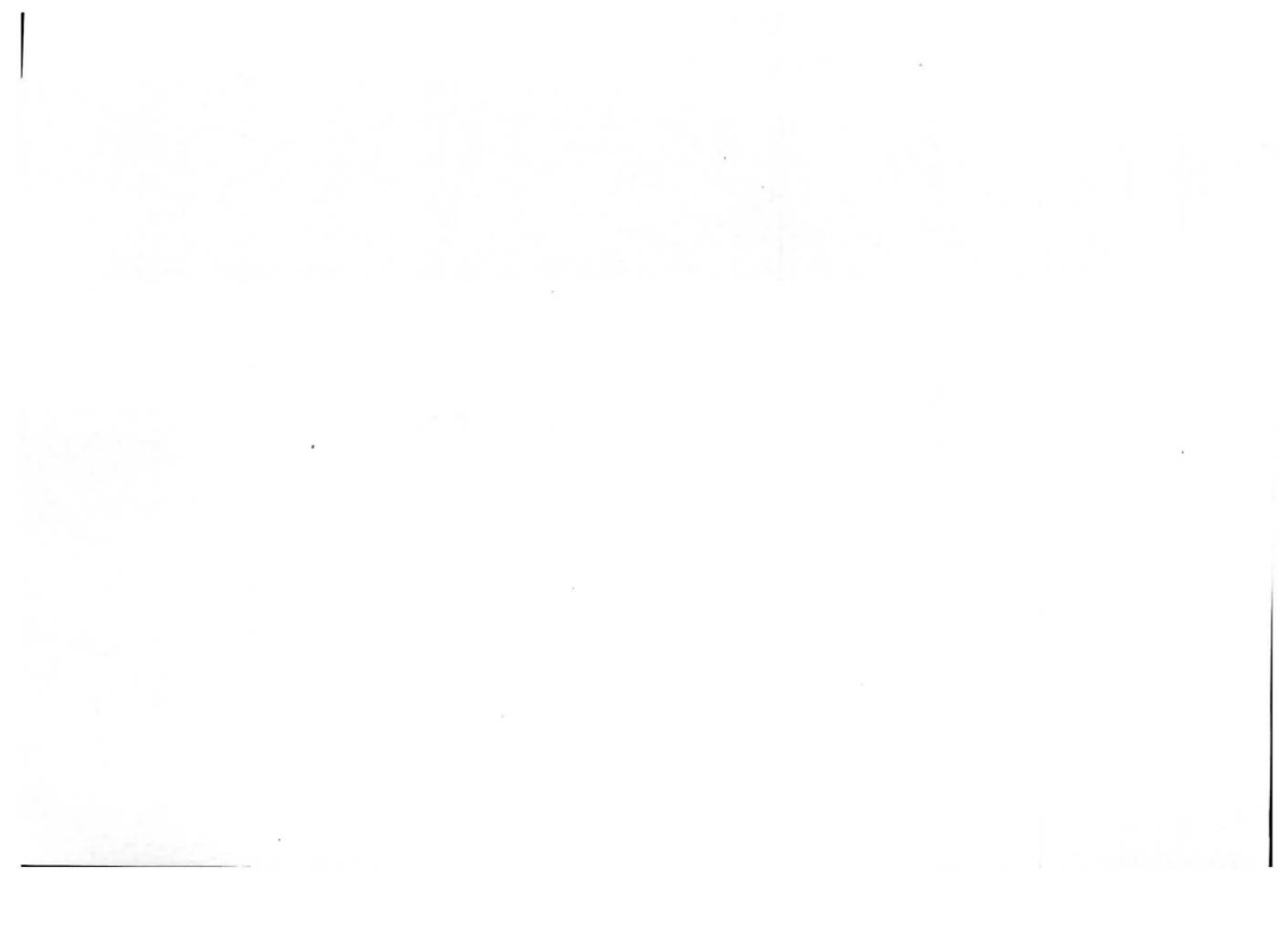
je 1 Doppelbl. (markendurch)  $20 \times 14 + 17$  cm  
6 p.  $21,8 \times 17 + 14$  cm

Welle Würzljus?

Thom, WDGB 46, S. 75.  $\approx$  Nchf 218, Nchf 240,  
Nchq 79 + Tzg. III

Thom 2,2, S. 35

Thom: Spiegelwinter (celeris eximior) verh.



Würzburg MS. Med f 208

Thiem, Hor. aus fund. Prov. 2 (1916) S. 61

Prov.: Würzburg St. Stephan

Brennspiegel. Spiegel von + hinter c.  $\hat{x}$  /  $\hat{x}^{\prime \prime}$   
vom  $1\frac{1}{2}$  Bl.  $21,2 \times 18,5 + 12$  cm 2 spaltig  
hinten  $1\frac{1}{2}$  Bl.  $21,2 \times 11,2 + 19$ , 2 spalt.  
vom + hinter verdeckten Hände

der eine Spiegel kommt an Frau? (feme custodi)

aus dem Skriptorium der Trier, Stadtthe.., Fragen.

1617 / 40

c. Würzburg Johospital Passional

Photos: beide Spiegel (dilecta es domina et regina,) erh. ✓

obwohl L 151 im vorderen Spiegel in der im  
hinteren sehr verändert zu sein scheint & der  
Schwesterstiel auch nicht ganz identisch ist, ~~be~~ sind  
beide Stücke vermutl. aus densel. Cod.; vor allen  
können die roten Buchstaben (bes.  $\bar{R}$  +  $\bar{v}$ )  
nur ders. Hd. sein

Thiem WDGB. 46, S. 75: f= Mchq. 103

Wingbg UB 17 ch f. 218)

Bewerkege. (c.  $\bar{x}$ ) n.  $\bar{x}$  /  $\bar{x}''$   
→ 17df 200

Rnum 2,2, S. 71

Spiegel vorn 1 Doppelte.  $21,2 \times 17,5 + 13$  cm

" hinten 1 "  $21,2 \times 17,5 + 13,2$  cm

gute Länge, zu einer der Ade. von 17df 200



Winzbg UB. 17chf. 280

Breitpagan. (c. XI) a. XI / XII

Thun, WDG B. 46, S. 75: → 17chf. 200

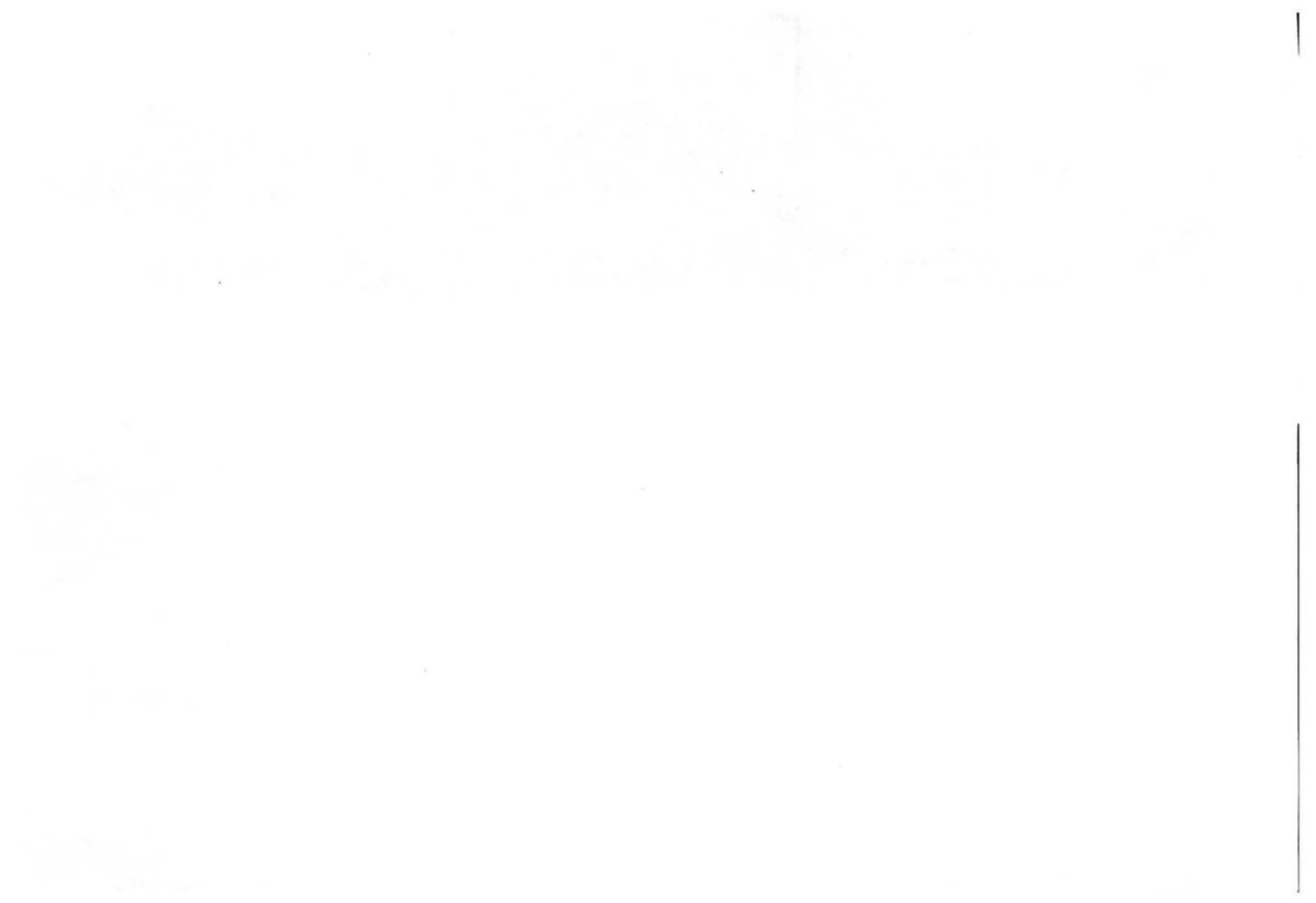
Thun 2, 2, S. 89

Sprigel vom 1 Doppelbl. 21 x 17,5 + 13,2 cm

" breiter 1 " 21 x 13,5 + 17 cm

zu den Hd. vor die Sprigel in 17chf 218

Winzbg?



Wingf UB Mchf 285 ✓

Binsdorff Microfide : fragm. s. IX im.

Thürn 2, 1, S. 13 f.

Anthophorarium Amorbaceum von 1468

wurde eingeklebt, von Drudenstock gelöst + ~~Doppelte~~.

Test einer Bl.s 18,5 x 29 cm. 2 spalt.

Dentifron. fragm. (cf. B. Fischer, in: Kd Gr. 2,  
S. 198)

dt.-ags. Lkrft ex q Et Amorbac? Wingf?  
im hinteren Spiegel Fersaabdruck von Seite ders. Hs.

Prov: Amorbach

cfr. Wendehorst, u. 700 Jahre Amorbach

S. 103 A. 18: zugleich mit mehreren

anderen Fragen (Bier, Landw., Amorbach)

Photo 14.3.02: (institoris das drei) Rückseite des vorderen  
Vorderteile v. ich.

Wingby H. ch. f. 372 (nicht in Thom. Bd. 5 v. 1891!) (?)

Birckhoff (Hrsg.) - auf Vorderdeckel aufges.

"Reduency Closters Area anno 1648" (s. XVII)

Fappel. übergeben mit 2 Drittel von  $(1\frac{1}{2})$

Dopp. e. H. e. Propst. kann z. H. von

in dt. und engl. beeinf. Hrn.

c. Ex im.

fol. 1<sup>r</sup> "Reduency Closters Area pro Anno 1648.

gefürst dient mich Ortwin Rauen derzeit  
Verwalter derselb."

um den Philistern zu schaden, gt, paarweise ihre Schwänze mmenbindet und sie in die Korn- gärten der Philister jagt, um ist es nur logisch, daß man te, denen die Todesstrafe drohe, verurteilt würden.

Ketzer ist die heutige Erklärung, ie verschiedenen und wechseln- lärungen zur Zeit des Mittel-

des 11. Jahrhunderts bildeten talien und Deutschland neu- auch "Manichäer" genannt. Sie ich nie so, da sie sich nicht das Neue Testament und eigene n. Sie blieben voneinander irund unterschiedlichen Standes lehnten die Kreuz- und Heili-

Pappurkult., \*

Mutterplatte ca. 25 cm hoch + insgesamt  
ca. 36,5 cm breit (ca. 11 cm  
in den einen flott ca. 23,5 cm  
Stiel innen)

Basis erhalten, in den anderen ca. 13 cm  
2 spaltig

Insc. innen: ecclerc de quo iohannes / baptiste  
plenus logarithm

innen / Riedseite in fol. 2 : mo

ant dñs

clericā ē

dicit s

Sehr soft und undeutl., ehr. lant + eckig

& R, E - q? F = s ox ff N z x

s + f gehen ein wenig unter die Z.

n, m + ü blockhaft

s. X<sup>1</sup>, wohl mittelrhein./mainfrank.

Hörnungs, Nr Hieronimus 4, CSEL? (CC74?)  
p. 288, 25

4.9.97

Photos: Vorder- + Rückseite des Mundteils außen  
(Rück. Exempl. in rauem tr. innen)

Würzg. WB Mch f 372

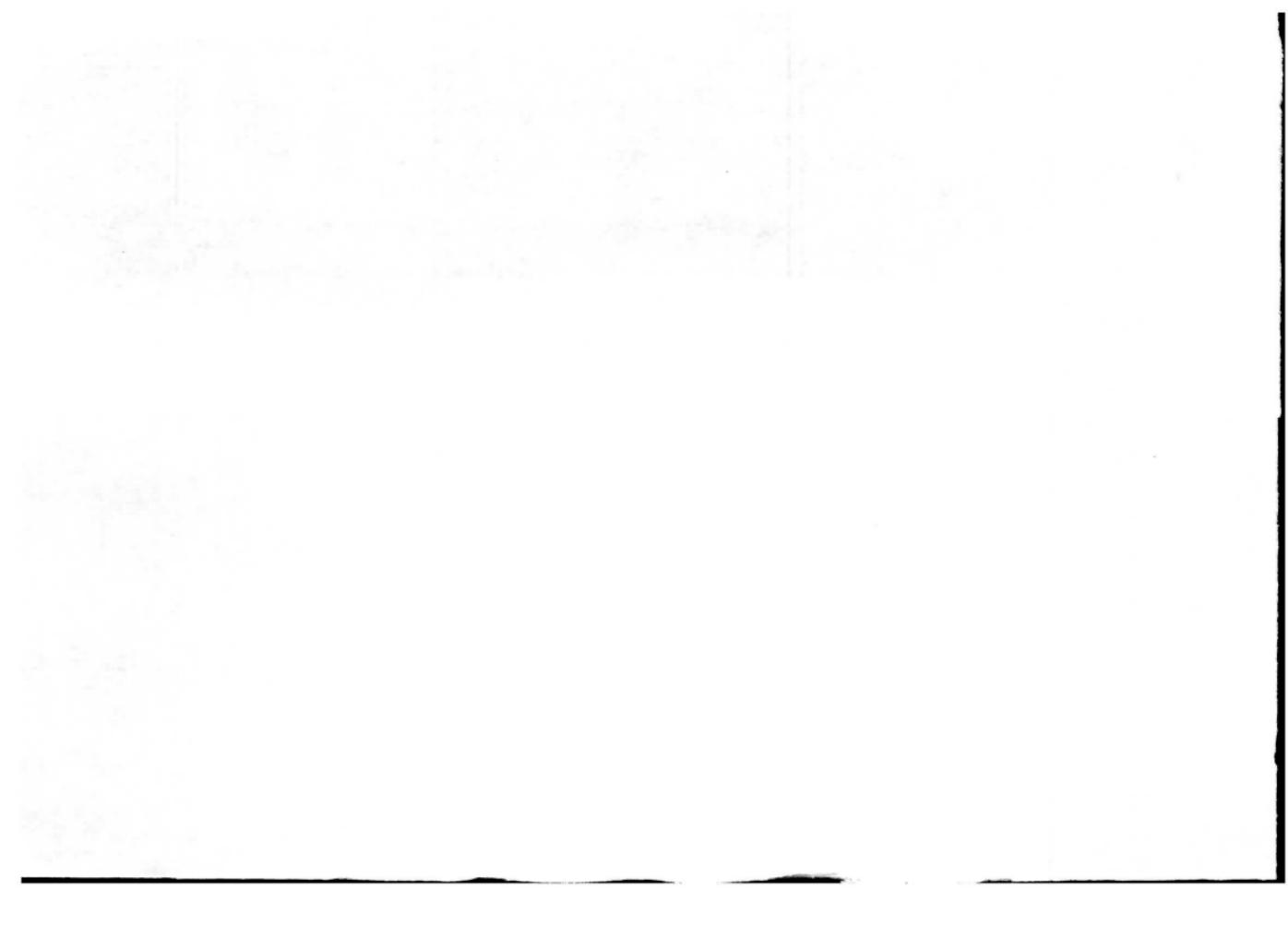
(3)

Binolfi Diastole Fragm. n.  $\bar{X}$  in.  
(das erregte 2 Bl. flets 17.12.05 - was soll das heißen?  
nuggetige, aber ältere Lkr. - Unkrs. folde?)

q:  $\frac{ff}{ee}$  N

2spaltig  
 $22 \times 21 + 11$  cm (Teile einer Doppelbl. S)

Photo vorh.



Uinzby UB. H. ch. q. 3

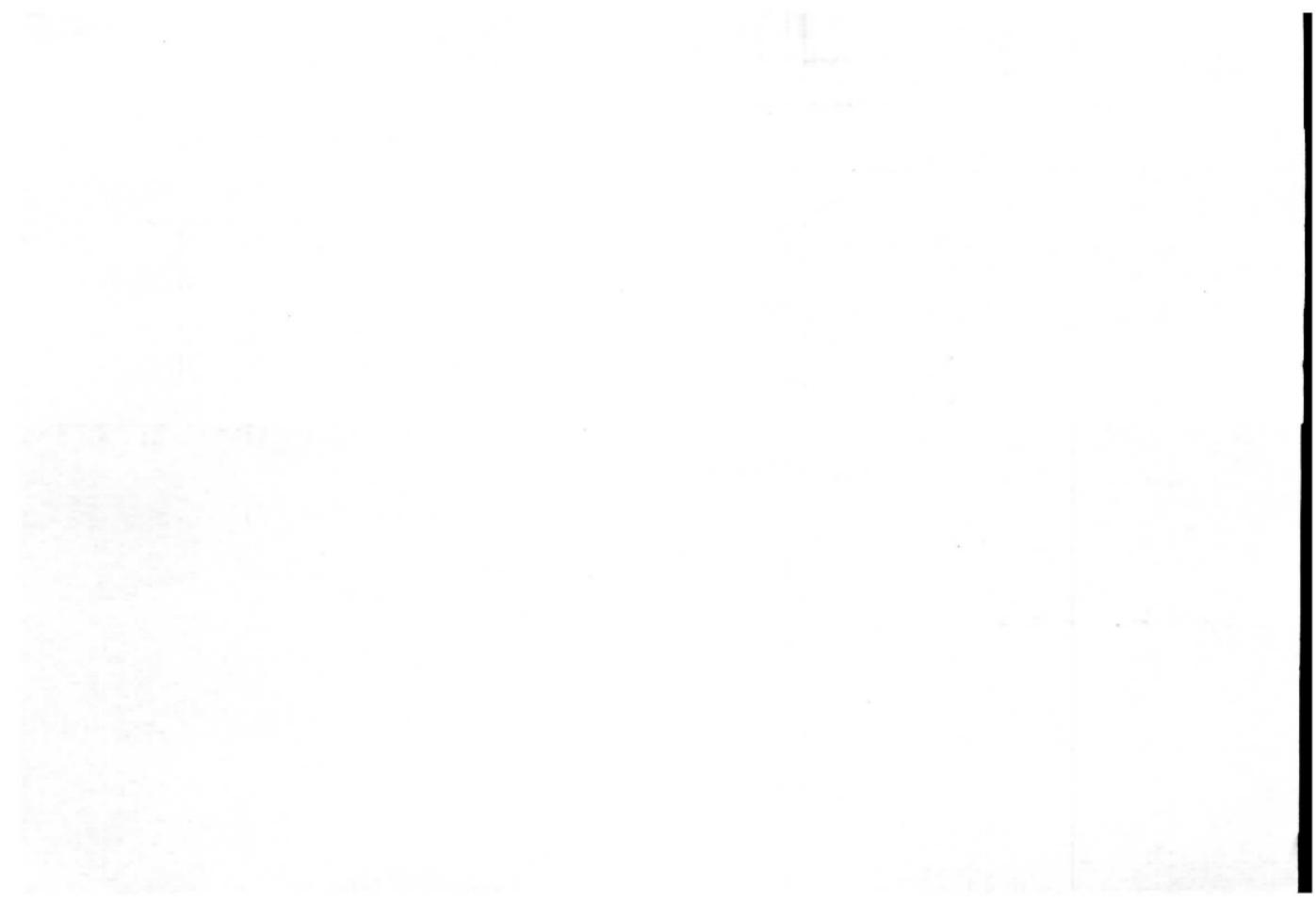
Theolog. Sammls. 15. Jh. (ital.) 21,5 x 16 cm

wunder + winter Vorsatzbl. (+ Füße) : Predicale  
11. Jh. m. 7 Neumen

Prov.: Uinzby, Silvsthulborst St. Jakob

Thesm. Hr. d. UB. Uinzby 2,1 f - Dr. Hr. am  
bezeichnet. Provenienz 1, S. 156 - 159

Bk S. 303



Wiegberg UB., Mphq. 28a !!

Triad. Synonymia ags. s. VII - IX

CLA IX.1435

or *Languidula* Korn. f. 53<sup>r</sup> + *Misera speciosa* f. 70<sup>r</sup> + 71<sup>r</sup>:  
Karolinsk. n. IX ex.



M. ch. q. ad 78 fragm. Wingby UB

4 ausgelenkte flache, 3.5 - 4.5 x 14.5 cm

Lektion aufgepunktet (Jan. 9, 16f., 17-19; Feb. 8, 21f.,  
22-24)

an Wingby St. Stephan

Thüm. II 2, S. 109

Wingby ... ~~zum~~ P x p & a <sup>r</sup> .  
Zitopunktion .- ; nach rechts geneigtes r (ohne  
Antiklange) g

Mitkugeln ab. ✓ Plotos nach. ✓  
Plotos: je beide Seiten allein 4 Zacken (e. in egoris sup

grā; ut numeri, p circuītu / Ipse autem re-  
spondens, nē dīc īr / telli edictū de misis;  
OJ non potestis / in partis tigris; invocationes es)

keine Kalligraphie, aber Yen-tyü Dichter (+  
verschiedene Yen-tyü Formen) vor ca. 1000

c.  $\bar{x}^2$

Wurzbüg UB. Nachg. 791

Brevi pagin. (n.  $\Sigma$ ) ~  $\Sigma / \Sigma$

→ Nachf. 200

Thesm 2, 2, S. 111

Sprigel von 1 Bl. 21 x 16 cm. befindet sich  
dasselbe Sprigel unter

dasselbe Hdl vor Nachf 200 usw.

Sprigel unter Text q. S. Benedictus + S. Scholastica



Wienberg UB 17. Okt. 97

!!

Ado, Narthecolog. a. S. in.?

→ I.t.f. 296

Theor. 2, 2, S. 125

Unter Test einer Doppelbl.s 20 x 18,5 cm, 2 spalt.,  
feil von Dmunderdeckel gelöst, ein Teststück  
(ca. 6,5 cm breit) freistehend

fückige Hd., Lungenlose nicht kalligraph., a. S. in.?

zweil. langstieliges g., st. Ligatur der breit

Ft x

Schrift beträchtl. Teiles reinigt, abgewaschen

fogelw. f. Nacho. 25?

Photo 14.3.02: winter eingezogene Tey. bc. (alle  
feste, sonst mögl. einzinct. Hie. / <sup>kl</sup>decembr)  
*Cornus mas* no spm / alles ue.

Würzburg UB Nachg. 103 ✓

Brunnenfregm. c.  $\bar{x}^1$

Theur., WDG B. 46, S. 75. zu Nachf 108

Theur. 2, 2, S. 134

Spiegel vom, 1 Bl., 21,5 x 15,5 cm. beschwitten,  
2 spalt.

Prov. Würzburg f. Stephan

gute Herk! c.  $\bar{x}^2$  g. u. Bastr. reichen Höhe &  
zugleichig z. Nachf. 208? Seitenanfang ähnl.

Photo 14.3.02: Spiegel von (the lower) Jel.  
ch. p. gwp!

M. d. q. 135

Uinzby WB

Brennion Benedictus ca. 1513

21 x 16 cm

Prov.: Uinzby, St. Afra?

Vorder- + Rückspiegel ohne Falze: Fragmente einer neuzeitlichen Antiphonale II. Kl.

H. Thiem, Archiv. d. WB. Uinzby 2, 1 A (1973) S. 79

---

ebd. p. 80: M. d. q. 137 Brennion Benedictus  
1513; 21 x 16 cm Prov.: Uinzby St. Afra

Vorder- + Rückspiegel ohne Falze: v. M. d. q. 135

BK S. 202



Wingib UB . 17 ch.-g. 192

an Bandkun (num?) kl. Diag. Eival töte?

zwei + hinter Spiegel Antiphonal frigunc c.  $\hat{x}^2$

jeweils circa  $\frac{1}{2}$  Bl. 14,5 x 20 bzw. 15 x 20,2 cm

hinten H-Furche wenig + breit gekehrt

durch, auf der Heite, oben wellig

H: I R x ct g b, e

Thüm 4, S. 274f.

Photos: beide Spiegel (fotiert wohr; Tectum principium  
Mikrofilm wohr. ✓ Abzüge wohr.

1990-1991  
1991-1992  
1992-1993  
1993-1994  
1994-1995  
1995-1996  
1996-1997  
1997-1998  
1998-1999  
1999-2000

Wingst u.B. 17 ch. o. 25

Spiegel von + latein

Fragm. c. ~~ad. ex.~~? Wingst?

15,5 x 11,2 cm bsp. 15,2 x 11,5 cm

Martyrolog? Sigismund + Athanasius 2.5.;  
Hieron. 30.4.

Thom II 1, S. 184

Zugelang zu Nachg. 197? Sicher entsteh. ungefähr gleich

Photos: 8 blatt Spiegel (Item tractatus colloquium;  
vnde predicationem verbum de ... canone resum) Mikrofilm ab

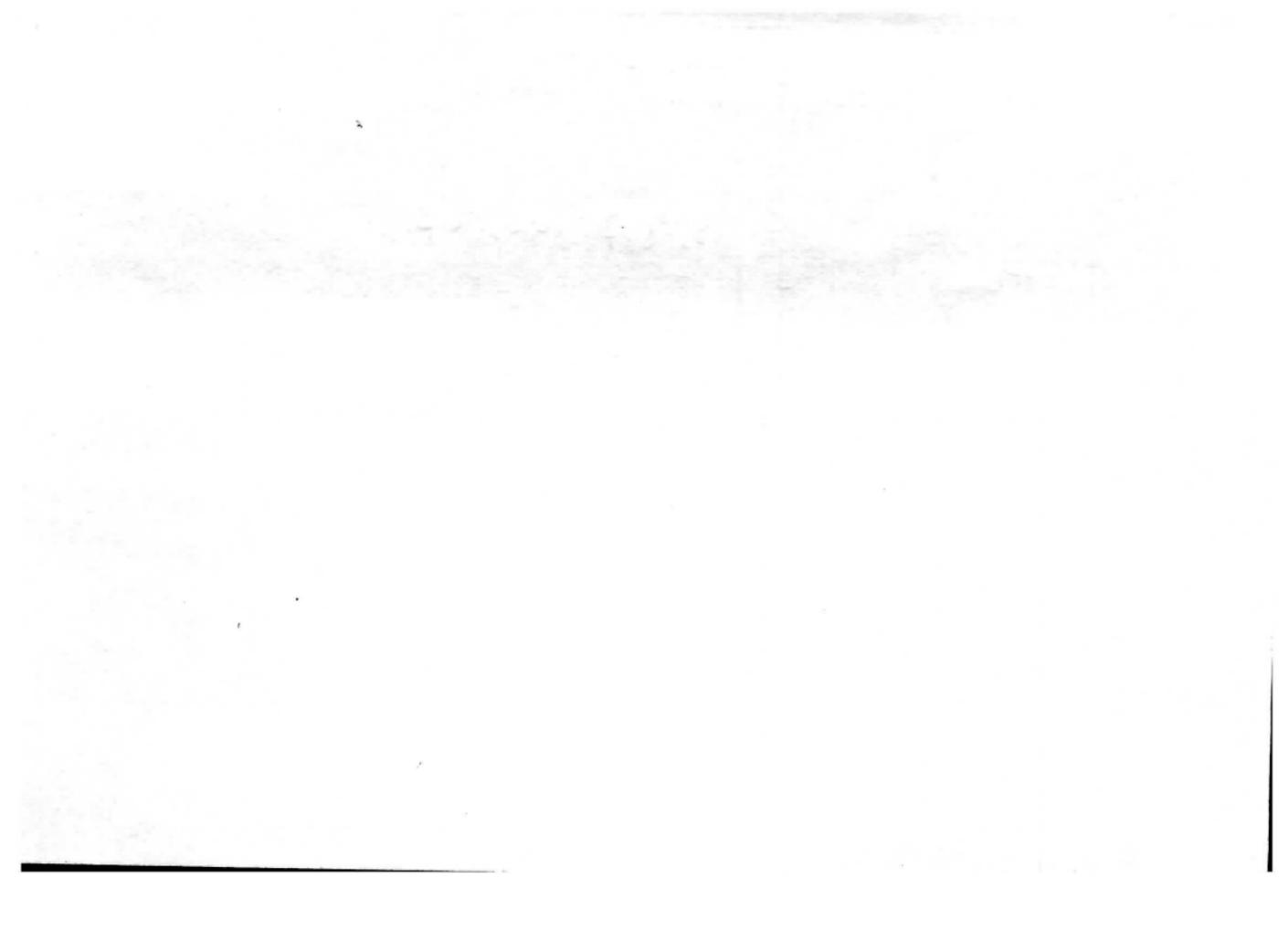
Prov.: Würzbg., Schotten kl. Fr. Jakob

Wingbj UB. u. d. o. 29

aus Australien

Tschumi, Reichenb.<sup>3, 87</sup> Nr. 23

Thora 2, 1, S. 39: o.  $\overline{xv}$  (dezi Grubd. fragt. e  
o.  $\widehat{xv}$  +  $\widetilde{xv}$ )



Ulmstj k.B. Nr. h. f. 1

(1)

f. 1<sup>v</sup> - 7<sup>z</sup> Kalender aus Jungenbad, ca. ~~1070~~<sup>1070</sup>

Herrn. d. Coloni, Clara.

Bernold, Clara. → SS. 5, 389, Tab. III Bl. 15 Kprobe  
~ fol. 86

H. Barth, Kalendare des 11. Jhs. an den Abteien St.

Thomas im Straßbū + Jungenbad in Baden, in:  
Freiburger Diözesan-Arch. 72 = 3. Folge 4 (1952)  
S. 39 - 53, auf p. 40 Facs. (nur p. 1, wahrscheinl.  
zu klein) im Ulmstj k.B. Nr. h. f. 1. fol.?

Baeth datiert den Kalender auf 1076, weil  
in fol. 7<sup>v</sup> steht: "reges ad nos ML XXVI  
annis computationis" in Krost gebaut am

R. Kestner [ ]. Volland, Der Kalender des Chronisten  
Bernold, in: DA: 40 (1984) 488 - 493

[ "die ganze Cod. in einem folg v. 1 saeptor fahrene-  
ben" p. 489 ]

dageg. demnächst Robinsohn (dankt zu Bernold):

Bernolds Chron. in 2 Händen geschrieben

u.B. 2. Jhd. Kontakte best. Hr. + Drucke, ed. H.  
Thiem c.a. (1980) masch. schriftl. variafältigt)

→ fette "Streifz"  
Photos nach ✓ (+ Negativen!)

Wienigk W.B. Mph f. 1

(2)

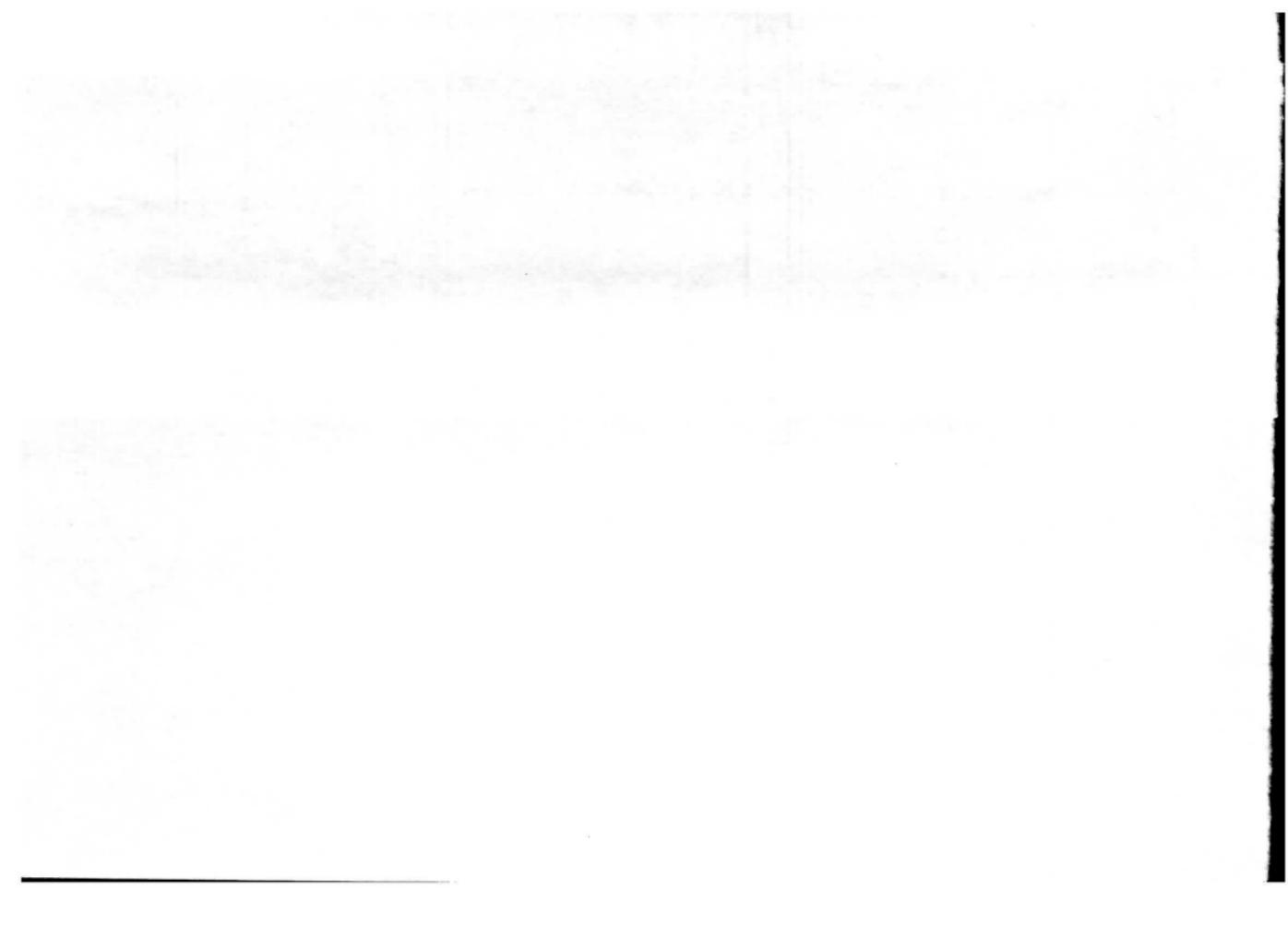
Hd ~~B~~ C

82° 7.6 Porzca - 85° 7.4 mare

Hd A 85° 7.4 nacho - 117° (wie Porzca in Majoriale,  
Strohgras Männer) + Kalender 1° - 9°

Hd D 118° - 119° (Nachtag / zw. v. Blattwurz)

Hd B 10° - 82° 7.6 accept



Wizbg WB. 17.p.j.-f.m. 2

Codex Iustinian.

R. Wergaud, Fragm. d. rom. Rechts in d. WB.

N: 822m. Wizbg, ZRG RA 105 (1988) 784-5

761B

Birnhoff, Fassadenst. n. 15? Brief H.-G. Schmidt

2 Blatt. 39,5 x 28,2 cm

19.11.08 → Mapp

verwandt Prog. II, Monatia = Arch. d. S. Pietro A 11 + A 12

(Soprintendenza, Roma p. 62-4, tav. 5)

C 1.27.1.36 fi - 1.27.2.16

Hans Thore, Dr. Hrs. d. kleinen

2.43.3 - 2.51.2

Provenienzen + Fragmente (Dr. Hrs. d.

beneventan. Glone

WB Wizbg 4, 1990 S. 229 f.: in oder  
Röm. 2. 11. Jh. Provinz: ?

Wergaud 784. Bei mir Thore vorher längere Hinordnung von Birnhoff bestätigt

(Brief 17.5.86)

beneventan. Glone?

de omboen. De vloer was voorzien van roestige  
staalplaten.

De vloerplaten waren van staal en hadden een  
laag asbestplaat op de vloer. De vloerplaten waren  
verdeeld in vier grote vierkanten van 100 cm. x 100 cm.  
De vloerplaten waren van staal en hadden een laag  
asbestplaat op de vloer. De vloerplaten waren  
verdeeld in vier grote vierkanten van 100 cm. x 100 cm.

De vloerplaten waren van staal en hadden een laag  
asbestplaat op de vloer. De vloerplaten waren  
verdeeld in vier grote vierkanten van 100 cm. x 100 cm.

De vloerplaten waren van staal en hadden een laag  
asbestplaat op de vloer. De vloerplaten waren  
verdeeld in vier grote vierkanten van 100 cm. x 100 cm.

De vloerplaten waren van staal en hadden een laag  
asbestplaat op de vloer. De vloerplaten waren  
verdeeld in vier grote vierkanten van 100 cm. x 100 cm.

De vloerplaten waren van staal en hadden een laag  
asbestplaat op de vloer. De vloerplaten waren  
verdeeld in vier grote vierkanten van 100 cm. x 100 cm.

De vloerplaten waren van staal en hadden een laag  
asbestplaat op de vloer. De vloerplaten waren  
verdeeld in vier grote vierkanten van 100 cm. x 100 cm.

De vloerplaten waren van staal en hadden een laag  
asbestplaat op de vloer. De vloerplaten waren  
verdeeld in vier grote vierkanten van 100 cm. x 100 cm.

Wingg. UB. 17pjfm 2

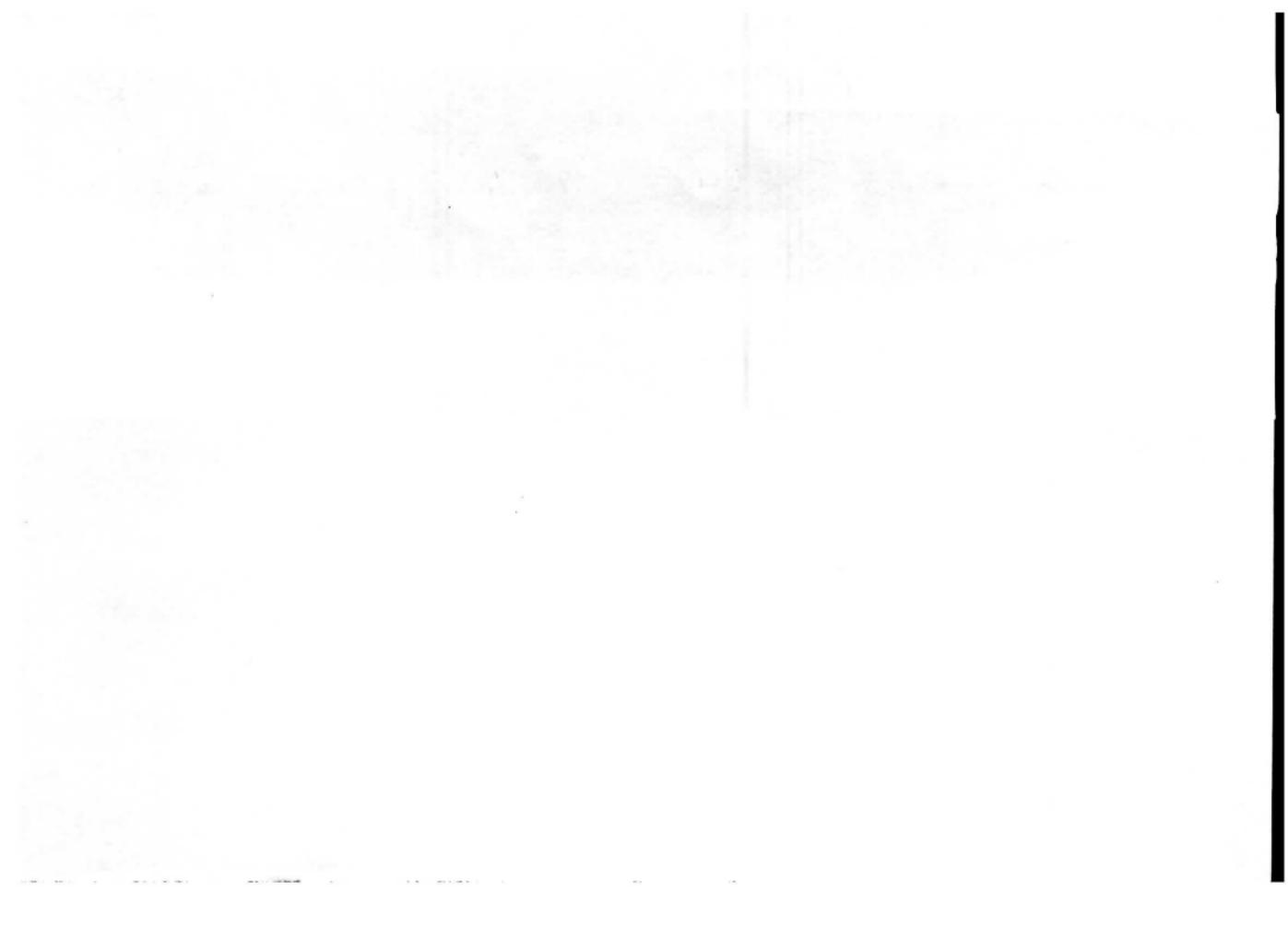
(2)

Johann. Ad. 2 Bl. 40 Bl. 39,5 x 28,5 cm

2 spall., behaarter

Thun 6 (1990) S. 229 f.

foc. 2<sup>o</sup> Sharp stark verblebt; 2 F. aufgezogen (früheren  
12. Jh. b mit Lederlänge)



M.-p. j. f. 4

(11)

Streifen Ps. Patens c.  $\hat{x}^2$  ✓

Thun, Dom bibl. S. 114

ähnliche Streifen  $30 \times 1,2$  cm innen auf f. 7<sup>2</sup>

gleiches, c.  $\hat{x}^2$  ~~2~~ Längs?

$30 \times 1,5$  cm

weitere, ähnliche Streifen von ders. Hd. 82 v. f. 17<sup>v</sup> + 18<sup>v</sup>

(verändert zu den auf f. 7<sup>2</sup> gezeichnet),

zu v. f. 126<sup>v</sup> + 127<sup>v</sup> ( $29,5 \times 1$  cm)

→ M.-p. H. J. 144



Wingij us.  $\eta_{pf. 7}$  (for. A) +  $\eta_{ptf. 28}^{+72}$

+ 72 (jeweil. Fund.) ✓

Sygn. Reg. passar. ags. c. VIII ex. (?)

(LA 9, Nr. 1400 : gesuchte „most likely at Mainz“

Figur in Oxford Bodl. Libr. misc. 263 (1000)

Libr. Kybrian: # S. 57 Nr. 40, S. 104 Nr. 32 =  
vermutl. Mainz! oder ob das stimmt?

J. ~~Mainz~~ Hoffmann, in: Beitr. z. Geol. d. dtm.

Spreda + L.T. 85 (Halle 1963) p. 73;

Binckhoff, Panorama p. 248

Xerba. in CLA vol.

1. Kürzg. u. B. M. p. j. f. 15

Bz., Land v. Worms. Dekret fragt.  $\underline{x}^{\text{I}}$  75 -  $\underline{x}^{\text{II}}$  Cap. 71a

1 Bl.  $33,8 \times 26,5$  cm, an den Rändern beschichtet,

Rückseite starken Verklebungsspuren, 2spaltig

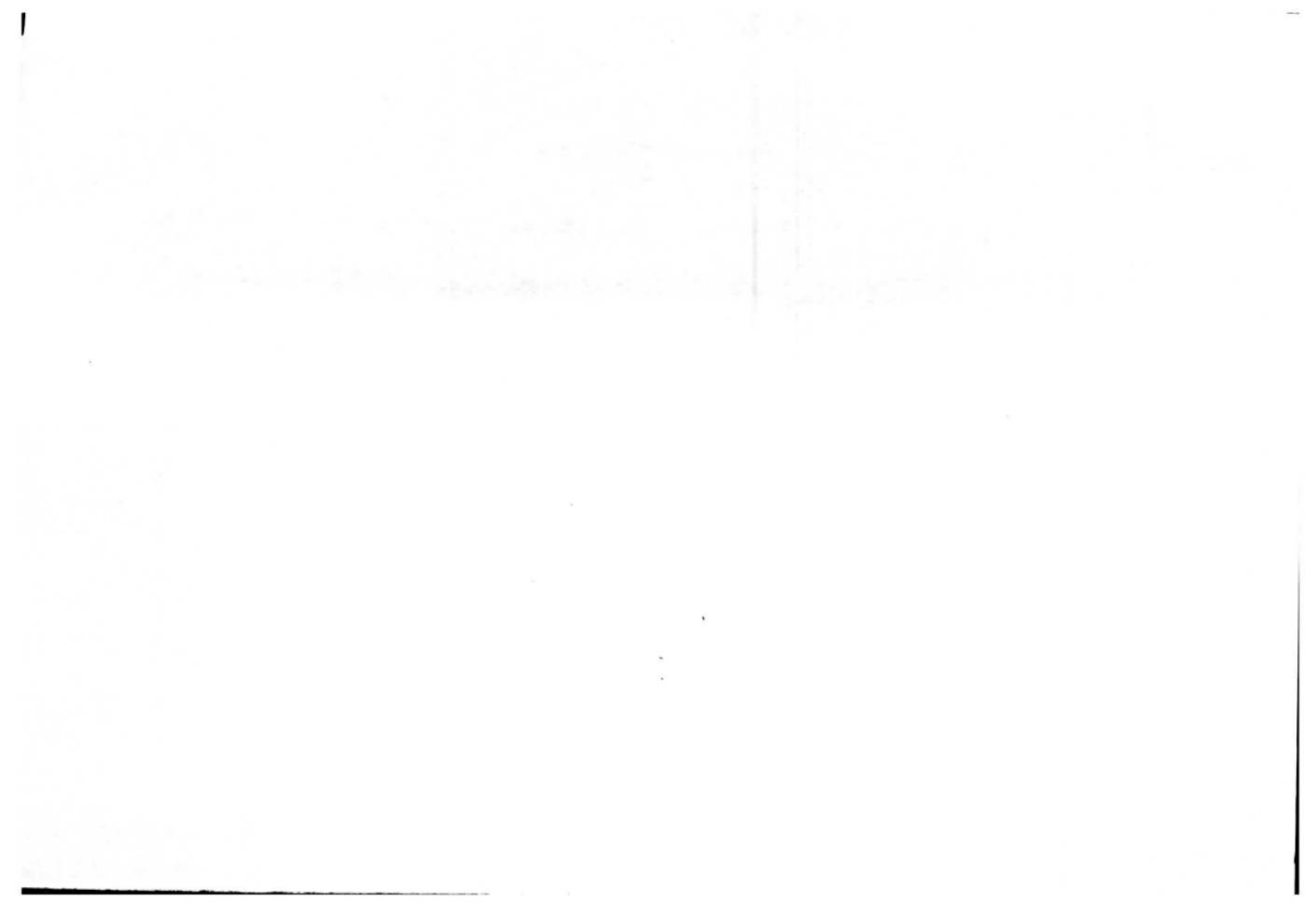
Prov.: Großenthal bei einer Jahrsrechnung der Ame  
1629 (Großenthal)

abgedruckt S. 111 c.  $\underline{x}^{\text{I}} \frac{3}{4}$  od.  $\frac{2}{3}$

→ Baumg. 112. Meldspf ??

$\underline{x}^{\text{II}}$  Capitula: Vermerk von F. wie V!

Pluton: beide Seiten (der rechte grifft nach;  $\underline{x}^{\text{I}}$  ist de exhum.)



Wingj UB., 17. Jlf 17

(7)

Frage eines Wingjor Kopialchids  
wähler der Don

s.  $\hat{x}_1^2$ , kann nicht s.  $\hat{x}_1^1$

Diese 4, S. 231 f.

f. s + s ein Basistrider

oz a [r] E-f p o=ea , Punkte (Typ. - Grade)

bei Doppel-i if aneinander gehobenes PP

ct d-a az



Hinzb. UB. Npjg. 2 ✓

Bindard, Dekret ~~12~~ Speculum: Ex bibliotheca  
Nicolaus Joseph Foucault comitis countorium  
(Exlibris)

franz. ~. XII (ad. XII ex.) 24 x 15,5 cm

keine Inscriptione feilben

fol. 2<sup>v</sup> In hunc codicis corpore libri sexdecim continen-  
ti secundum abitacionem Brichardi [sic!] Monu-  
tensis ecclesiae reverandi auct[oris]

fol. 3<sup>a</sup> begin Text: De electione Romani pontificis. Sig[nt]  
abzta manus page...

f. 163<sup>v</sup> Petrus petrus p̄ s̄c xanthoneurus natalitat. Petrus  
(Federpinole c. 8<sup>o</sup>)

f. 157<sup>v</sup> H̄i ep̄s n̄m̄ servorum dei. Ausclaus Lemovicense  
eccl̄e ep̄s. Ad h̄unc apostolorum homo nomine  
Stephani - (f. 157<sup>r</sup>) nec t̄t hoc separari.  
J. 2. 3258

Wingbj UB., M. p. misc. f. 1

f. 2<sup>r</sup> - 68<sup>v</sup>  
„De officiis“

Cicero 2. H. 10. Jh. (84. Gallia?)

69 Bl. 23,5 x 17,5 cm <sup>↑</sup> Musen!

Hinrich Olsen 1, S. 317

→ B. Bischhoff + J. Müller, Eine Rätoroman.

Vox  
Sprachprobe aus d. 10. (11.) Jh., in:

Romanica 14 (1954/5) S. 137 - 146

[du Wingbjörn Bod. ms. 23,5 x 17,5 cm; f. 2<sup>r</sup> - 68<sup>v</sup>

Cicero, De officiis; 2. H. 10. Jh. mittl., „voll.“

Geradezu ant. gallisch, späterkurs seit Ende 12. Jh.  
in Wingbjörn, Domhöfe.]

f. 1<sup>r</sup> die rätoroman. Federprobe, vor derselben Hand  
davon der Anfang des Joh. evangeliens:  
sehr engeliche - molt art. gallisch

f. 10<sup>r</sup> oben: Venerabilis gallus (Wienbg. ist?)

im 12. Jh. im Hünfger Dom (f. 1<sup>r</sup>)

BK S. 402

→ gr. St.

Jur. Bibl. d. Wienbg. Domstift 742-1803 S. 65 Nr. 52,

AfG. 52

selbe Hd.: Rule 717, f. 41<sup>r</sup>! → „Mittelrhein“!

Plutus: f. 1<sup>r</sup>, 3<sup>r</sup>, 49<sup>v</sup>, 63<sup>r</sup> vnl.

Wingg W.B. M. p. uns. f. 3 /

(X)

Nakatatek Rec. 3, 6-9 c. X

Proc. Journ. S. 120

osten im Einband innen ein Streifen, der sich  
von oben nach unten doppelt; von 1 Stück  
 $5 \times 5,5$  cm zu schen, in + unten je  
Rücken anlehnend und  $5 \times 2,5$  cm verborgen

(das gesamte Stück also etwa  $5 \times 13,5$  cm groß),  
gute Winggogen Länge ca. 1000.

err. Photo: werden & weitere Fundstelle (vom  
Tempo... sind; unten ordens et)

Codex const. - 1<sup>st</sup>: Cicero, De inventione  
Korrekturen + Ergänzungen c. 1<sup>st</sup> f. 13<sup>r</sup>

Der Rrubd. ist neu ca. 1000 voll. ~~Propria~~.

Bal. { oddit. et hoc ... tempus ab ... tempus secundum  
et ... secundum. Tempus faciens ... et log. secund.  
3,6      obv. - Fregene in anderen Verzögern  
ff.      Codd. ??

in die Nöte der Cicero text (c. 1<sup>st</sup>) deinit Banty  
Bittel. 25 zu schliessen

Wingfj UB. M. p. unsc. f. 5a

(1)

f. 1<sup>r</sup> Ovid, Her. (Federproben) r. XI

Reim

28,2 x 22 cm

Reynoldss., Text + Traumw. S. 339: Julius

Severianus - VIII / IX - CLA IX. 1402

Binckhoff / H.mann S. 105: und Camodorus  
+ Boethius; cl. S. 77: swdt. (od. wdt.)

- S. 58 f.: f 1<sup>r</sup> n. XI

7.12.2000: die Verse f. 1<sup>r</sup> an einer sehr merkwürdigen  
Hd., die in den Proportionen + im Dektor ingenau  
inszeniert - Schottenmönche, die durch die  
„Lände der Franken“ flogen?

r reicht unter f. d ; L darf das char von  
der insularen Biegung unter

Photo 7.12.00: fol. 7<sup>th</sup> Verh.

Wingy-LB. M.p. musc.f. Sa.

(2)

f. 1<sup>o</sup> Ord

kleine, nicht grüne Herbst; schwer zu bestimmen  
c. ♂? Wingy?

hinten am Gründedickel Berg. Stück ca. 5 x 5 cm

Apina indica (?)

is in portis: in ci

corn senatoribus

fici et candidat

{ ca. 1000 Wingy  
Prov. 31,22-24  
cf. Mpth.f. 24?

im vorderen Gründedickel Lernabdrücke, anleitend

zu 3 Stricken - selbe Hd. wie Linten?

Würzburg UB. M. p. misc. f. 27

Leucan II. fl. 2 Fragm. einer Blatt

{ 1<sup>r</sup> - 1<sup>v</sup>

27,9 x 15,3 cm

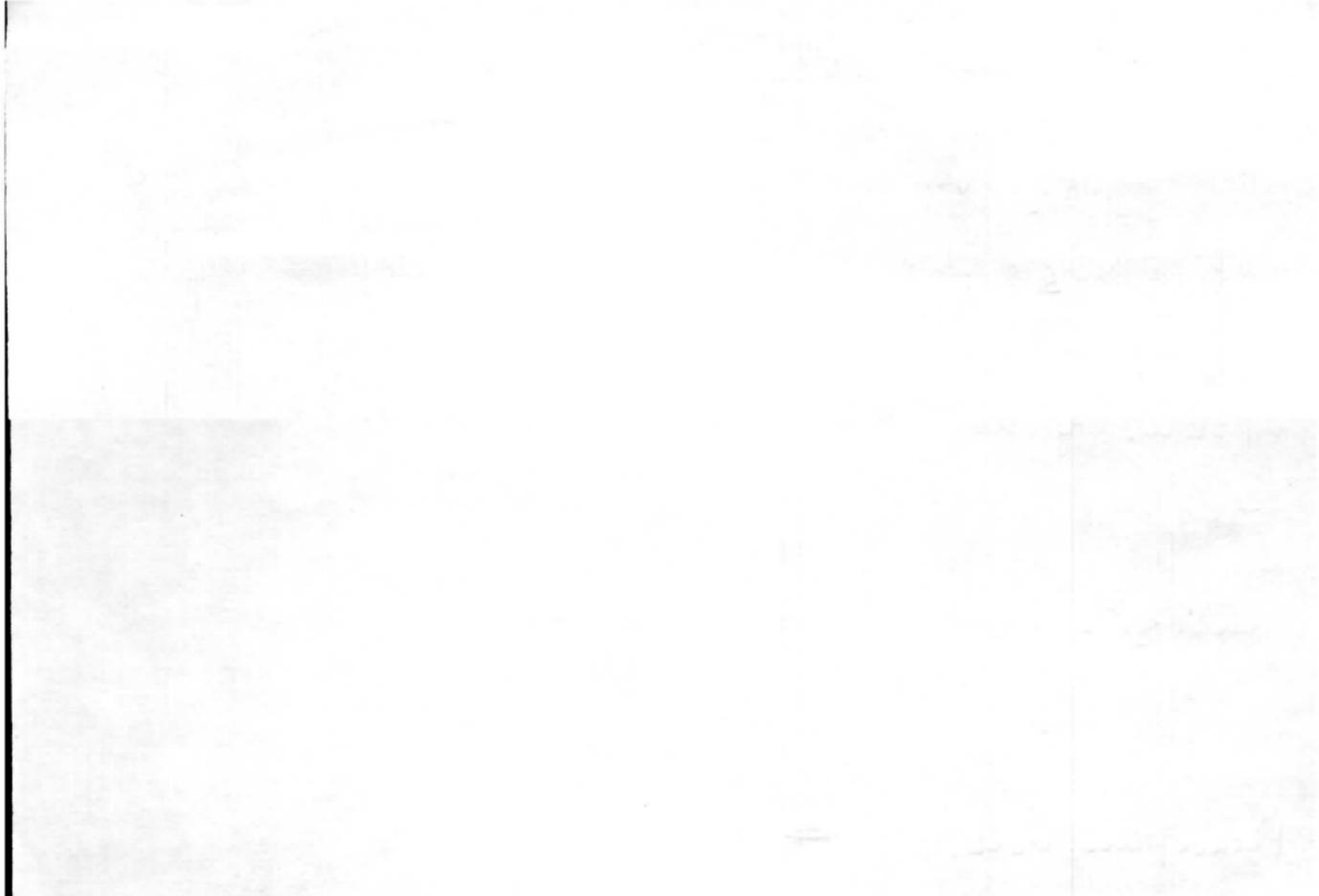
2, S. 77

Hans Olsen, Anteius classiques 2, S. 77

o = d & s f l t y ~~z~~ c<sup>a</sup> q<sup>b</sup> <sup>c</sup> <sup>d</sup> <sup>e</sup>

rechtsseitige Längslinie  $\Sigma$  od.  $\Sigma$  im.

Herstellen vorh. ✓ (~~Abzug!~~)



Wenzig UB., M. p. misc. o. 1

Vergleichung 2 gese. 10. Jh. (dt.?)

Obsz 2, 796

früher Clm. 29005a! an den und an Wenzig

UB. abgegeben (ca. 1962); zu Wenzig

UB. M. p. th. q. 16 fehlung? (aus Wenzig,  
St. Stephan)

lauter, z.T. zw. hängende Streichen; nicht Dhd. 10. Jh.  
Italien.? 9. Jh.?

Erf = erst M-, ri-, eri- Ligaturen

herausgehen wurd.

Bischoff Kat. 3, S 516 Nr 7457  
- IX m.

Wingby - U.S.A., 17. p. th. f. 3

4 Fragmente aus  
S. XI

Ps. Paterius, in Idc. Kap. 11.

als Rakelaten verwendet

Liber testimoniorum

Thein, Donatell. S. 4

zusammen 4 Streifen  $14 \times 5-8$  cm Materialien

✓ in M. p. th. f. 7 ? ebd. S. 8 [Paterius, h. Lv 13.16.1]

17 p. th. f. 18 :  $17,5 \times 7,5$  cm patrin. Test "n. XI" in

✓ dageg. M. p. th. f. 28 : 2 Streifen  $11,5 \times 5$  cm a. XI ?

ebd. S. 19 ✓

✓ dageg. M. p. th. f. 42 : 4 Streifen  $4-7 \times 13,5$  cm

ebd. S. 31

dryl. — M. p. fl. f. 43 : 4 Stufen 6 x 5 cm?

ebd. S. 31

" ✓ 17. p. fl. f. 72 (11,5 x 6,5 cm)

ebd. S. 60

" M. p. fl. 144 (17 x 17,5 - 7 cm)

ebd. S. 70

— 17. p. j. f. 4

Mp fl f 216 ✓  
mit Petersins

2/3 Mp. fl. f. 38 2 Fragm. e !!

73 4 Stufen 16 - 18 x 5 - 7,5 cm

— 17. p. unsc. f. 1 2 Stufen 4,5 - 5,5 x 4,5 x  
53,3 cm

## Wingbg. WB. Apfleff 3

Makrolatex fragt & jetzt angeklebt + in Mappe  
beiliegend (der Bd. 2000 restauriert)

Paterius: 1 Bl. (aus 2 Teilen bestehend), insgesamt  
15 x 12,8 cm, beschwitten (vor allem oben)

Obere Seite lila rot c.  $\bar{x}^2$

Verso hellrot stark abgewischt



Würzbg UB. NpThf. 4 + 17 + 58

Fragnae Thesauri Pomeriae. De vita contemplativa  
T 22, PL 59, 437 C

dage Leinabdruck im 17 p. Thg. 9. (2 oder) 22

Lsk S. 45, 112 Nr. 53; S. 157 A. 260

Hans Thiem<sup>†</sup> Dr. Hr. d. UB. Würzbg 3.1.(1984) S. 5

(Dr. Phys. Lm. d. chemaligam DomB)

Bischoff, Kat. 3 Nr. 7459



Würzburg UB. Inv. Nr. 174

Josephus + Jesus

29,2 x 19,5 cm

Teil I  
fr. 1<sup>v</sup> Federproben im Erbdeut. nr 1571 o. X

Teil II (Jesus) hat eigene Blattzählg.

2. lin. f. 12<sup>v</sup> - 13<sup>r</sup> am oberen Seitenrand vermerkt

Paralt<sup>er</sup> Iudea + Jerusalem wollte hinc eis egrediemini

20 + dominus erit nobiscum. Constantes estote in fiducia  
ac sicut dominum super cor. Et dñe

ehra o. X in.

Teil II fol. 32<sup>v</sup> Federproben H dei grā romanarū

o. XI<sup>1</sup>

Boschhoff Cat. No. 7460 p.



Wingå UB. D. p. t. f. b

Bryoz d. gr., Horn. in Ezech. Wingå, further  
9. Jh.

f. 115v Epitaph Stephanus Novara

Wingå 2. H. 10. Jh. od. Antograph Stephanus

MG. Postae 5, S. 554 f. (falsch Npg. 6!)

B.-eff. Ital. Hor. ... , in: Il libro e il testo

S. 173

Leicht durch Wasser- od. sonstige Einwirkung stark beein-  
trächtigt + verdeckt zu bearbeiten, breit - Ital.?

X R f

Prov. Worthy Ann  
Bischoff Cat. No. 7463

Wingg WB 17ptf 7 !!

Ambrosius c. IX

Birckhoff Microfiche: Ambd. 4 Fragm. c. XI  
(wurde darüber in Birckhoff-Hermann, L. bis S. 40,  
124)

Thun 3, 1, S. 7 f.: Nakelaria 4 S. resten

Ps. Paterius, In E8 (13,5-14 x 50-8 cm)  
c. XI

drc 4 S. rest. zw. geklebt + von dem hinteren Deckel  
eingeklebt: Teil eines Bl.s 25,5 x 14 cm, 2 spalt  
(von der einen Sp. nur wenig erhalten)  
gute Schrift c. XI  $\frac{2}{3}$  wow?

anlehnend Art füge an Hr. Hn Gregor d. Gr.

(Moralia, Regula pastoralis, Ezechiel kommen.)

Heißt wohl u. L. Sintzig - Worms?

i. u. kleinem Fußchen, dicke g-Blattk

c. 1. Opthf 216 (selber Skriptorium?)

Photo 14.3.02: beide Seiten der Linten eingeklebt,  
mit numerierten Fregus (per Illuminationen / sepe  
detuleros) ✓ erh.

# Witzbög LBB Mptkf 13

⑦

wurz + Linten am Einbaudeckel je 1 Bl. stück

wurz 7 x 6 cm (z.T. überdeckt) un. wenig fleisch

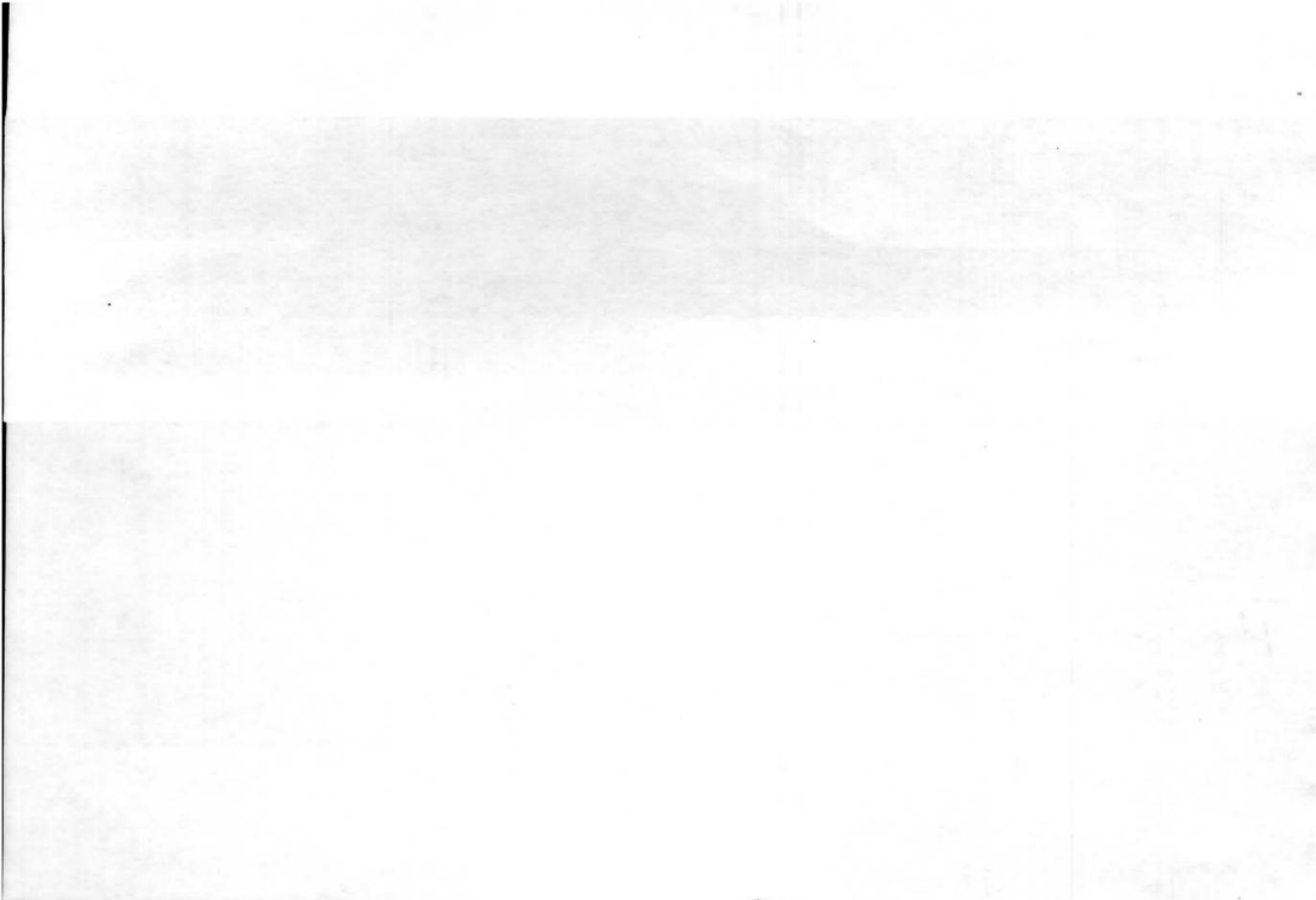
Linten 7 x 6 cm

Prov. fragr. ca. 1000 zugelagert zu ---

Prov. Dorn

A

Thema 3, 1, 5. —



Wienbg UB, 17. pth f. 13

(2)

Defensor v. Ligege, Lib. scintillarum Lifschitz  
ags. n. viii

fol. 8 gūnza (no Bindhoff, Libr. n. Kykam S. 7), de ges.

Kyuan S. 100: Schreibmonogramm gūnza

f. 57v\*  $\begin{matrix} u & n \\ \bar{g} & t \\ z & b \end{matrix}$  = Guenzbert? Gueutzo? = gūnza?

$\begin{matrix} u & N \\ \bar{g} & t \\ z & b \end{matrix}$

zum Einband 4 Streifen alter Perg. verwandt,

davon einer mit Schrift c.  $\bar{x}^2$  nach Thurn Pro. 30, 33-

31, 4; wahrscheinl. zugehörig zu den anderen Provenienzen  
gehörig, die zum Einbinden in Würzel verwendet werden.

Für breit, von + hinten am Deckel je 6 cm breit

Wingbg UB. My ph f 13

(3)

Defensor v. Liguge

Initialex 1<sup>n</sup>, 4<sup>n</sup>, 5<sup>n</sup>, 7<sup>n</sup> usw.

Hd A 1<sup>n</sup>-6<sup>v</sup> z. 3 agit, 8<sup>v</sup> z. 9 frenu - 10<sup>v</sup> z. <sup>17</sup> 36, z. 17- f. 16<sup>n</sup> z. 5,  
z. 13 - f. 23<sup>v</sup>

Hd B 6<sup>v</sup> z. 3 qui - 8<sup>v</sup> z. 9 equit, 10<sup>v</sup> z. 2-16, f. 16<sup>n</sup> z. 6-12

Hd C 24<sup>n</sup> - 25<sup>v</sup> z. 15 multorum (?) , well = Hd E!

Hd D 25<sup>v</sup> z. 15 Salvatore (oder an 26<sup>n</sup> z. 10?)  
ab

Hol E 26° f. 11- 52°, 55° f. 12 malus - 57°

→ Hol C

2 f. 48° Z f. 49° Z

Hol F 53° - 55° 2. 12 omnis

Wingbg HB Mptbf. 14 ✓ !! Hufe 31 x 22,7 cm

f. 69° - 70° Bivalvular p-Sau. 1 + 2  
c. IX ex. ! gute Lernkraft

Birnbaum - H. J.mann S. 26, 119

Thun 3, 1, 5 (11✓)

14.3.02: in JBR Münster am 8.8.1995! ✓

↔ h-hoc A + F x oy y y p

f. 12 Libra n. kyliani n.  $\bar{x}$  Matter. 5,20

ferne c.  $\bar{x}^{2/4}$  Arven dicotobis non abundanter, risticia  
plus quam scribula et farinosa non intrabiles  
in regnum celorum allelia, nemiret

Fine. grt.: g. u. kleinen Köpfchen + leicht eckige  
Hörner g.

27<sup>2</sup> Kurs. interlinear + marg.

Facs. f. 1<sup>2</sup>: Peter Wagner, Neuenkde. (1905)  
p. 94 (dort falsch „Cod. 9“)

Würzburg KB. Ms. ph. f. 17

(2)

Augustin, Contra nationes in pr. r.  $\sqrt{m}^2$

rechtsverbindende ags. Hd.e.

Hd A 1<sup>2</sup>- 16<sup>v</sup>

dagegen anderen Hd.? auf unteren Seitenstücken?

S E als Minuskel!



Würzg. UB. 17. p. th. f. 18 ✓

f. 17 + 24 Ryōzō n.  $\bar{x} / \underline{x}$  28,3 x 19,5 cm

Libri Regis

Frumentum v. a. patrin. Text n.  $\bar{x}$  im.

17,5 x 7,5 cm und mehr im Band

Thun, Donbile. S. 13: Cod. corr. n.  $\bar{x}$  folde

fol. 15<sup>r</sup> f. 19-20 ex korrektur n.  $\bar{x}$  ex. final.

get. Würzg. Herk.; in dersel Hand A (allerdings  
nur nach so get.) auch fol. 17<sup>r</sup>

Hand B fol. 17<sup>v</sup>, 24<sup>r</sup> f. 1-15 abw.

A? ox q; x b, v sd ox ? q.

entzweites a ; ursprgl. rückwärts Interpunktion, später  
hohen Punkt zu Semikolon „korrigiert“

$$\frac{dt}{\delta t}$$

Hand C f. 24<sup>2</sup> f. 15 in accheron - f. 24<sup>1</sup>

g { x A; Et manzrh b; r

Hand A Wenzig s.  $\bar{x}$  m., B + C ~~germanisch~~ voll  
aus selben Skriptoren, ob Wenzig gut + infolgedem  
zuw. markant

Then b. of

Plestor: f. 17<sup>2</sup> (voriges von in salton), 24<sup>2</sup> (unhol file),  
eh.

Wurzg. ÜB. 14. p. H. f. 18 ausgelöster Frage.

Teil eines Blatts      14,5 x 7 cm      2° pathog  
pathol. Text (Patientenstat.)

Worum c.  $\tilde{x}$ ?

gek. Blatt, abrog (nach rechts), rauh. klein

2 mm x 5 d st obq q. V & N

Thüm (Brief 19.6.89): Patient, Lib. festmussorium  
(Gegen-Text), in Lv 13.16.17

also zu den anderen Patienten-Fragen gehörig?

von der einen Seite zu große Keratosporen vorhanden

Plast.: beide Seiten (tealblau convex; tibis et vagab  
vestimentum) tibis et vaga  
Abrog vorhanden

1. *Leucostethus* *leucostethus* (Linné) *leucostethus*  
2. *Leucostethus* *melanostictus* (Linné) *melanostictus*

3. *Leucostethus* *maculatus* (Linné) *maculatus*

4. *Leucostethus* *maculatus* (Linné) *maculatus*

Wingbg UB 17ptbf. 19 v. (?) fol. ?

Binehoff 17no. 1a: 1<sup>r</sup>, 95<sup>v</sup>, 96<sup>v</sup> Federpr. a. x

Binehoff-Hermann, Libri S. 105 Nr. 34:

67<sup>v</sup> ORA PRO ME Gerinc + Federpr. a. x

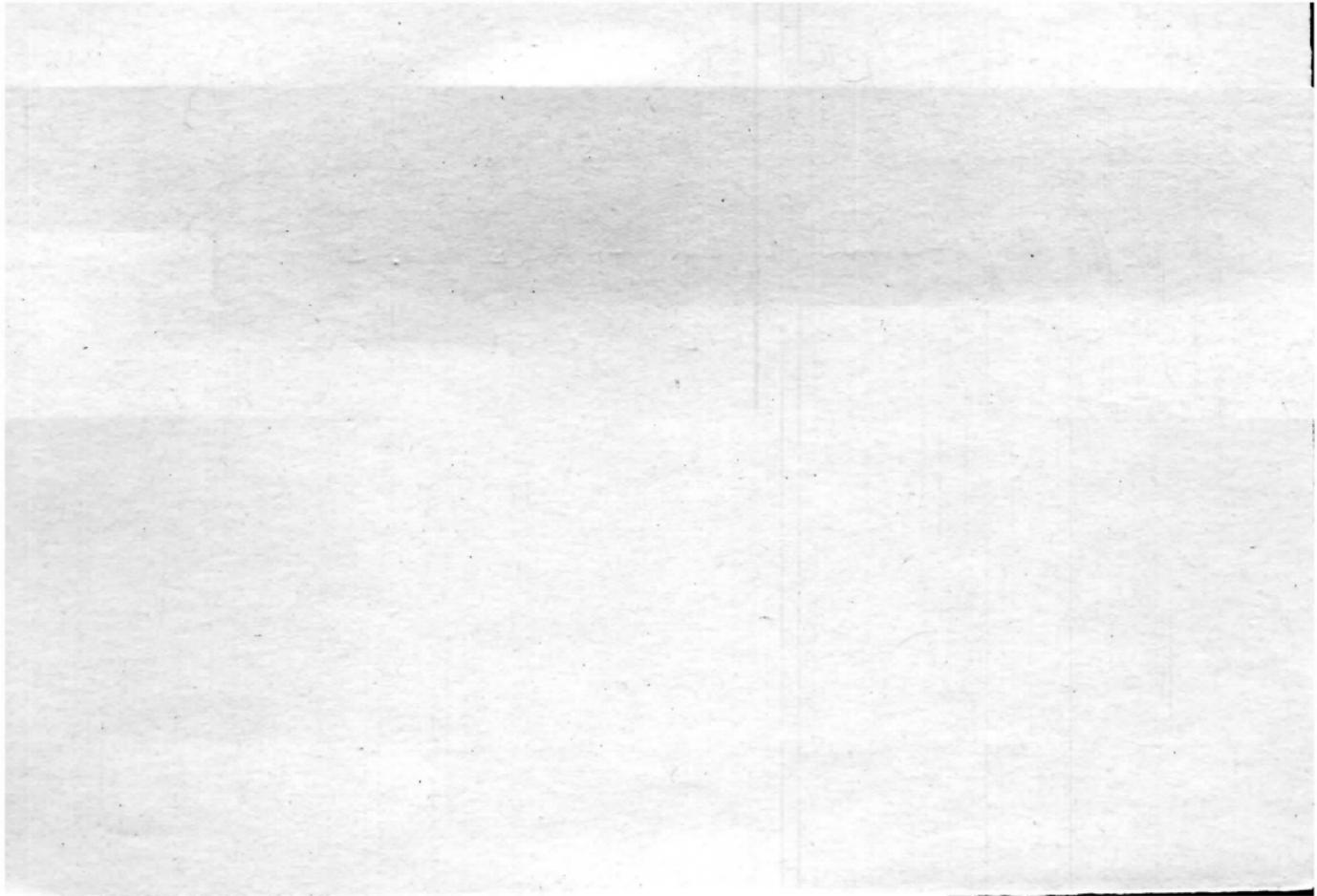
Thesm 3, 1, S. 13

Gerinc ca. 1000, an diesen Hd. wohl ein

Clementa dei

von anderen Hd. a. x 2 Quod modo in me fit

hoc quod videtur non cognosco tamen, narrat,  
welt Wingbg. fol.?



Würzburg WS 12ptk f 20

Daniel + Jasara c.  $\hat{x}$

29 x 22 cm

Prov.: Würzburg, Dom

Thema 3, 1, S. 14 f.

Kon. en c.  $\hat{x}$  26°, 27° 18°, 19°, 31° 38°

Hd von JH II 56?

f. 46° anden Hd. c.  $\hat{x}$

f. 56° 4 festen, davon 3 verminet, ca. 1000

Constante u. vte - Ziddea et Zimaleu :

Responaria de vigilia auch Kar. Dni

PL 78, 733 B

Photos 30.10.02: f. 27<sup>o</sup> (ornithos) 31<sup>o</sup> (woe ultra)  
56<sup>o</sup> (Ziddea +) alles erh.

Wünzby UB. N. p. K. f. 23

See. Ex. a. x

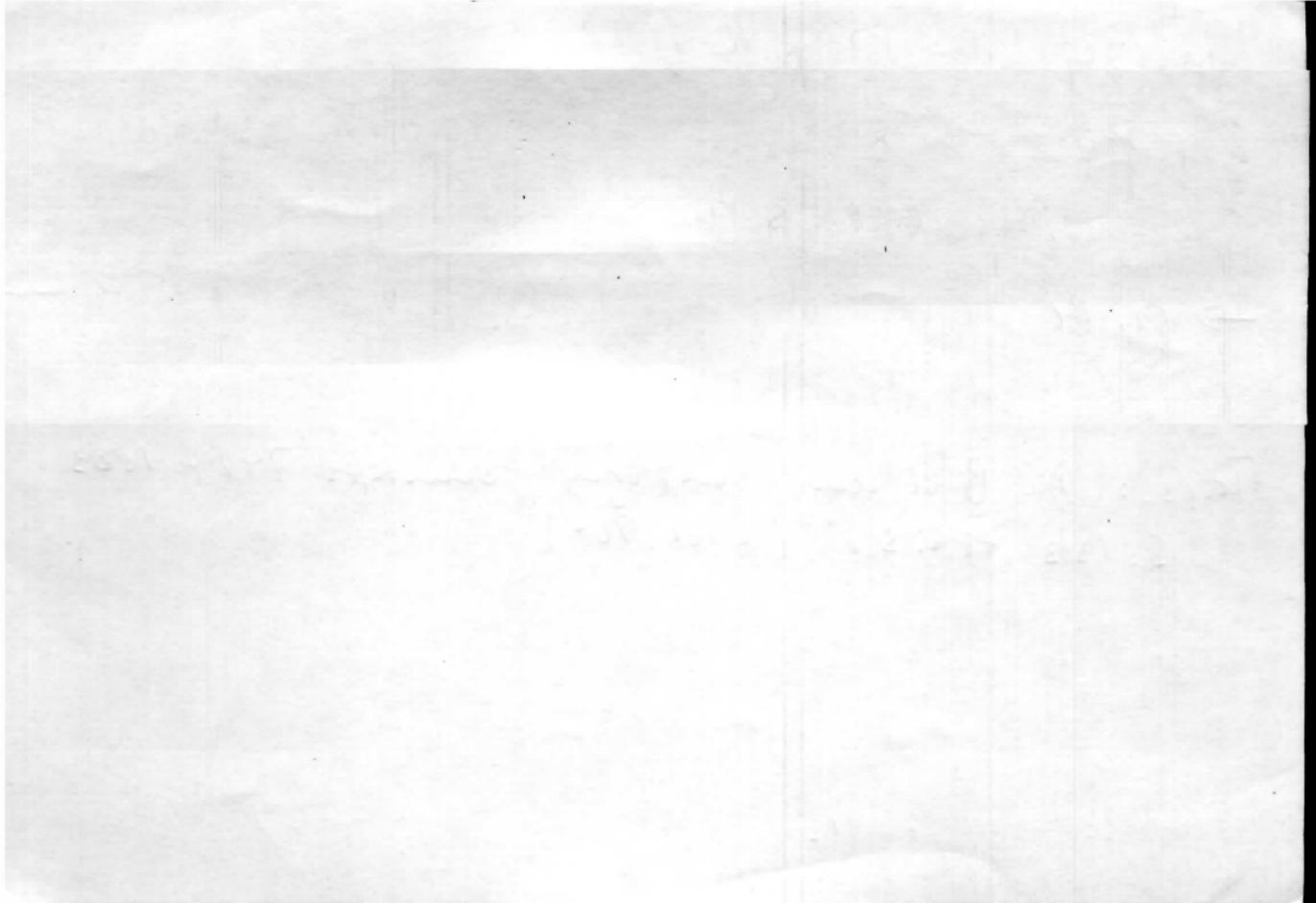
Theim, Domat. S. 16

→ gr. Bl.

Wünzby!

Facs.: In Blatt. des Wünziger Forstbls 742 - 1883  
S. 133 Abb. 51 (= fol. 90v)

Photos: a proper Bl.



Uringby UB. 17. p. the f. 24.

Makelater & Skeletten 5-6 x 11-12 cm

(Inv. 17, 24-27, 18, 7-9, 10-12)

a.  $\bar{x}$  i m. Uringby = ca. 10<sup>00</sup>

Thun, Djurkiste. S. 17



Würzburg U.B. N. p. K. f. 25 !

Briefed. N T + Apoc.

25,5 x 17 cm

Prov.: Würzg. Dom

2 Hände: A 1° - 52°, 80° - 104°  
B 53° - 79°

Thun, Domhalle S. 18 c. XII

abwärts u. abwärts?

Paderborn? cf. Mainz U.B. Ms. 36

Trier Bistums A Ab. 95 Nr. 93, f. 62°

34° (dec. sp. ad Thun.) } (2 kegelförmig.)

Photov. f. 73° (decausus aq. et fixus)

Knäck MBK 4,2, S. 984: o. X Würfj

Sinzig NB. 17. p. th. f. 26

28,5 x 20,5 cm

(1)

Metropolen bgr. Photos von pl. 2<sup>n</sup>, 8<sup>n</sup>, 12<sup>n</sup>,

~~Die~~ ~~ist~~ von pl. 2<sup>n</sup> abw. vor 17. p. th. 9.5 (Reichenauer  
Cod.) Museum f. 185<sup>n</sup>-195<sup>n</sup> Iddio a. Benedicti

pl. 8<sup>n</sup> ähnelt allerdings auch einer der ~~Festungen~~

Kellographie (~~Kriegsstadt nach oben gesehen~~<sup>rechts</sup>)

alle diese jedoch wohl später + leichter

Thun, Hr. ... Sinzig 2,1, S. XIV : In Tafeln dieses

Cod. von ders. Hand vor die von 17. p. th. f. 71 -

denn und Hersfeld ?? Nurme 2,2, S. 5

die Australen einges. mit gezündet, dann Gold- + Filter-  
~~Pfeil~~ pfeil, der eine Teilchen auf von Feuerj. Reichenauer nimmt!

unbenannter Name vgl. a. (xi) von H. Lintzg. ?!  
XI<sup>2</sup> 1?

fcl. 2<sup>r</sup> Ambrosius, De exercitu fratris sui Satyrus c. 3f.

PL 16, 1291

f. 90<sup>v</sup> Ambrosius, De virginibus II (163) c. 1, 1-3,

PL 16, 207

Vorarlbl. vom + hinter Ans metrica a. §

Spiegel hinter 5 Stufen Retrop.

Drust Voigs, der unbekannter Lehrbuch d. Metrik aus  
d. XI. Jh., in: Mittelalter d. Ges. f. dtc. Philol. +  
Silbergem. 4 (1894) S. 149-158 ✓

Photo. f. 90<sup>v</sup> (Expe 26.5) ✓ u. 2<sup>r</sup> ✓, 8<sup>r</sup> ✓

Wingbg H.B 17ptbf 26 !!

(2)

Vorsatz te. vorn + hinten Asymetrisch; 2spalt  
vorn 28 x 21 cm, hinten 27 x 20 cm

vorn" + hinten" unverhältnisg., Bl. ist abgeschrägt  
größte Wingbg. leicht, wohl schon s. d. ex.

Codex Hd A f. 1<sup>v</sup>-49<sup>r</sup> 2.9

Hd B 49<sup>r</sup> 2.10 - 184<sup>r</sup> 1.14<sup>r</sup>

Hd C f. 87<sup>v</sup>-2.1-9

f. 114<sup>r</sup> anderes Hd?

184° leer

Hol D 185° - 189° f. 4

Hol E 189° f. 5 - 203°

Pleitos 14.3.02:

Vorwärts vom V Neudurchbruch  
f. 16° (ibius) 87° (complex) 196° (incipit transversal)  
alluvial.

Würzfj. UB. M.p.th. f. 27 ✓

①

Platoceraspis 3 Streifen  $13,5 \times \cancel{7} 7-9$  cm

Büffelkornm. ? c. XI

drei 3 Streifen gehen aufwärts vom vorderen Spiegel über  
die Bandstrukturen zum hinteren Spiegel hindr., daher  
die 12 Hr unabh. rechtfertig

Streifen I vom  $6 \times 5,5$  cm, hinter  $6,5 \times 6$  cm

" II "  $9 \times 6$  cm, "  $9 \times 6,2$  cm

" III "  $6,5 \times 5$  cm, "  $7 \times 7$  cm

wie verdeckt & Würziger hält ca. 1000

abgebildet bei Hoffmann / Bircks, Libri s. L. L. am? nein!

vom H. z. den Fragm. an Deckel von 179th f 79  
gehörig → Hoffmann / Birkhoff Abb. 20' (diese  
Fragm. e. dannen an Eccl. 1 + 2')

Schreifur III: 1. Reg. 2, 27 - 29, vorwieg Klasse.

Schreifur I: 1. Reg. 2, 29 - 33

Prov.: Dom

Hoffmann, Hindwarten S. 343

Photos: Fragm. an vorderen & hintern Deckel Abzüge,  
(vom Inc. Templo et magis honor, hinc trios quae me) film.  
et.

21. März 1968, Mpthf. 27 11

(2)

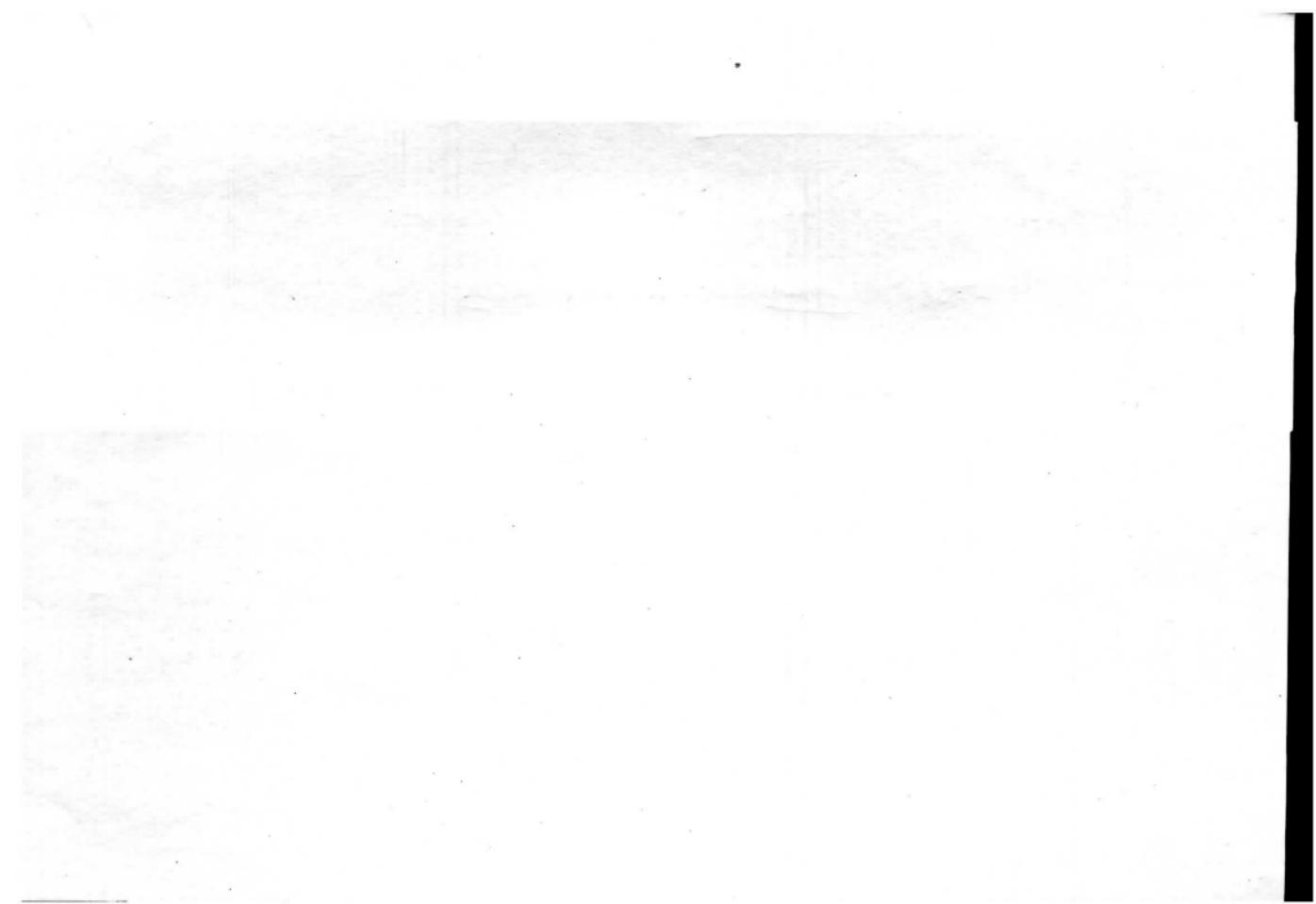
Ungew. Horniliac n. VIII<sup>2</sup>

f. 30<sup>1</sup> + 38<sup>1</sup> 1. al. Rinnage s. X !

Borchhoff-Hofmann, Libr. kighani S. 59

Thurn 3,1, S. 19

f. 38<sup>2</sup> unten am Rd. Kopftändig: Für coquade im Civitate, widi  
onesti ~~ises~~ ionene carretins<sup>(?)</sup>; von dieser Hd. auch f. 37<sup>v</sup>  
für homo unum a deo



Wingj <sup>U.B.</sup> Mptf. 28 aus Dom

auf den Dachdeckeln waren + liegen von einem  
Terg. Kreispaar (ags.) ziltsbar  $7,2 \times 5$  cm (vorn)  
+  $7,5 \times 5,5$  cm (hinten), zugleich zu  
Mptf. 7 (fr. A) usw., nicht sehr bedeutend

2 weitere Kreispaare auf den Dachdeckeln waren +  
liegen (oben + unten), ziltsbar jeweils  $5 \times 4-4,5$   
cm; nach Thom <sup>31.5.19</sup>: Ps.-Tatzen, o.  $\Sigma$ ;  
~~wurde~~ in der Hd. vor den Kreispaaren d. in  
Mptf. 72?; die Schrift in Mptf. 28 allerdings

klein

Prov. Dom

4.9.97

Photo: Dunnidek bonten (*Populus tremuloides* praecl.)  
et

Würzburg UB, Inv. Nr. 29

2 Teile u. je eigene Zahlg.

Teil II fol. 1<sup>v</sup> + 74<sup>rv</sup> Fragmente von Fraktur. De  
differentia 25,7 x 18 cm. fol. 1<sup>v</sup> 2-spaltig  
andere Hd. als 74<sup>rv</sup> (Inhaltsz.),

f. 1<sup>v</sup> unreg. leer (??)

anleitend Würzburg - XI

Druck d. 9. Jhs. in Raum genügt

Photos 30.10.02: 1<sup>v</sup> ( $N \times \bar{P}_1$ ), 74<sup>rv</sup> (Hlaenum +  
a morte complectit) Verh.

Hd A 1<sup>va</sup> ]. 2-11, 19(?) - 1<sup>o</sup> 6 3. 13 (620-15)  
[ 3. 14+15 Cap. rostica ]

Hd B 1<sup>va</sup> 3. 12-18

Hd C 74<sup>va</sup>

A-C gen Hd. 1. od. 2. Drittel II. Jh., von allen  
C nicht abw. vor 17. Jahrh. leichter

Wingy UB. Ms. p. th. f. 34.

(7)

fol. 147<sup>v</sup> - 153<sup>r</sup> Odilo, Ep. Taph. Adelheid  
II. Jh. — aus Wingy, St. Peter (durch <sup>Prochein</sup> Th.;  
G. Jen. zu late.)

SS. res. Nov. 7, 703 : fol. 25-40, 10. Jh.

Sammelb. o.  $\bar{x}$  -  $\bar{x}^{\prime \prime}$ ; cf. 17 G.H. Postae 5, 281, 393

Briefe Duthman v. Lorre o.  $\bar{x}^{\prime \prime}$ ? f. 147<sup>v</sup> f. 79<sup>v</sup>

→ gr. Bl.

Prov. ? wild Dom

Thes.: f. 91<sup>r</sup>, 147<sup>v</sup> nach ✓

Photor (3.5.90): fcc. A<sup>v</sup> 2<sup>v</sup> (etiam illustrinum) ✓  
33<sup>r</sup> (N. illo temp) ✓ 78<sup>r</sup> (la ma) ✓ 83<sup>r</sup> (algositans) ✓  
(85<sup>r</sup> (tate domini)) ✓ 84<sup>r</sup> (ribdita) ✗ 84<sup>v</sup> (defectus mentalis)  
88<sup>r</sup> (nantes) ✓ 90<sup>r</sup> (Revolutionis) ✓ 104<sup>r</sup> ✓ 105<sup>v</sup> (De  
nancopapo) ✓ 131<sup>v</sup> (enim sit tebas) ✓ 136<sup>r</sup> (to obduct)  
139<sup>v</sup> (2 spēc) ✓ 153<sup>v</sup> (fētū in frāna) ✓ 154<sup>r</sup> (Lar) ✓

48<sup>r</sup> (diversa plagi) ✓

12<sup>r</sup> (gross in tunc) ✓ 14<sup>r</sup> (Guttae angue fī) ✓

Photor: f. A<sup>v</sup> (onde Fendens) ✓, 2<sup>v</sup> (etiam illustrinum)  
3<sup>r</sup> (insanum pectoris) ✓ 6<sup>v</sup> (predicandi qui etiam)  
et al. ✓

Wenzel W.B. 17 pthf 34

(2)

Richard Baute, H. en kalendare alter  
Bew. Klöster des Kreisf. Wespawij,  
Prinster, Manuscripta + Acta v. i.  
FJA 38 = 3. f. 10 (1958) S. 82-125  
eld. p. 93: älteste Seite d. Wenzel Cod.  
Wespawij war Bineff?

~~Temporary address~~  
~~87 Clark St. Boston~~

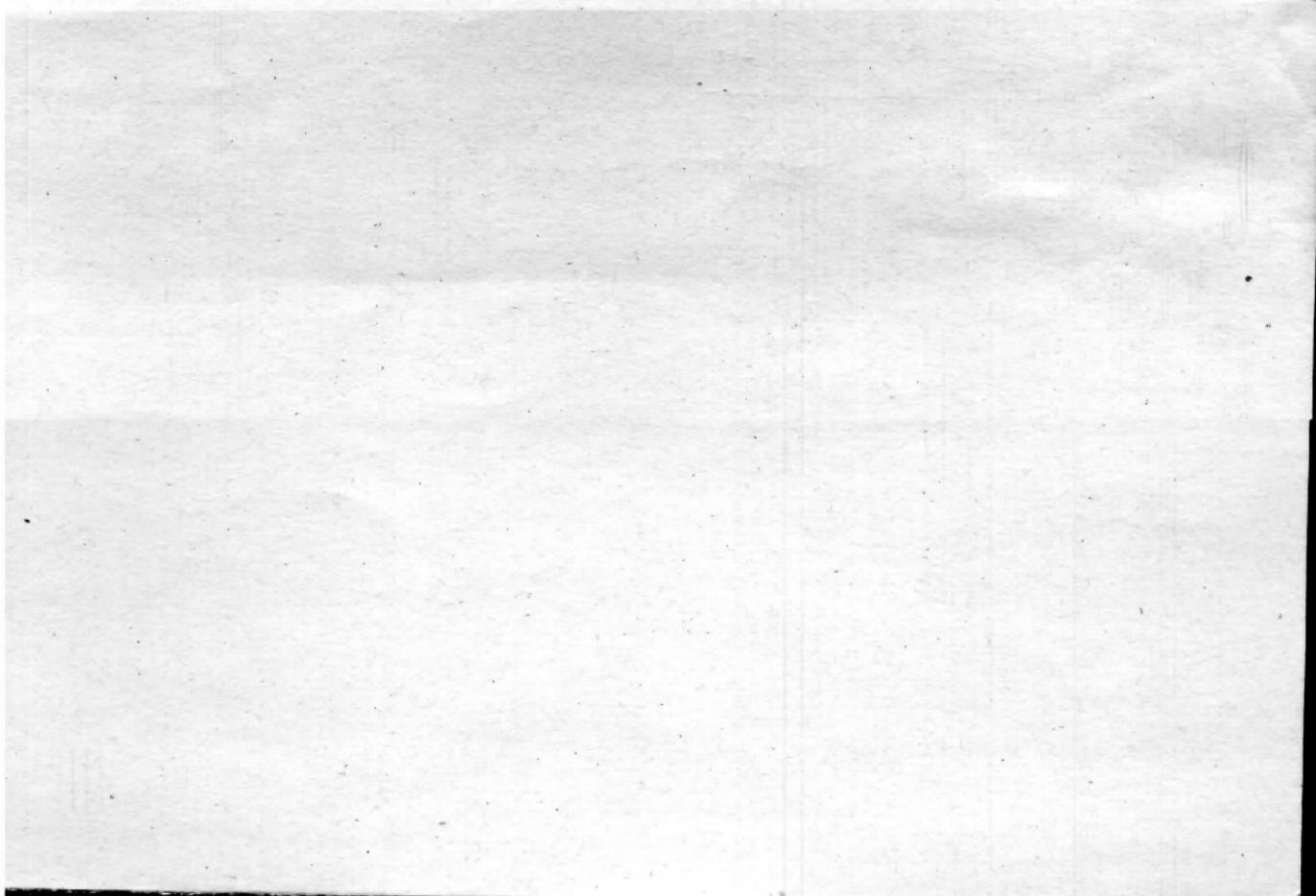
Würzbg. WB Mpfth f. 37 ✓

Hicorn., m. ep. Partic ad Ephesios

1. lx<sup>2</sup>

LsK S. 130 Nr. 114, S. 37 Nr. 37; Abb. 10

Kornen + Beutigsepüren n. lx; darunter eine Hd, die dem  
Gozbaldsteintrag in Landm. 124 (LsK Abb. 18) (identisch?)  
ähnlich ist. - s. z.B. fol. 19<sup>+</sup> unter



Wing 17ptf 38 (+ 17pmc f.1)

Patient  $\hat{=}$  je ~~2~~ 2 Frequenzen brachte -  
verwendet (Ther. nicht genau, so im  
Rimbd.)

•  $m = m_1 + m_2$  mit  $m_1 = 10$   
 $m_2 = 11$  mit  $m_2 = 10$

~~Köketellen  
2032  
26837~~

t Hoffmann

,<sup>9</sup> sua sunt, querunt, et unde ipsum  
ant, inde arrogantię sue simulachra  
illis humane presumptionis adinven-  
illa perversorum non edomant obsti-  
dominus per comminantem /

averit} ... {d}iebus antiquis servos 12  
:te consurgens et mittens, et nec sic  
t ad me dorsum<sup>13</sup> et non faciem...<sup>a</sup> a  
e conclude, ut quoniam terra plena  
m in sanguine iudicantur<sup>b</sup>, funden-  
um etiam crux effundatur, et plena  
niet namque illis conclusio, ut nul-  
idere possit exitio. Hęc est conclu-  
soribus nequaquam contempnen-  
tis, prudenter procurastis, que non  
maxime in<sup>15</sup> superbiam abutuntur  
n illecebras virili animo respuistis.

✓ 12.22 = 68.224 62.1 (545)  
L. 33.224  
B. 1224.224  
83  
83

(2)

Würzburg W.B. M. p. th. f. 40

Augustiner 9. Jh.

fcl. 1<sup>r</sup> + 46<sup>rv</sup> Katal. d. Würzgjur Domstbl.

10. / 11. Jh. ; fol. 46<sup>v</sup> auf beiden ~~die~~ Gr. zu verz.

aus der Würzgjur Domkostodie

↗ Bins?

1. Viertel 11. Jh.

Hypomn. | ~~Bins~~ Bindaff. Libri n. Kybiam S. 113 f.

Nr. 59 S. 151 f.

an den Einbd. deckeln 4 Streifen m. Schrift n. Ex (Würzburg)

5-7 cm hoch, 10-11 cm breit

Text?

BK S. 357

von Nachträgen abgeschen haben den Kat. 2 Hde. geschrieben.

Hd A fürgang die Liste der (in d. Hauptstrophe)

tbl. Bücher fol. 46<sup>rv</sup> (ohne die Namen der Kommentatoren).

Hd B fol. 46<sup>v</sup> ab Octo libri epistolam Pauli, sodann fol. 1<sup>r</sup>

die Reihenfolge f. 46<sup>rv</sup>, 1<sup>r</sup> ist mögl., aber letzte Lieder will  
zwingend zu erweisen

Strophe 1: qui carnes ad versendum

Quia vacantes pon-

timbam. consimil

is dormitatio. sic pa

qui genitif et ut

Wörterb., u.B., Mptf f. Yo

(2)

2. Stufen *ter-facien pen*

et *cus in celan. N*

tin *me in vido e*

res *eins. que in sin*

ar *coniectans est in*

rat *ede et bobe*

men *as leon est*

3. Stufen *moi*

fa. *Noe*

res. *red int.*

Quia *labeo*

praestolati

li *uni. etes*

*E' la anima in*

*potere*

4. Strenger ~~qui carcer ad vocem~~

~~Q' sita vacante po~~

Potere

una logica

risata eloquii

o parvolo

ne intolleran

+ est

Thim 3,1, §. 29: Prov. 23,5-7, 8-11, 16-20, 20-22 n. 25/scilicet!

Wingbj UB. M. p. k. f. 41 ✓

I - II Saatw. c. ♂ 87 Bcl.  
Dr Perg. h. d. chen.

H. Thun. Domäne. S 30  
= Dr Hn. d. UB. Wingbj 3.1 (1984)

Wingbj Wingbj c. ♂ m. !!

Hd A 1<sup>r</sup> - 2<sup>r</sup>

Hd B 32° - 42°, 4° 7.6 race - 7° 2.2, 8° - 42° 7.4  
contm, abd. 7.10° - 65° 7.14 infans, 65° - 84° 7.3, 85° - 8

Hd C 4° 7.1 - 6 hanc

Hd D 7° 2.3

AB

Photos: 20°, 54°, 55°, 64° ✓ ab. (nicht schwarz)

Hd D 42° f. Yntahs - 2. 9

46° f. 9 + 10 viell. von andern Hd.

Hd E 65° ab f. 14 Timurit, ~~2. 13~~ ?

69° f. 2 recordator - 2. 12?

and 84° f. 4?

ab

27<sup>2</sup> 3 Versc Diuenerum tempus usw. → Birnoff -  
Hünnem, Libr S. 59! Schrift klein, stark abge-  
schliffen & verbläst, schwer zu lesen, viell. Hd. B, jeden fall  
n. X ~~letzte f. liest cantat~~  
(irrecc)

Flestor. 4° + 2<sup>2</sup> (her edos 1, 42°, 65°, 84°} erh. ✓

Ungūj UB. 17ptf. 42

Sugr. 17., Reg. la pasto.  
ratis

[Sacraumentariae Gelasianae (Frider.)] c. VIII / IX

Thun, Itz. UB. Ungūj 3, 1, S. 30f. 25,5 x 20cm

f. 102v Odit falsa piet. turbans turbat & iniquis

immoi gressu regi omne, quod in abat. eq = cm

- offensu 2 Hexametu (in Thun ausleinen  
und etiam + well verstanden) c. XI / XII?

f. 72 Feduprotu ~~et~~ c. XI + XII 2 Hde.

Walther 19730 (aus Cm. 15611, fol. 91, n. XV)  
kleine Länge, unregelmäßig

je 4 Pug. nische Patens s. XI  
vom 4,5 x 5 cm, 7 x 5,5 cm, 6,7 x 5,5 cm  
+ 4 x 5 cm  
Lisenen 4,5 x 4,5 cm, 7 x 5,5 cm ( leer! ),  
7 x 4,5 cm + 4 x 4,5 cm

Selbe Hd wie Fragmente in 17. pthf 7 Patens

f. 101<sup>v</sup> Quisque deo dicat grates pro sospite vita  
c. 5 2/3 ( Walther — )

Plasto 14.3.02: f. 1<sup>a</sup> (Ostern) + f. 101<sup>v</sup> / beide v.l.

Würzburg UB 17 pthf 43 ✓

linsbd. figm. e Paterina

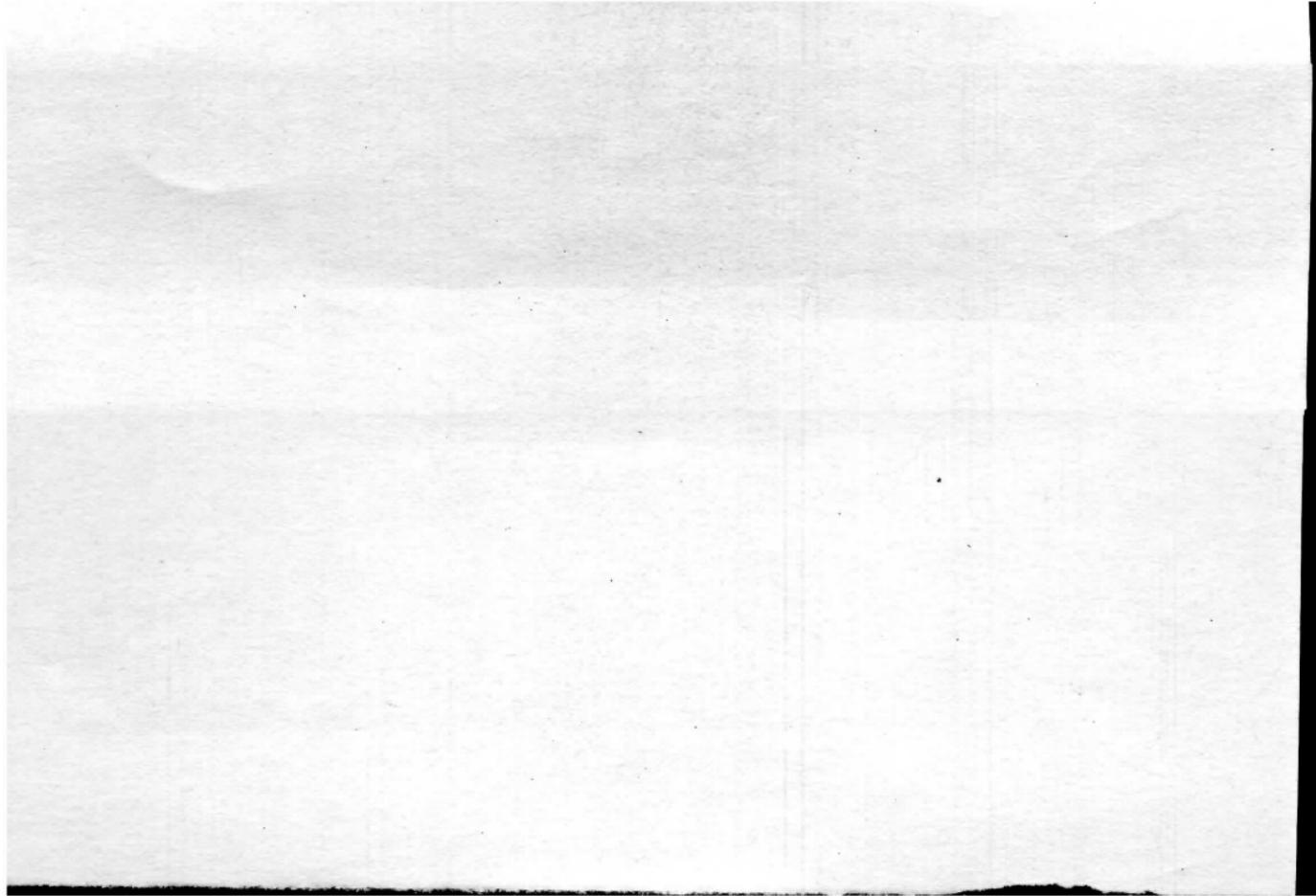
4 Streifen, weiß + heller am Einbd. deckel, je ca. 5,5 cm  
lang, 5-6 cm breit

c.  $\bar{x}^2$  direkt, feine Paterinabw.

Prov.: Dom

Themen 3, 7, 5. 31

Cap. west: v d f dt



Wingbg uB. M. p. th. f. '75

(1)

Fragm. v. Ts. te partitur angclon? wo?

f. 1<sup>r</sup> f. 2v c.  $\bar{x}$

f. 73<sup>v</sup> Einlage c.  $\bar{x}$

Th. cm., Doubt. S. 34 32-34

f. 1<sup>r</sup> Sakramenterformel, c.  $\bar{x}$  = verunte  
2 Sc. 18<sup>b</sup> (bevor die other. Wingbg's Schill voll ausge-  
bildung war)

Binderoff, Libri o. Leyliani S. 59: Einlage 1<sup>r</sup> + 73<sup>v</sup> aller  
ca. c.  $\bar{x}$ - $\bar{x}$  (bezoll auf unter der Orationes!)

30.10.02.

Plus 1<sup>r</sup>\* / (Orationes in scellato sancto) 73<sup>v</sup> (21 dico) /  
allere

der Ovidverse f. 73<sup>v</sup> + der Anfang des Lieds von  
Lantfard + Gobbo von Hd. Wohl erst n. XI

Ovid Met. 4,307

318

63

Sonoritas omnium dum laudat

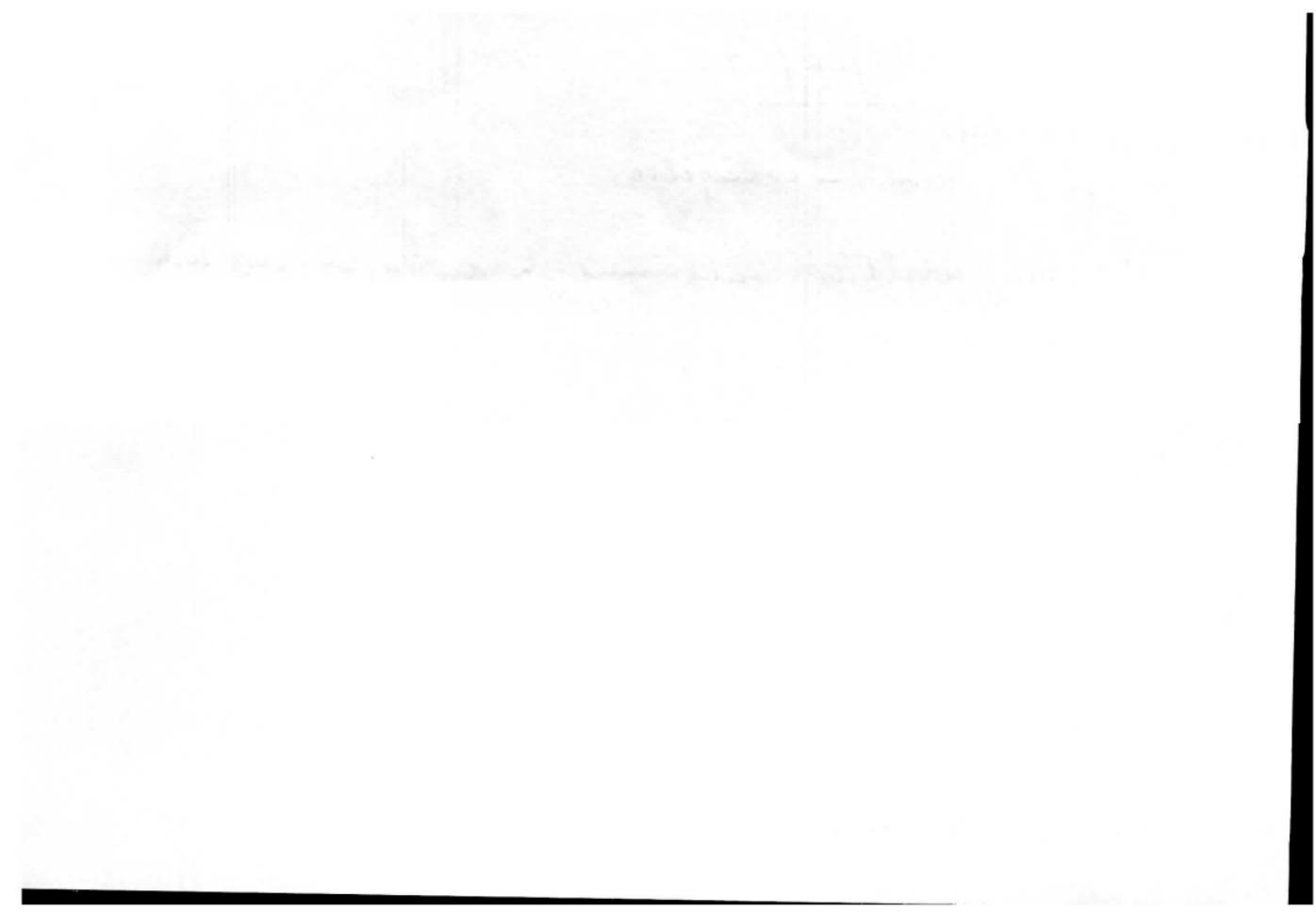
Wingbg UB. Mpthf. 45 /

(2)

Gregor. H., Hom. ad evangelia

71<sup>r</sup> oben abzieht, anhängend an den Hd., der die Seite  
geschrieben hat

DVD: fol. 45<sup>r</sup> ub. v ags.



Wienbg UB. N. p. H. f. 46

f. 145<sup>r</sup> Nachtrag v.  $\Sigma$ , dage. f. 6<sup>r</sup>  
Thes., Doubt. S. 35

f. 149<sup>r</sup> v.  $\Sigma$

Binshoff/Hermann, Libr. Katalog S. 109 A. 180. Cod. o. n.  
800 in Salzbg geschrieben; 976 (v. Linzay 18<sup>1</sup>) war in  
Salzbg!

→ gr. Be.

Binshoff, Südostde. Schriftsteller 2, 133f.

Photos: 7<sup>v</sup>, 6<sup>r</sup>, (18<sup>r</sup>)<sup>wertab.</sup> ← 145<sup>r</sup> ✓

9.7.92 : fe. 17<sup>r</sup> ! erh. ✓  
(Salzbg)

die Nachfrage auf f. 6<sup>2</sup> + 145<sup>4</sup> Halbwesten,  
f. 7<sup>4</sup> Querdring?

Wienzig UB. 17. pth f. 47

(1)

vom Rindchen 3 Pug. streife bew. gr. dor (abge-  
schieden vom Brd. rücken) von + hinter an 7 obi  
fünfdeckel gefüllt sind.

A von reitbar  $5 \times 5$  cm f. insgesa., hinter  $5 \times$   
 $5,5$  cm (insgesamt ca. ~~ca.~~  $5 \times 17,5$  cm)

B von nichtbar  $7 \times 5$  cm } insgesamt ca.  $7 \times 17$ ,  
hinter "  $7 \times 5$  cm }

C von nichtbar  $7 \times 5$  cm } insges. ca.  $7 \times 18$  cm  
hinter "  $7 \times 6$  cm }

A + B ges. gefüllt; n.  $\hat{x}$  m. f. Rhiz. Achyphlozale,

and nicht normale Täste, oder 12 mal? Breve?)  
offensc., & rechts weit nach links ver  
x a g t g

nicht wohl unbedingt nach Lingby (Don) aus,  
Wessby? von wenigen D-Initialen, gefolgt von  
zwei, ganz kräftig drappt; in den Resten breite  
Tupfer I &

c. 18 (kanonist.) Libri s. Kyliani S. 135

Photos: Spiegel von + hinter

Winzg. MS. 17. p. th. f. 47 ✓

(2)

f. 44<sup>v</sup> - 45<sup>r</sup> Teile eines Sanctus, vermisst  
c. X

Markstein 2 Fragm. c 5.-8 x 11 cm aus  
Antiphonale c. XI

Thun, Domkiste. S. 36

19.8.88 Bajrami - Annabally  
9.7.92 geschenkt



Wingfj UB. 17. p. th. f. 50. !!

(7)

Hs. d. 9. Jh. (Ranis?) Beda, Pantycot.

fol. 1 Wurziger Nachtrag 10. Jh. ?? ~~f. 2<sup>o</sup>?~~

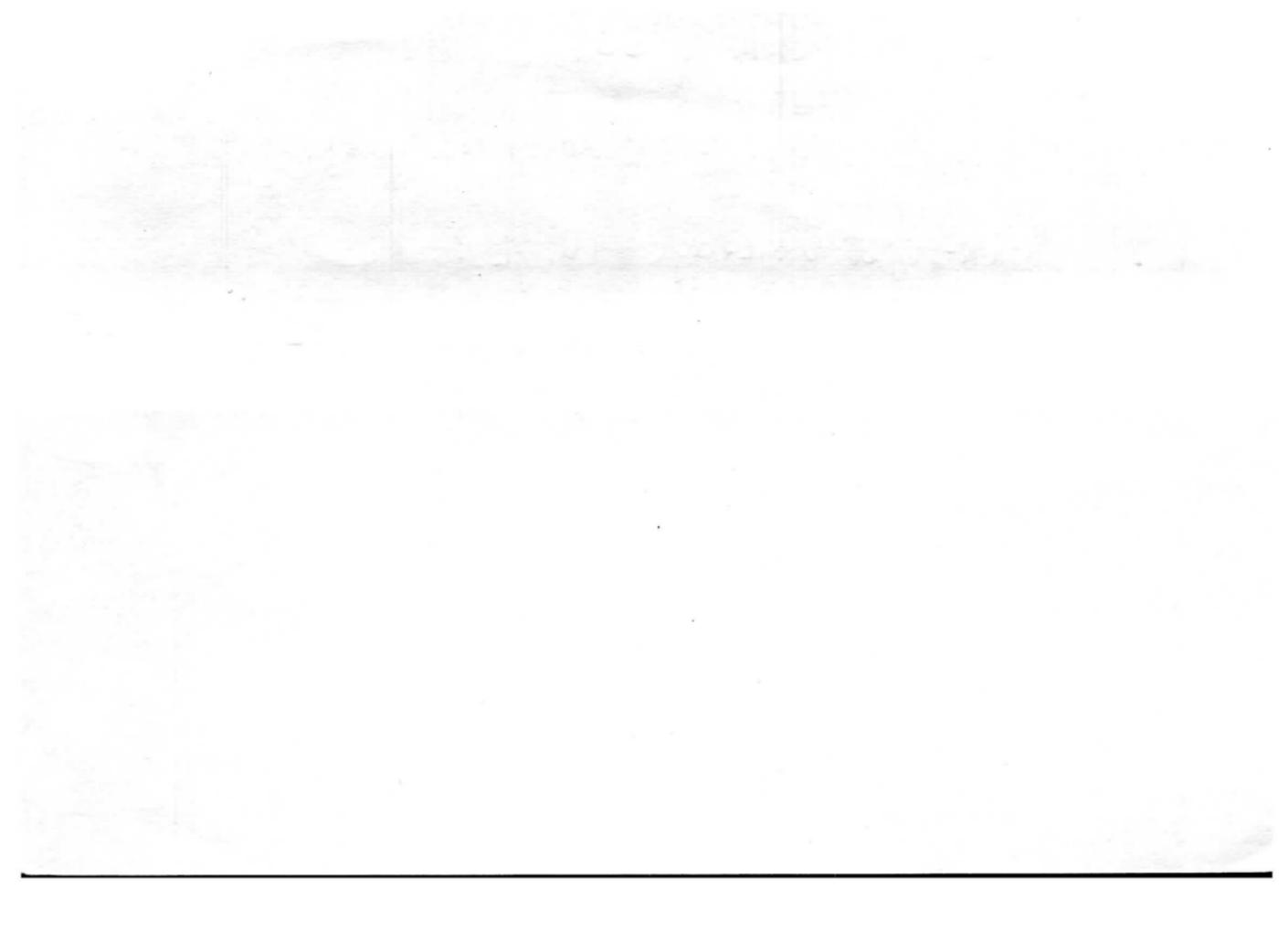
Hofmann / Bindhoff, Libr. n. Kybani S. 135 Nr. 135

im Pantycot zitierte Nachträge, darunter solche in  
einer guten Wurziger Hand c.  $\frac{X}{2}$  z. B. f. 27<sup>rv</sup>,  
28<sup>v</sup>, 29<sup>rv</sup>, 31<sup>rv</sup>, 32<sup>rv</sup> 22<sup>v</sup> = 17ptk f. 18, f. 17<sup>a</sup> ??

weder Adalbert noch Albrecht aufgetragen!

nach Hofmann a.a.O. Wurziger handschrift „nach  
Thiostorod (932)“ - warum?

Photo: f. 29v (~~ist das so gemeint?~~) 22<sup>v</sup> (gruppenweise Sammeln  
verb.)



Wingj Depth 50 (2)  
Karolin. Miscellany

Augt. Grus  
Günther, in FDG 6 (1866) 113-29. 23,8 x 15 cm

p. 118 f.: Wingje Norge med B. Throto Fod 932?

[8 H Germ. IV ~~1646~~]  
ber. 14.12.-01

f. 21<sup>v</sup> bgr. 3<sup>r</sup> - 32<sup>b</sup><sup>v</sup>

Beda, Marhydrus nov. a. IX; in. uckolog. Norge

4. Junii Chonodre impudica - allecto Hd.

f. 29<sup>N</sup> 15. Nov. Throto epi. orbit - grotte Hd

f. 32<sup>r</sup> 20. Dec. Adenetus s. robustus epi. in tilda (der  
geneloh unter ABB Throgi. 899-915) = Throtohd?

Thru m 3, 7, 5, 39



ADEVA

AKADEMISCHE  
UNIVERSITÄTS-BUCHDRUCK

A-8010 GRAZ, AUERSPERGGASSE 12

in der Photohd. standt eine  
grüne fale v. Nalina  
im Paralyptog. wohl  
c.  $\frac{2}{3}$  - typne  
Linzbg.  
Nachtrag zu den Kostenstellen des 10. +  
11. Jhs.

Photos 14.3.02: f. 29<sup>r</sup>, 32<sup>r</sup> Verh.

Weihnachtsangebot 2001

Sehr geehrte Damen und Herren,

auch heuer möchten wir Ihnen wieder

WEIHNACT

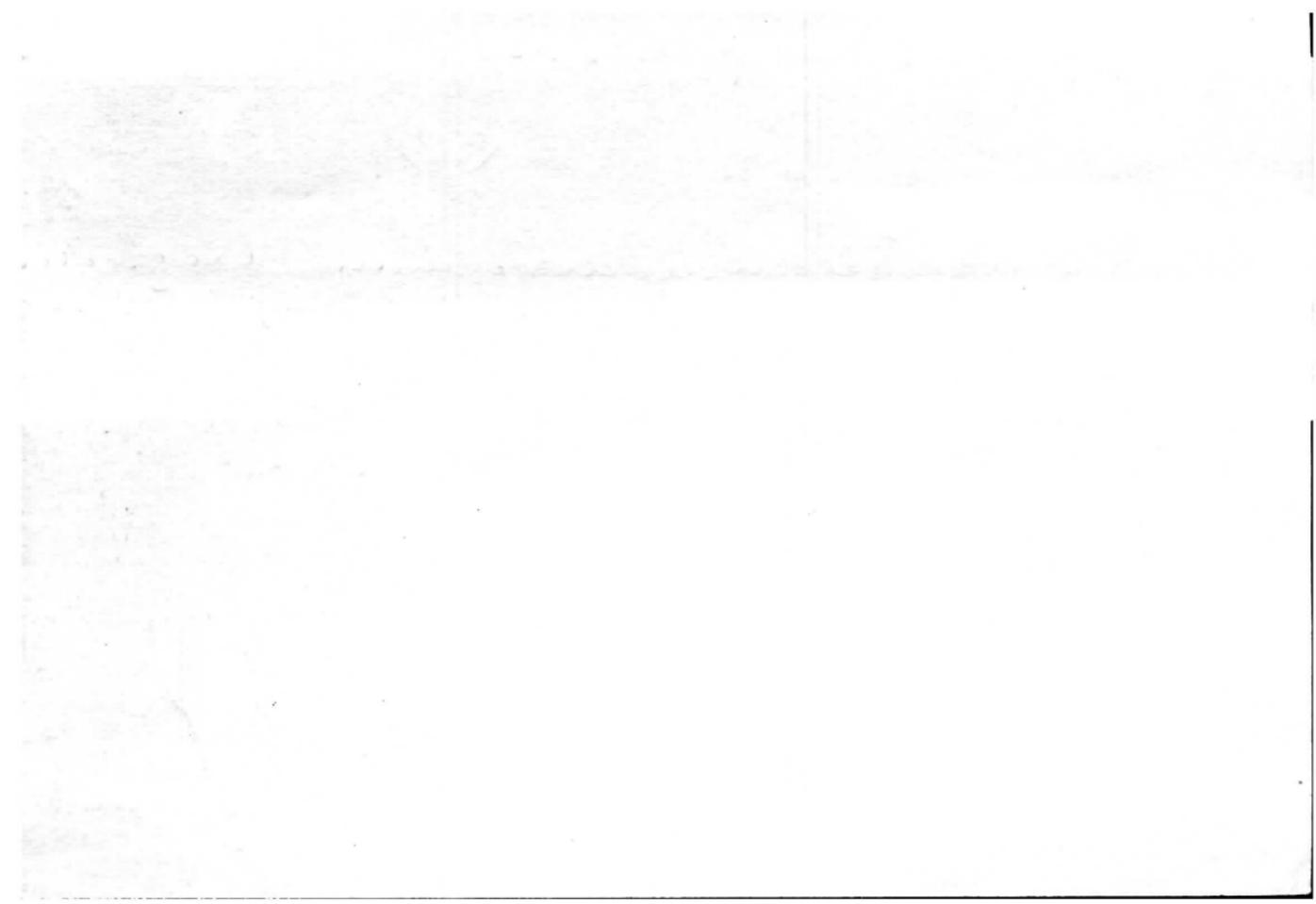
Bücher aus unserem Verlag zum Au  
Niedrige Anzahl mit für alle Titel der

Wingy MS. N.p. th. f. 50 ! Signature  
of James W. M.

Habitat v. Levante r.  $\frac{2}{3}$

or dalt. (non *Tegenusus angulifer*, *clavigularis*  
etc)

Brief Them

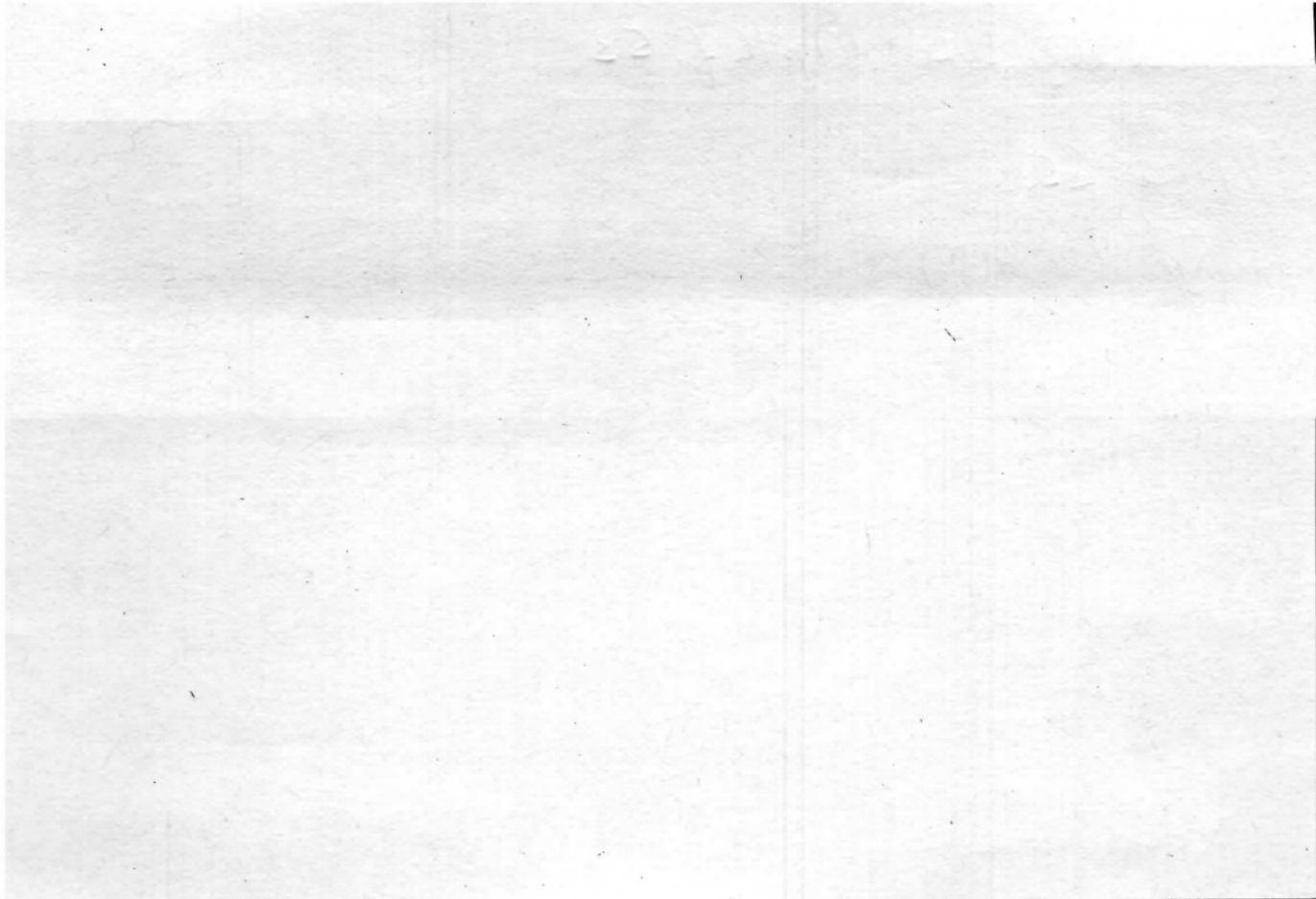


Winzbg. WB. 17ptk f. 53

Vitae ss.

n. XII (2.H.?)

Xerok. vorh.



Wingib. UB. N.p. theol. fol. 56

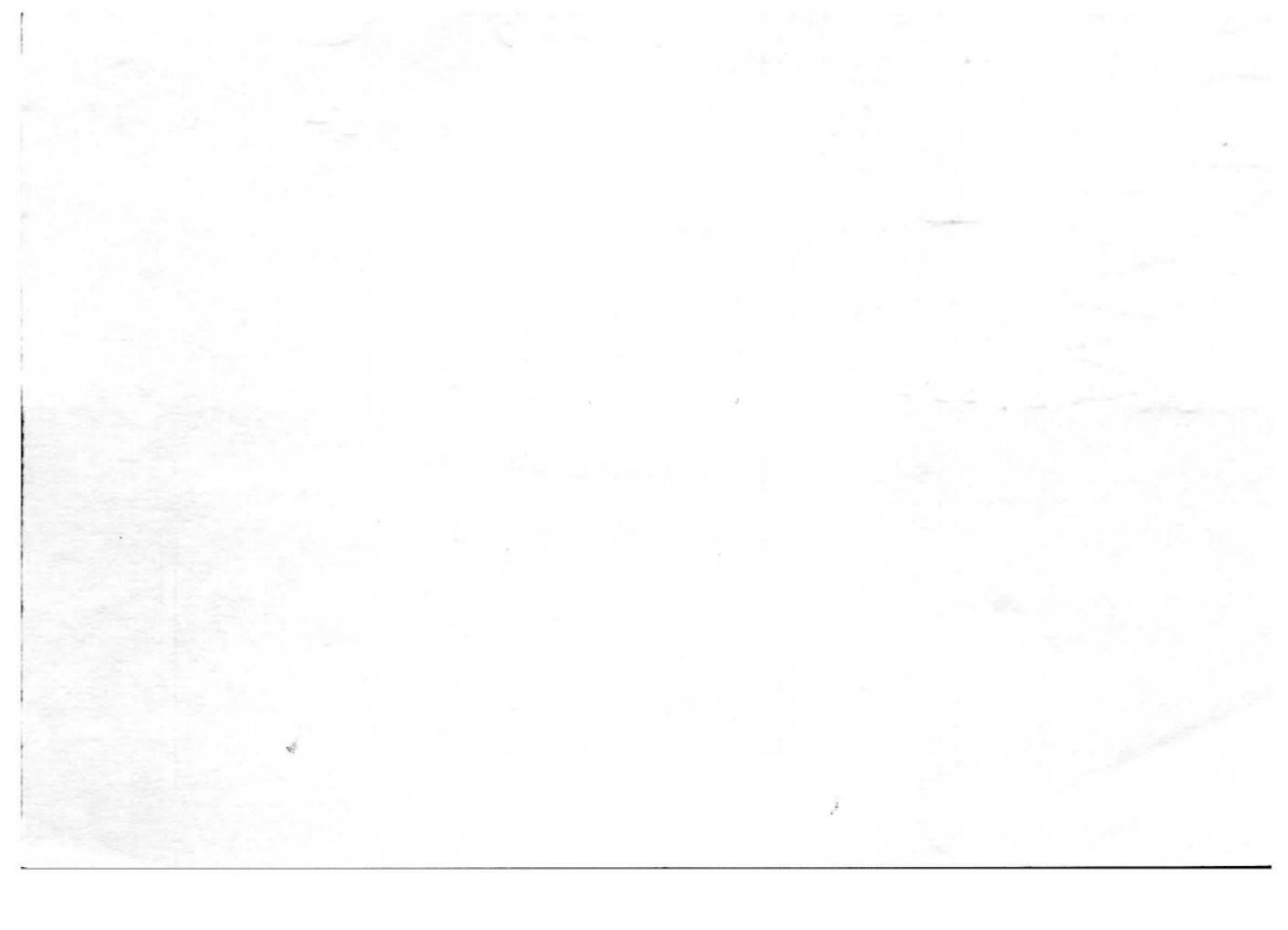
(1)

fol. 1<sup>r</sup>: NGH Poetae 5, 393 Nr. 36 + 37 (10. Jl.)

du H. ~~o~~ four 9. Jl.

Brauhoff / Hoffmann, Libri Kybani?

Bk. S. 352



Würzbg., WB

(2)

M. p. th. f. 56

TIN<sup>e</sup> WHN

f. 1<sup>v</sup> Augustinus. Quod actiones Grecorum sunt TIN<sup>e</sup>γν, hoc latini  
varie interpretantur, aliquando platon, aliquando aristoteli  
aliquando inspirationem.

s. IX

Aug. De anima & eius origine I 14, 19,

PL. 44, 485

von Würzburger Hd., die auf f. 11<sup>v</sup> schreibt.

ine unbefristete Stelle ans Zentralinstitut für  
ordentliche Bibliotheksetat des letzten Jahres  
seitens drastisch gekürzte Weihnachtsgeld der  
en dMGH geht planmäßig voran (siehe auch S.  
H ist abgeschlossen und die Benutzerzahlen

2008.

gez. Schieffer

Wingiboga k.B. Mptk.f. 57

vgl. 11

f. 24 Wingiboga Traditionen c. IX 30 x 18 cm  
ed. Frimura, in: FDG 6, p. 119-121

auf beiden vbd. Blätzvng. c. IX

M.a.e hlaizvng.e S. 109 Nr. 110

Birnoff Thirofiche: Irbbd. fragm. c. X

Themen 3, 1, S. 42

— 3 Streifen  
Fragm.e vom 5,5 x 6 cm (leer!), 5,5 x 8 cm,

8 x 6 cm, 5,5 x 5 cm (fass ganz leer)

leerstan 5,5 x 5 cm (leer!), 5 x 8 cm, 7,5 x 4 cm,  
5,5 x 5 cm

wohl Witzig 5. §<sup>2</sup> Ecc. 2, 17-19 ; 3, 1-3

vom Fragn. 2: dī filii hominum, et

= Ecc. 3, 10-11

{ in ea (od. mea). Cū nō facit eo  
ore suo, et mundum  
spiritationi eorum, et nō  
omo operis quod ope  
ab initio usque ad fi-

hinter Fragn. 2: et facere bene      ? = Ecc. 3, 12 f.  
Omnes enim homines

cf. Witzig 68 MpHf 77?

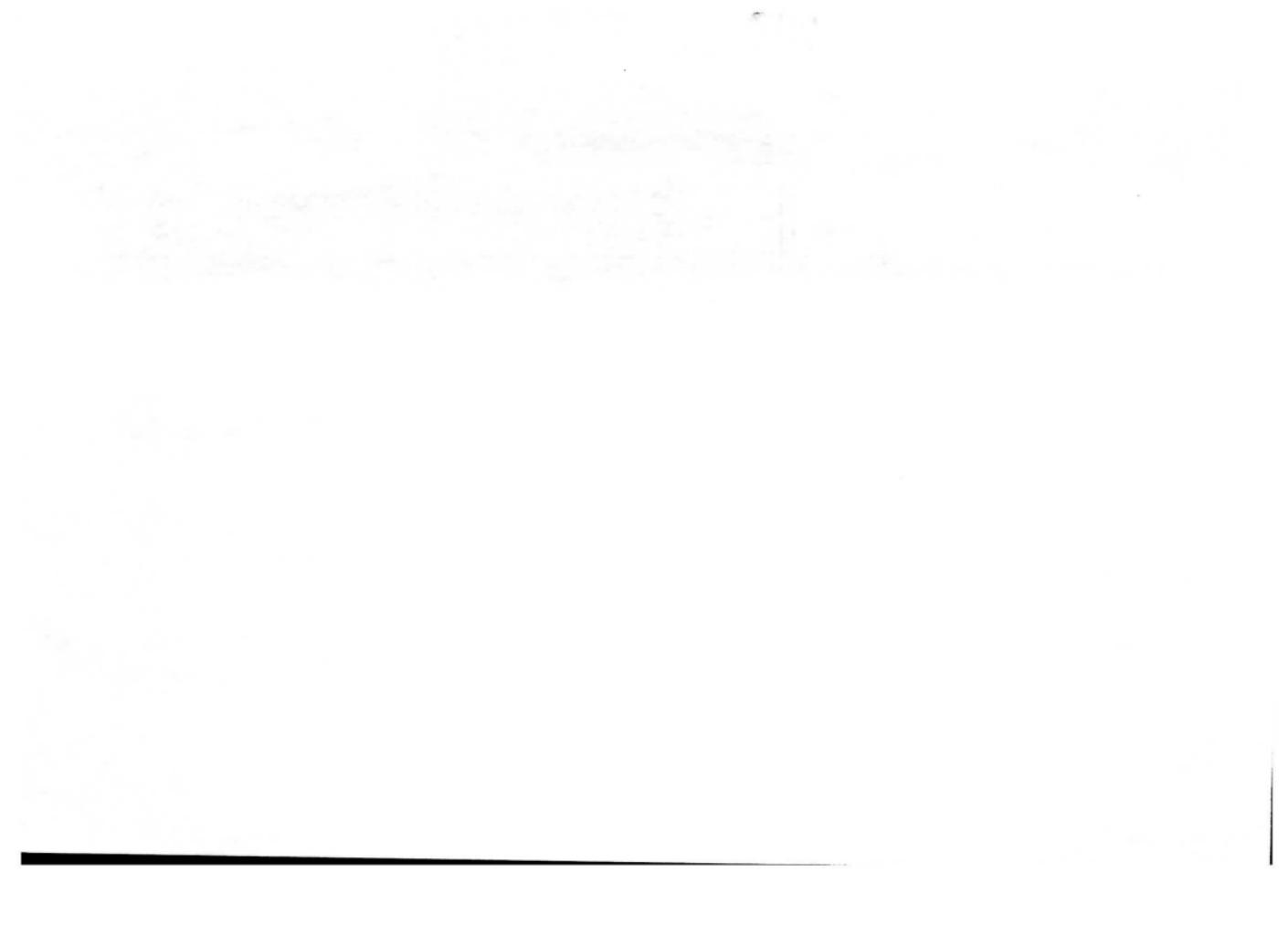
MpH 64?

Photos 14.3.02: Friedenstal vom + hinter Jch.

Wingby UB 17 pth f 60 ✓

Rubd. fragm. -  $\frac{1}{2}$  3 Lieder. kann unverbar  
(Camerfragm A-S 2 CLA 9, no. 1401, 46 + 68)

Primer 3, 1, S. 44



Wingj UB. 17. p.th. f. 63

(3)

Malekela  $\frac{1}{4}$  Streeper 13.5 x 6 cm, Prov. 18, 14-  
16 cm. ca. 1000

Prov. Don list. S. 46

and around Prov. 23, 2  
22, 17

ca.  $\frac{1}{4}$  Streeper on hundred over + hunder

Wingj ca. 1000

Kom. a. t. f. 6<sup>r</sup>, 8<sup>r</sup>, 13<sup>r</sup>, 15<sup>r</sup>, 37<sup>v</sup>, 55<sup>r</sup>, 48<sup>v</sup>  
true? or Pattern figure? in M.p.th.f. 144?

+ breiter

voorn 6,6 x 11,5 cm  
breiter

c) voorn 6,5 x 5 cm, breiter 6,5 x 4,5 cm

voorn + breiter) 11,5 x 6 cm

d) voorn 5 x 6,5 cm breiter 4,5 x 6 cm

Ged. 28,5 x 18,5 cm

Photo 30.10.02: 55<sup>a</sup> (*illa faciat*) ✓

Zweideckelkante (stab) ✓ erh.

Wingbg W.B. Mpth f. 63

(2)

fsl. 1-75 : Bedes Argentinergruppe Partien, genauer 2<sup>2</sup>-75<sup>2</sup>

Thüm. Hn. W.B. Wingbg 3, 1, S. 467 (Wingbg ~  $\frac{1}{2} \frac{2}{3}$ )

J. Fransen, Rev. bin. 71 (1961) 25-50

vergleich. von Fransen?

Binckhoff - Hofmann 5. 34, 128 f.

Fredel Clavis patrum Patrum (31995) S. 448 Nr. 1360:

82 Thed. 92 (Stegmeller 1619-1631)

Bedes Partnernkamm. die 10. Pl. na einer Wingbg Hd korrigiert

Binckhoff Lsk S. 344: Korr. f. 59<sup>2</sup> von Hd. des M. p. th f. 49 - genauer in wohl  
die Korr. f. 58<sup>2</sup> warten

polterij p hoj apices injuriam  
ex nro et Corbeensis capituli consenser

a) Urkunde Wibalds von Korvey

m fuitur flumina limaria Norwic.

Wingat UB Inv. f. 64

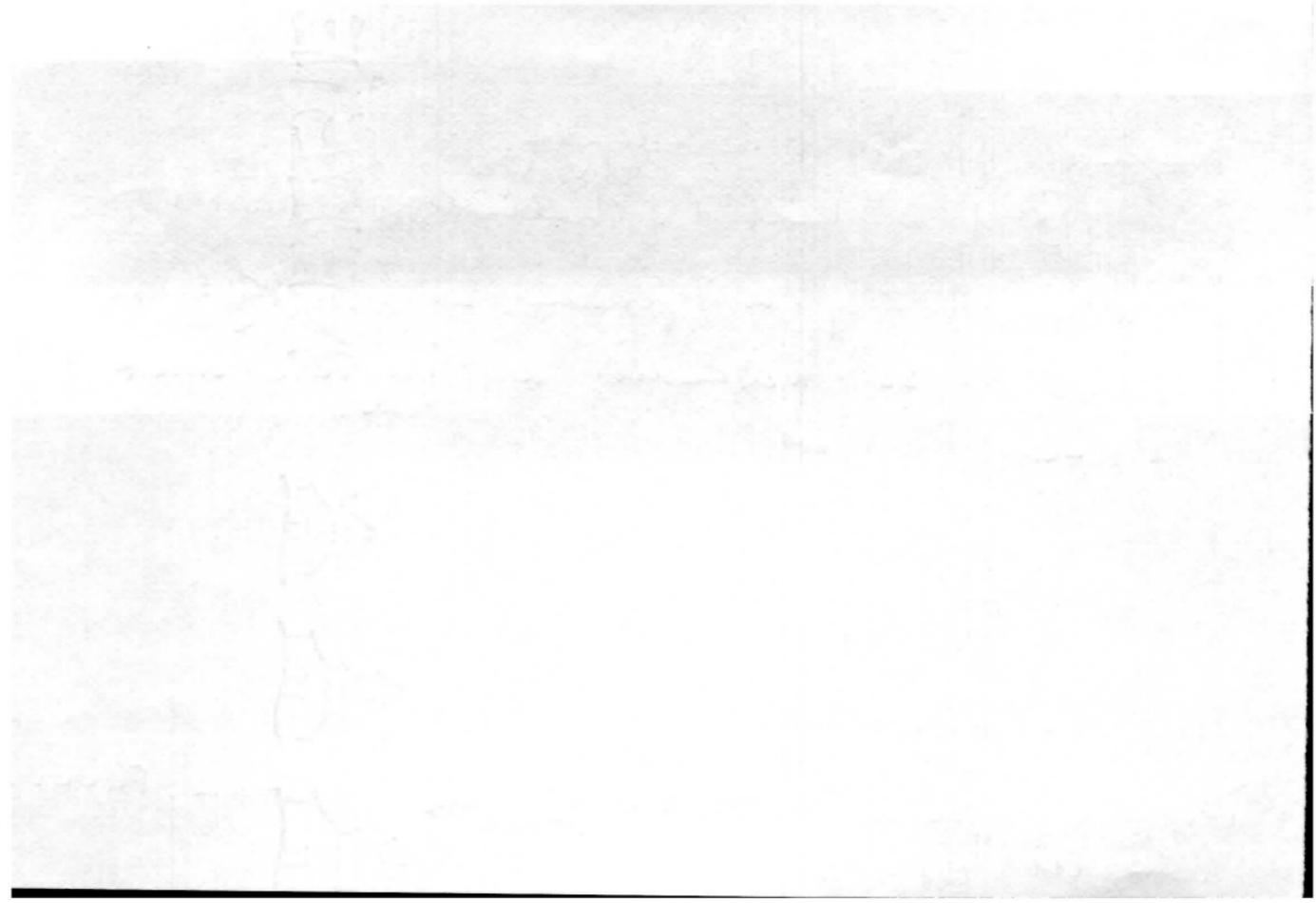
(1)

Fragmente Spiegel von + hinter  
Würfeln  
n. (Tx od.) Tx? Vorbild f. Halligraphie ca. 1000?

Der Kod. von Bandhoff / Hoffmann, Libri v. Kyliam  
S. 105 Nr. 33 behandelt, die Fragmente nicht  
erwähnt!

cf. Mptf. 66 (Seal auf Tropen!)

Plots: Fragmente in beiden Spiegeln (gratian. Faust  
addet ... siehe Inv. nr.



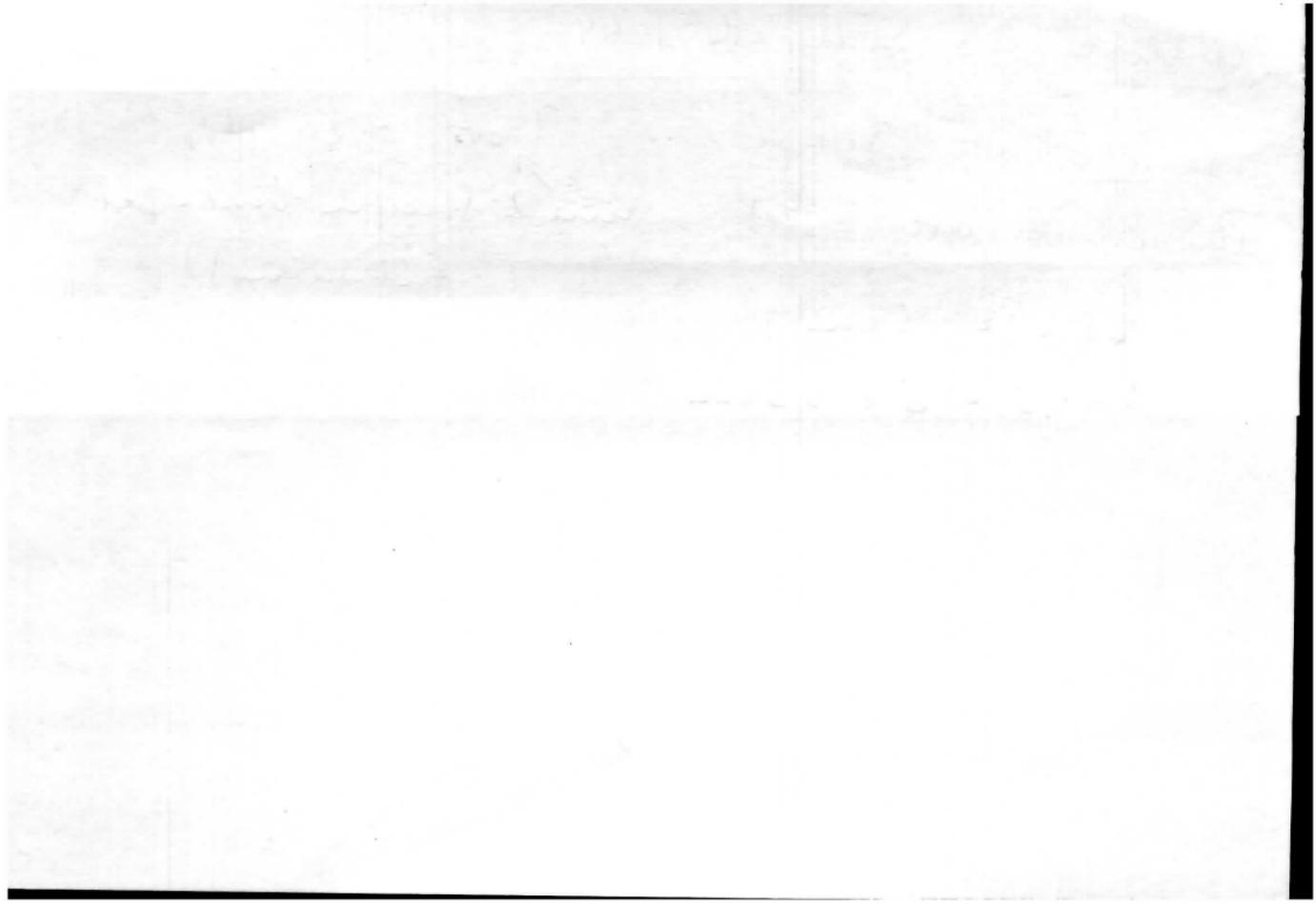
Wingås. N. p.t. f. 64

(2)

Platycladus 4 Stufen c.  $\bar{x}$  Tova 16, 20 - 22, 23-25  
Thun. Domäne. S. 47 mit 2 Stufen beschriftet!  
(intuberculata)

\* 5 x 5 + 5 cm

4-4,5 x 6 + 3,5 cm



Wingfj MS 17ptbf 65

Ivangelia egs. c. IX<sup>1</sup>

Wingfj od. f. 12a

first = Oxford Laud. ms. 436, fol. 2<sup>1</sup> ? + 17ptbf  
<sub>72</sub>

nic hohes e alludens auch weiter im Wort

~~the~~ yg: - z z y b;

andere Hd. 47<sup>ab</sup> f. 11 celorum - f. 19?

+ fol. 33<sup>ab</sup> f. 12-22? od. in ders. Hd. später  
ausgefüllte Lücken?

f. 125<sup>a</sup> die Haupthd. weniger gut gelungen?

Plestor 4.9.92: f. 47<sup>2</sup> (eccentric) ✓ 57<sup>2</sup> (Inertum)  
125<sup>2</sup> (in gypsophylacum) ex.

UB Thüringen M. p. th. f. 66 /

(1)

B. Bindhoff [ ] Hofmann, Lern. n. Kylian (1952)

S. 68 Ann. 23 /

Rückzug d. Biol. Herren v. U. ca. 1000 m  
Kastanien. Evangelical: Würtziger Park-  
besteinst., der Vom Hocum Rigas Lbenn etc.  
in Gold + Silber auf Papier: fol. 1<sup>rv</sup> + 208<sup>v</sup>

Bindhoff / Hofmann S. 48f.: keine Besteinst. an H.,  
Fide 2. Viertel 9. Jh. → Fimmerman. Die

Fideln Reichsmünze in karol. + otton. Pr., u. v. Kar. post. dkt.  
Pr. d. k. K. Zentral-Kommunia f. karol. + otton. Denkmäler  
MGH Postae 5, 392 Nr. 34 1910, Taf. XI a + b, darin S. 74 f.

Chrest., Mon. pal. I. Serie, 5. Lief., Taf. 10 = Winzgj  
Theol. fol. 66, fol. 1<sup>r</sup>

verwund auf Abb. in fol. 208<sup>v</sup> in:

Hüllenhoff + Scher, Feuerkörner dter. Prosa  
+ Poere aus dem VIII. bis XI. Jh. (3/1892)

I 226

doppelseitigem

f. 104<sup>v</sup> drangen sich, mir Fuß reit Block auf den Knochen,  
dann Tug. rollt, dann Trittfuß steckend

f. 73<sup>v</sup> drang. Raar mir einfacher Brett auf den  
Knochen, dann Tug. rollt hängend

BK S. 357

Wing US. Repth 66

(2)

Trangular c.  $\overline{IX}^1$  ags.

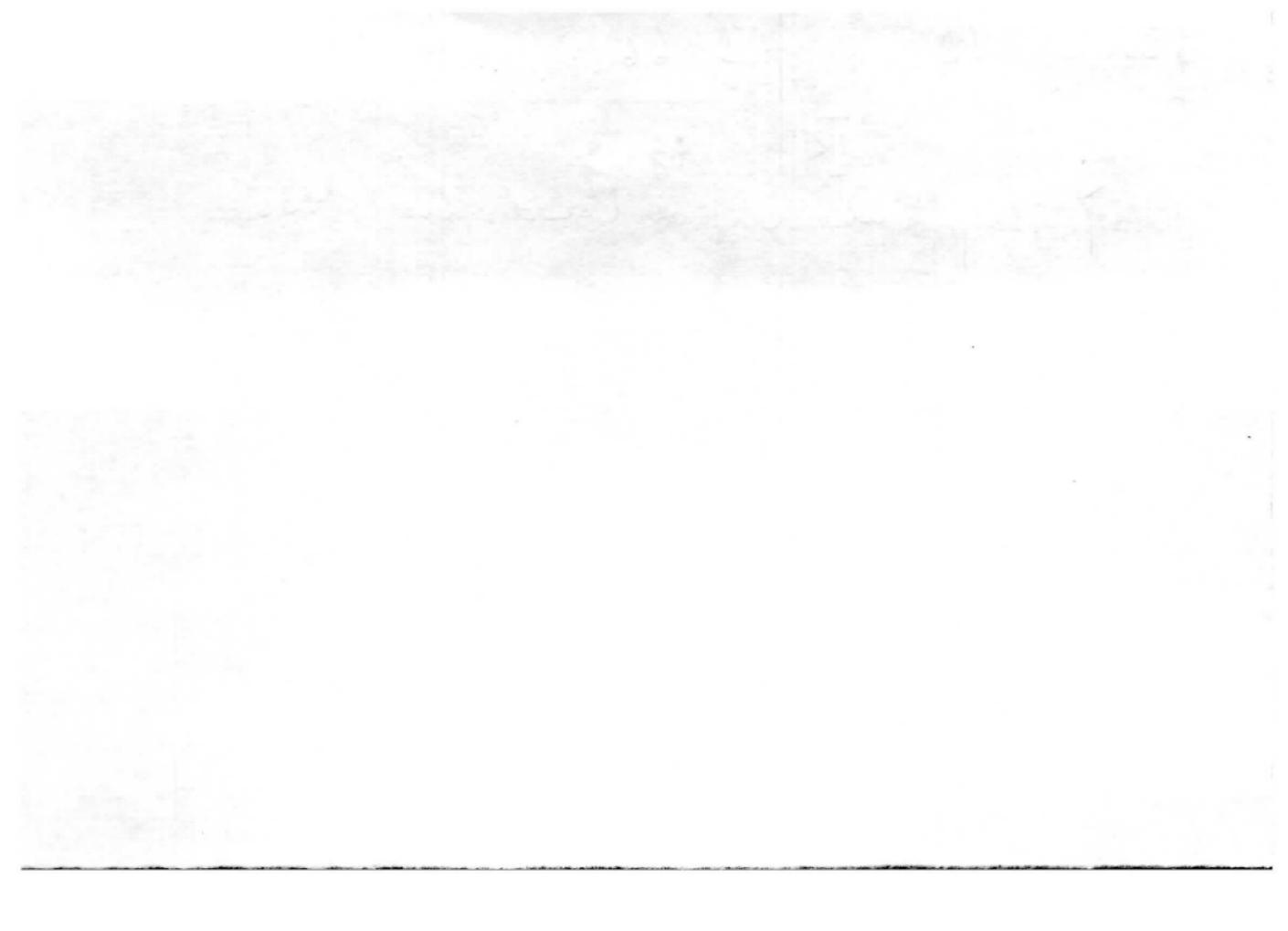
sl. stiff scler. albul. Oxford Land. nro. 436, f. 65<sup>2</sup>

$\gamma = \alpha^{60^\circ, 82^\circ}$

at Setzende.  $\gamma$  min. Vanspan

higher & wider in West rather

Photo 4.9.97: f. 129<sup>2</sup> (4 mm) Ver.



Wimpf WS. M. p. H. f. 72.

Materiale

a) Sakramenterfragm.  $11,5 \times 5,5$  cm, o.  $\tilde{x}$  ✓  
... on klar

d) Ps. Patens  $11,5 \times 6,5$  cm o.  $\tilde{x}$

Thim, Doubtful, S. 60

Fragm. d) zugleich zu den anderen Patenstückchen  
 $\rightarrow$  II, p. H. f. 144

Pluto 4.9.97: Zweideckel breite (exclamardum usw.)/gel  
f. 6<sup>1</sup>, 19<sup>2</sup>, 31<sup>2</sup> ✓

B.-dorff, Libri s. Leydami S. 49 Nr. 19 zu Heinrich  
in loco des loc. (Coll. Druryu-Hadriani)

Der Ritterkarr = Hd. III !

Dr ags. Hd. II = Oxford Bodl. Libr. misc. 436,  
fol. 2<sup>r</sup> ! dahn <sup>sehr</sup> fregl., ob pflicht

Wing-UB Dptf 73 ✓

4 Streifen am Innendeckel, vorne + hinten  
Paterin, Libertinismus (Figuren)

c. ♂<sup>2</sup>

Prov. Dom

about 2 or 3 days apart and no more

(about) 10 minutes apart until done.

Ulm 94 UB. 17. p. th. f. 74 ✓

f. 24<sup>r</sup> Manuscript c. xi fassung 1 Satz, Paläograph.  
antiquarisch

f. 94<sup>r</sup> Rintmay c. xi ✓

Birnbaum - Hofmann S. 42f., 23

Birnhoff, Südostde. Schriftschriften 2, S. 60 A. 30, S. 218  
(Salzgitter H. c. ix)

- Mainland 3 (1952) 73-75 Kenn. vorh.

Norbert  
Viking, Macbethspiele (Freib./Sch. 1929)  
S. 39 TA 46353: 3A Grammatica Fribergensis 3A + b

Theue, Donabitt. S. 62

Kopien f. 24<sup>v</sup> + 94<sup>r</sup> wsh.

Wing 11. f. th. f. 75

(7)

f. 32<sup>u</sup> Vayl. Aen. 11, 508 f. c. X chas s. X

(ft. c. X Reichenow?) ← f. 17a u g)

f. 80<sup>v</sup> Federprotox c. XI → Hofmann/Birckhoff,  
Thun, Doubtib. S. 63 f. L. bei s. Hyliani S. 126  
(49) Nr. 100

27 x 18,5 cm

f. 2<sup>u</sup> ante novius Nachtrag - X o sacer cambata

f. 80<sup>u</sup> dage. - X marthys

17G4 Postae 4. S. 1062

f. 1<sup>v</sup> - 67<sup>v</sup>, 69<sup>u</sup> - 80<sup>u</sup> 7-7 von ? Hd.

Postae: 2<sup>u</sup> (postdiluvium) ✓ 32<sup>u</sup> (in seculo c. 7)

80<sup>u</sup> (dene exponit) ✓ et.

die Hd. im fol. 32° hat wohl auch felder LB Ag?

Propsteier genrichen (Hd A)? e jedenfalls sehr stark.

3 - g  $m\varphi$   $\frac{36^\circ}{56^\circ}$   $N^{38^\circ}$  Rücken fo q; x ist b; ozy cc

r T füllsel  $38^\circ$ ,  $39^\circ$

f, s + a gehen nicht ord. kaum unter 2. ?

d  $62^\circ$  (selten)  $A_7 = \text{sti}$   $\delta = 0$  am Uortende  $67^\circ, 72^\circ$   
 $74^\circ$

rT = norm  $72^\circ, 73^\circ$

fso

Wingij bis Mptf 75

(2)

= M. Lüttolf, Anal. Hymn. medi

f. 2<sup>r</sup> Regna vox laude sonora <sup>revi</sup> Register 7, 2,  
S. 581 Nr. 16094

- Folbert v. Chartres, Canz. 9 De s. Lambert,

TL 141, 344)

<sup>b7</sup> vox <sup>FB 14416</sup>  
J. Delaporte, Folbert de Chartres & l'école

chartaine de chant liturgique au 8<sup>e</sup> s.,

in: Actes des grégoriennes 2 (1957) 51 ff - 81.

bes. 80 f.: et tu ad o. d. dominum teum opacum gelidus  
J. Szövérffy, Annalen d. lat. Hymnendichtj

1 (1964) 353 ff. CUE 500:k = FA 3421:1

DAG

Faksimile-Ausgaben.

Wir freuen uns, von Ihnen zu hören, um  
für die kommende Adventzeit

Ihre

AKADEMISCHE DRUCK- U. VERLAG

Brückhölze ✓  
L'Heure ?  
Walther?

fcl. 80<sup>er</sup> recce ego thanner & di hystore  
apertum in celo + ecce nedes 1515. nicht Anal. hymn.

Antoine A. Arda, L'école musicale



Liegeoste ai x<sup>e</sup> siècle.

Thème de Liège (1922)

Ursula Struzl

J. Struzl

V. Cl. 177, R. H. 10932

Swael ~~janners~~ Janners, De  
Antiphonen der rhein. Reincosfron  
Spleen und Seele apicai 43 (1929)  
199-219, 425-57; 44 (1930) 84-99, 342-68;

FIRMENBUCHNUMMER: 51116

BLZ. 20815, STMK. BANK U. SPAI  
GRAZ, KONTO-NR. 00000-025585  
BLZ. 60000, PSK KONTO-NR. 764

Würzbg UB. Ms. Th. f. 75

(3)

Hieronymus, Adversus Iovinianum n. IX

f. 32<sup>v</sup> Virgil, Aen. XI 508f. n. X

68<sup>v</sup> 9 Silber u. Akrostich. Dindymene → Statues, Silvae 1,1. ~~509~~  
n. X / X cui vertice sacro / Dindymum + caessus decrevit  
fundibit Ide

Thüm, Itn. 3,1 (1984) p. 63f.

f. 32<sup>v</sup> linker Rd.: Ob aries necem tanto omnis Arcadia dolore  
commota est - ca. 1. XI in Würzbg zum Heron. text gehörig

f. 80<sup>v</sup> Hoc caput in pexum benedicat puerum Beatum s. XI

Deiterns autem quicun proficit antlia opistes n. XI

f. 32<sup>v</sup> oben: O deus Italiae quas ducas grates / Deinceps refene  
perem s. XI?

f. 68<sup>r</sup> Dol

I O M E

Horn. canon. 1, 16, 5

Johel

Naz

Dal

Jai

Mint

Eel

Nat

Eel

f. 32<sup>v</sup> Aristochides.. adamant virginem Strophalidium (Hieron.)

*Lobu gloriosa*, sp. W.-M. Lindsay & a., *Gloriosa latua*

1 (1926) p. 179: diadema missiva; rara; more Fungac  
near ~~in~~ <sup>at</sup> ~~deum~~ <sup>deum</sup> 1200.

U

Winggj WB. 12. p. H. f. +

3 Sirenen patient. c.  $\frac{1}{2}$  Winggj!

Phren., Dornikbl. S. 64 der Unterkiefer  
ohne Kieft!

Sirenen b) oculi in capite erit ...

6+ (ca. 2)+ bus ambo lat. Et didici quod un

6 x 12 cm oculisque esset interitus. Et dixi

in corde meo. Formis + stili + me

Et oculans erit, quod inibi prodest

quod maiorem sapientie dedi.

ram locutusque cum mente mea an-

teristi quod hoc quodque esset vani-

an dem Städler  
gründete ich  
winter kein  
Text

Siamese  
Eccle  
2, 14-  
15

Streifen a) Längenmaß = Maße 2,6 - 7

↓ Streifen ohne Text!

6,5 x 4,5 (+ 2) + 7,5 cm

Ahd. Glomer a. § fol. 20<sup>a</sup>-24<sup>v</sup> (Thürin.)

Wingby WB. 17 pth f. 79

Einbd. fragm.e c.  $\bar{x}^2$

aus Wingby Dom

BK 5357

Konstr. zu Eccl. 1 + 2?

Thürn 3, 1, S. 66: wicht über Einbd. fragm.e!

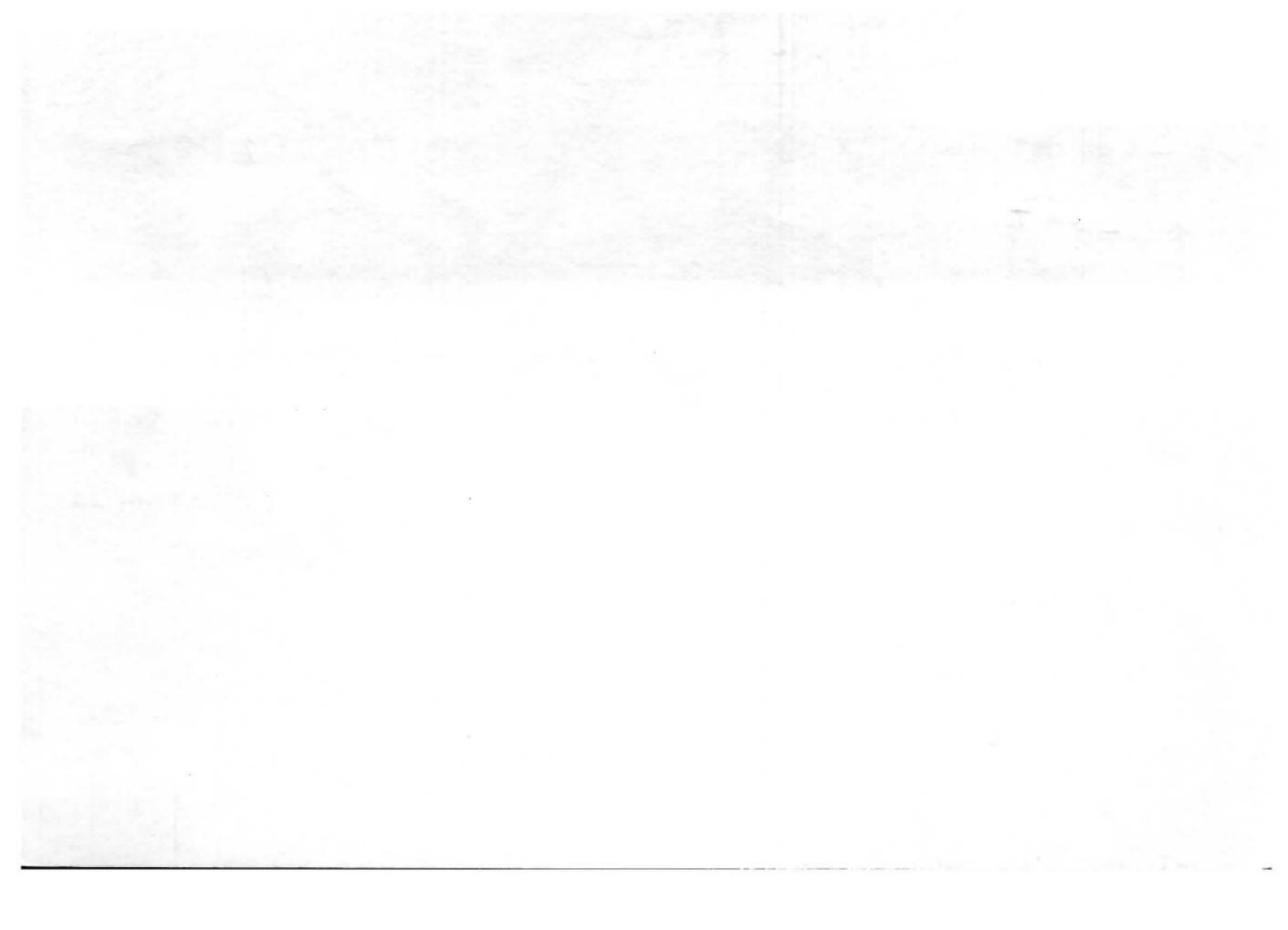
wicht im Einbd. (der 1960 restauriert wurde); wir bei  
Bindhoff  
abholen!

Prov.: Dom

Eccl. 1, 3

2, 1 - 3

2, 10



Wingst u.B. Mptk f. 116 ✓

(7)

Gediale - Tintale c.  $\frac{XII}{I}$  26.8 x 20cm  
an Hudeberg, späte Brück

Kümmel

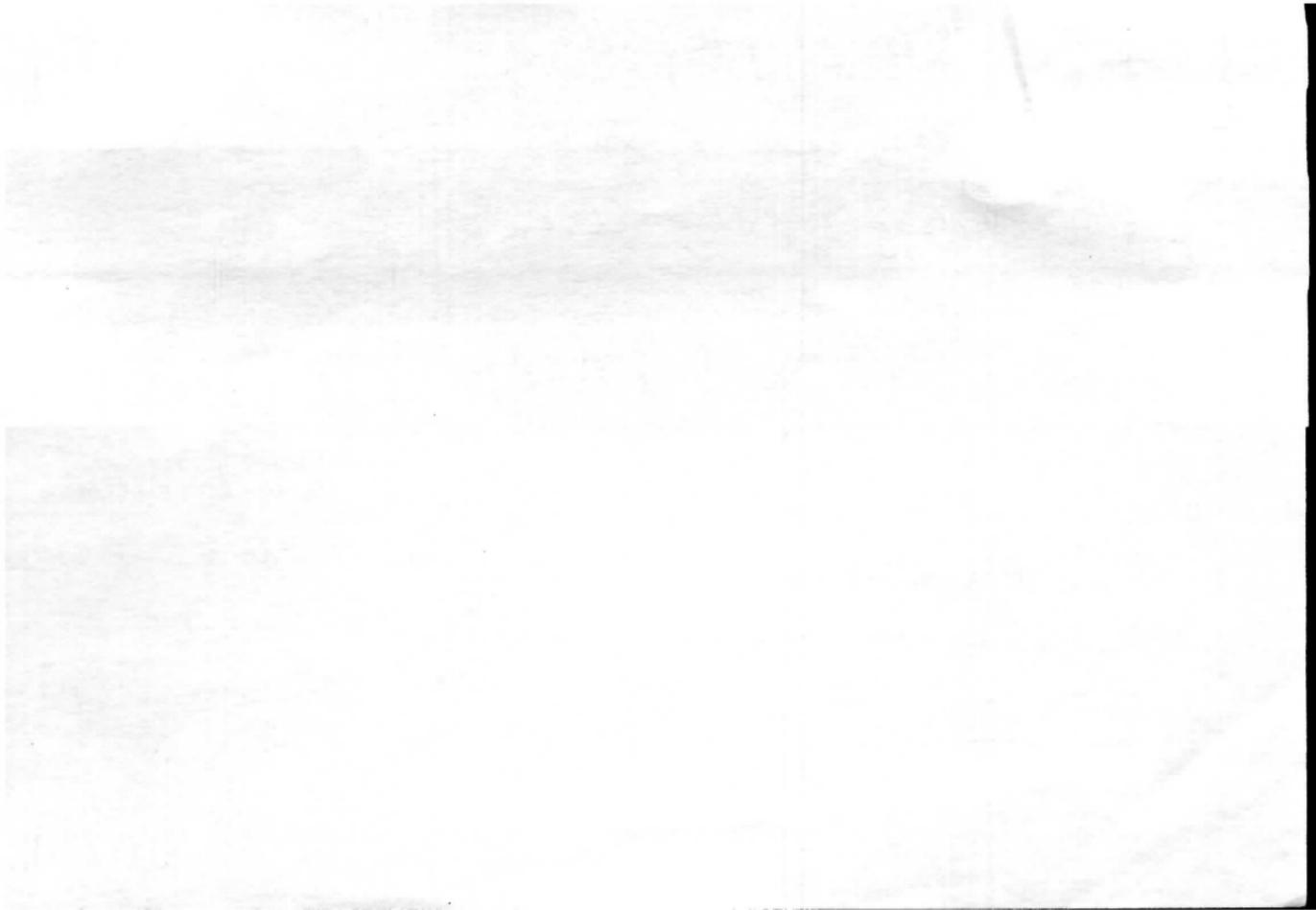
H. Kümmel, Dr. h.c. d. Fmn. abt. Reich (1970)

S. 37-9

Dengeln-Schreiber S. 142f.: von 1131 des Kalender  
v. Adelhard genannt - viell., aber u.E. nicht klar

Im Kalender keine Toten außer H. II. 13.7.

ausgcf. Eintrag von anlegenden Hl. Heinrichs impē  
princē



Wienig Pptk f. 116 ✓ ②

Thürn., Dr. th. der UB. Wienig 1 (1970) S. 32-

39

Braundünnen, in: 100. Ber. Hess. Ver. Baubg. (1964)

95 - 135

Lagemaan, ebd. 103 (1967) 7 - 264

Thürn., in: Wieniger Doz. ges. Ber. 31 (1969) 5 - 26

Dr. 1. Lage (1<sup>o</sup> - 8<sup>o</sup>) braucht auslauffend verpflichtet nicht  
zu liegen Cod. gehört zu Leben 8.1<sup>o</sup> - 7<sup>o</sup> Kalender

Dreyer-Herster, Rödelshg. S. 142 f.

F. Schillermann, ~~Von~~ Dr. Görreskss., Verzeichn.

der latein. Hg. der Preuß. Staatsbibl. zu Berl.

3 (1919).

Wingg UB Inv. f. 124

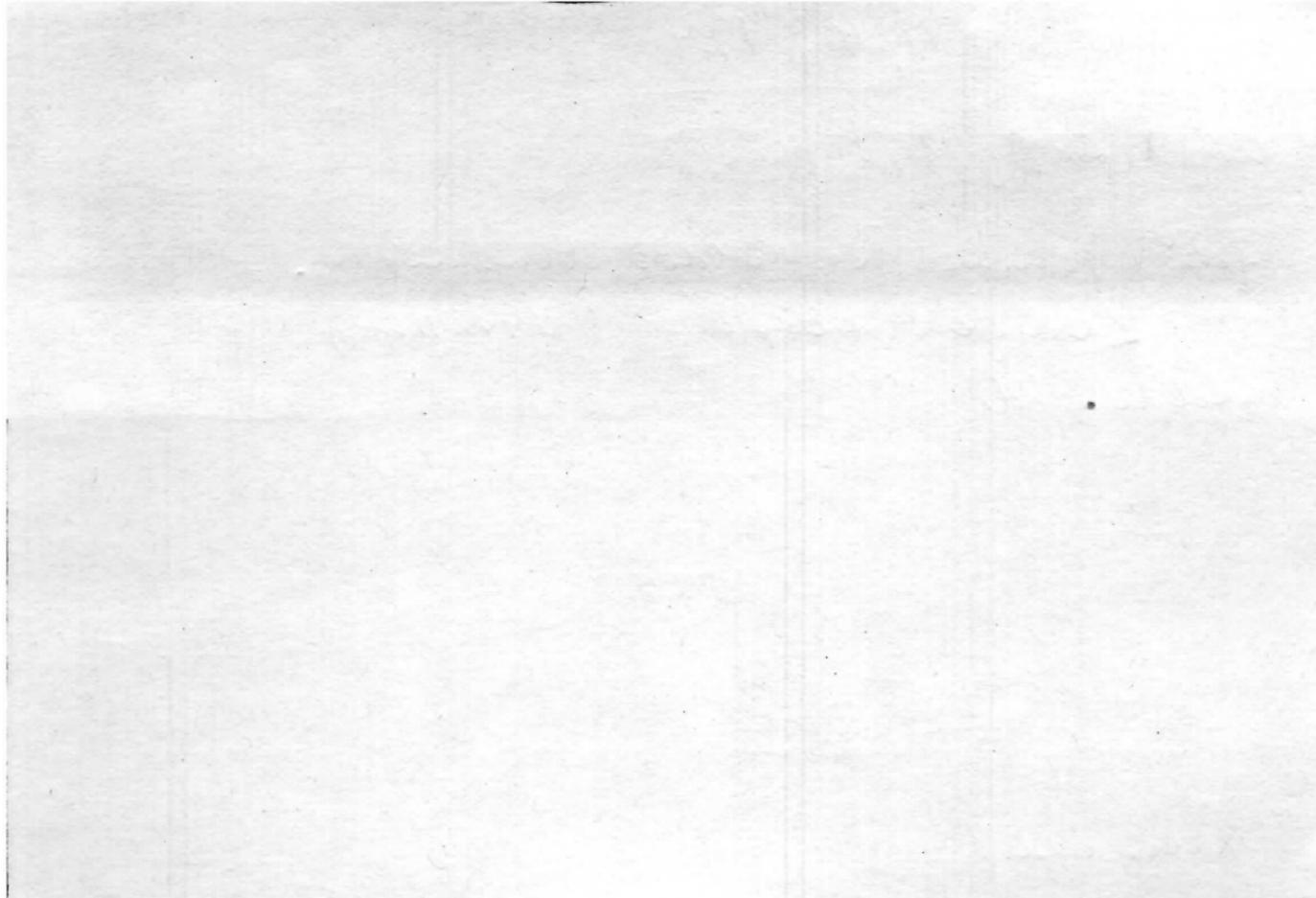
aus Wingg St. Stephan?

f. 2<sup>v</sup> Domus Raphodus abbas auctor.

Bengens raptor (1144-1166)

mehrere Hde.

Xmas. 1911



Wingf. UB. 17ptlf. 125.

Thurn 2, 2, S. 13 f.

aus Wingf. St. Stephan

der egypt. Cod. o.  $\frac{XII}{2}$

Spiegel von (Teil einer Doppelbl. 1,  $28 \times 3 + 17,5$  cm),

wodurch Vorsatzte. (f. I : Teil eines Doppelbl. o.

$20,8 \times 17,7 + 9,8$  cm ), hinterer Nachsch. (f. II,

vom Deckel gelöst : Teil eines Doppelbl. 1

$20,5 \times 8,5 + 19$  cm ) : Breuer fragt, ob

Zugehörig zu 17chf. 208

o.  $\frac{XII}{2} \frac{3}{4}$

Sie ist aus Spiegel von, f. I<sup>v</sup> + II<sup>v</sup> und o. Längen

stark beeinträchtigt (abgewichen, verblops)

Spiegel von + fol.  $\hat{I}^2$  in Hd A, fol.  $\hat{I}^{irr}$  in Hd B.

nach Thiem, WDGB 46, S. 25 zugehörig zu

~~17chf 200~~

cf. 17chf 208, 17ptchf 160, Mchf 122

Platos: Vorsatzbl. norm = fol.  $\hat{I}^2$  (mehrere cys openbar) +  
Nachsatzbl. (= fol.  $\hat{I}^{irr}$ )  $^2$  (gesammelte waren dissipant) Verh.

Würzburg u.B. Mpfth f. 126 ✓

Joh. Dia., Vita Gregorii

in den Händen, wohl ohne S. XII

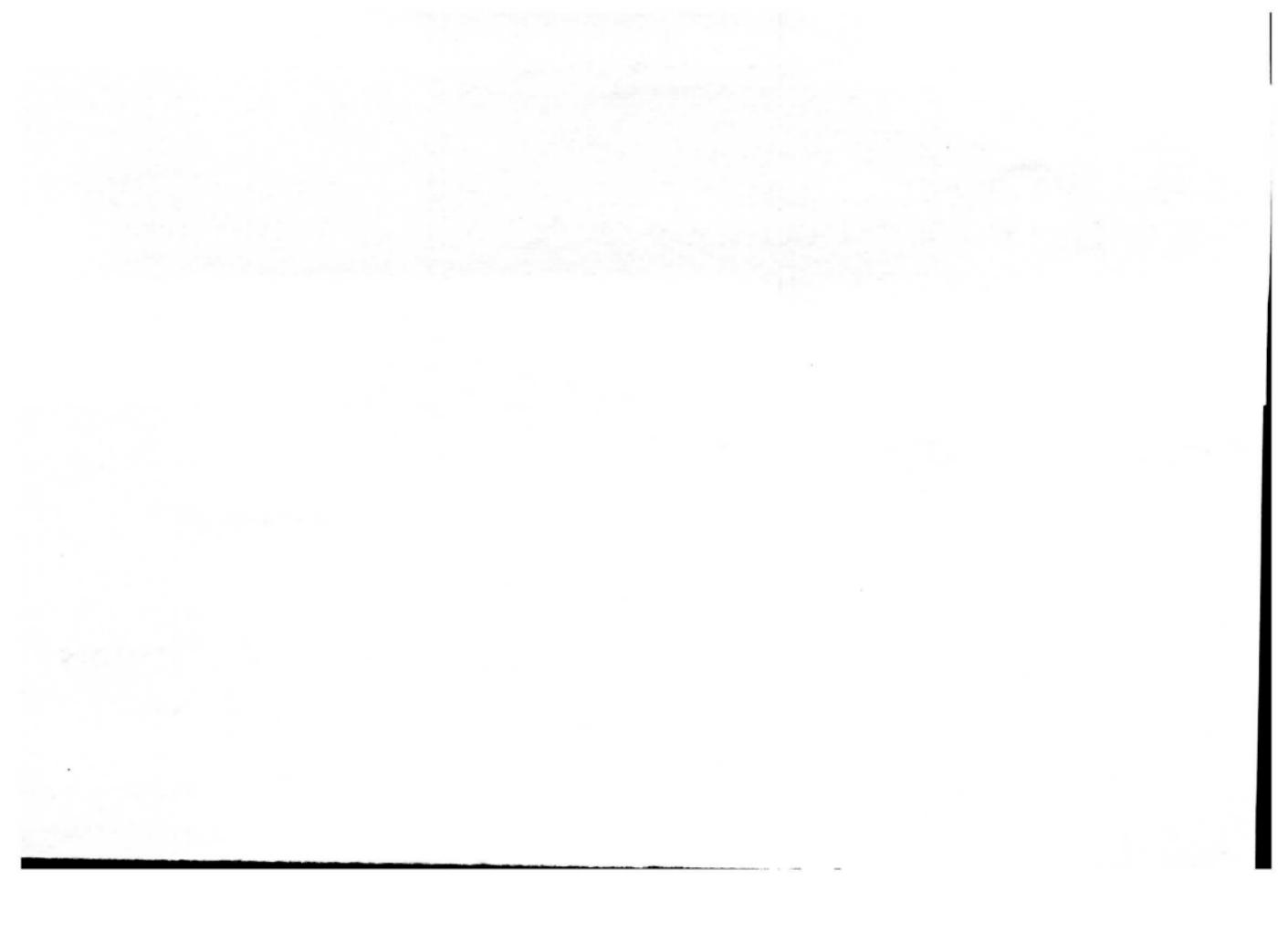
gewisse Initialen mitgezeichnet, silber + gold  
(f. 12<sup>o</sup> v.r.)

Prov.: Würzburg St. Stephan

~~Thesm., WAGB 46, S. 75. von einem Konsatzbl.~~

~~Ammetrica u. Fabeln s. XI~~

~~2. Vors., Ein unbekannter Schreiber d. 12. Jhd.  
aus d. XI. Jh., in: A. Heiligen d. Ser. f. dte.  
Reichsgerichtsbl. 4 (1894) 146 ss~~



Wingf. & UB. Mpth f. 128 ✓

Hrabanus Maurus, Liber librum capientiae  
an Amsterdam? f. 1<sup>o</sup> Liber Sci. Marie et scoriæ

Apolonius c. XI

und me Hände c. XI

notwendige Drucke (f. 2<sup>o</sup> usw.)



Uingstj UB. Mptkf 139

Vitae SS.

26,4 x 18,2 cm

Thom 2,2. S. 16 - 18

an Uingstj St. Stephan

der Codex im Besitzt. wohl von einem wohl  
säkularen Schreiber geschrieben (v. neuem v. d. f. 127:

Lambuter; aus dem Hause v. St. Stephan)

c. XII<sup>1</sup> jedenfalls Uingstj Herz<sup>1</sup>

gelegte. 5 cf. Benz v. Alba!

an den Viten aufzufinden gr. z. F. kostbar Zeichen gewinnt,  
blau, feinf. dunkel braun

Spiegel vom + hinter Sakramenter pagin. c (u. wenn aber Antiphonen) ; ~~wie~~ jeweils Seite eines Doppelbl.

20 x 8 + 19 cm 6 pr. 20 x 18 + 8,5 cm

1.  $\hat{x}^2$  alleder Viergl?.

vom anden Hd. als hinter?

Pleitor. f. 3<sup>a</sup> (V. Fa. o. Bandri) 25<sup>a</sup> (Invenerio cap. 77)  $\gamma$  v. e. v.  
Spiegel vom (p. a. minime p. loc.) + hinter (Haec hostia die)

Würzburg MS. Ms. Phth. 141

Thes. Würzburger Diog. gesch. Bl. 29, S. 29 f.

aus Würzbg. Dominkaner

Spiegel von + hinter Lernabdruck, von außerdem ein Streifen

dieser Thes. 32 x 7 cm (unregelmäßig)

Buchst. c.  $\bar{x}^1$  (oder  $\bar{x}^2$ ?), feste, gute Schrift

18. 10. 06

lone Photo, dann vorne Lernabdruck



Wingij WB. M. p. th. f. 143 genau!

4 Streifen c.  $\hat{x}$  Prov. 23, 10; 31, 11;

Notth. 25, 1871. manch Linten am Rücken undeckel

Thun, Doubt. S. 69

- a) 1 Streifen leer
- b) 1.  $\hat{x}$  od.  $\bar{x}$ ? — vom  $7,5 \times 5,5$  cm, Linten dgl.  
insganz wenig flekt!
- c) Wingij ca. 1000 — Ne forte mi ... aufdient  
et exprobare  $\bar{x}$  ... Nala area. } Prov. 25, 10f.
- d) rote Cap. usk.ca. Wingj INDIA c.  $\hat{x}$ ?

Streifen c:  $7,5 \times 5,5 + 5,5$  cm (Zwischenstück, das  
am Rücken gesessen haben dürfte, nicht erhalten)

Greifen 6): Ratt. 25, 18f. + 22f. - Ital.? o. XI?

Photos nach ✓

Wingfj UB. M. p. H. f. 144 !!

2 Fragm. Ps. Petrus 17 x ~~7~~ cm  
(in Lev. 2-5) 2 Streifen vom + unten am  
Unterdeckel

Thess., Donabite. S. 70

die beiden Streifen auf vorderem + hinterem Unter-  
deckel aufgeklebt + im Rüden

Zugleich z. 17-p.j.f.4 !!

Schriftchen Wingfj buntg. als Wingfj.?

Der Cod. in d. Hauptstädte ags. c.  $\frac{1}{3} \frac{1}{3}$  Wingfj?

→ Birnbaum/Hermann, Libri s. Kylian

vom Photo, dann Unterdeckel unten + vom

8. c) 2 spalny!

Wintgj u.B. 17. p.th. f. 146

①

Cannes 1. Distel 9. Jl. Maisfrüchte.

fcl. 2<sup>o</sup>: 2 lat. Rezepte „Vergleichbarer Kataloghand  
1.  $\Sigma^2$  od. 1.  $\Sigma/\Sigma^2$  <sup>↑</sup>  
??

Hofmann/ Bonhoff, Libri o. Leydian: S. III f. Nr. 50

~~Ag.~~ Stideler, Die gebrauchl. Heilkräuter in Dtd.

~~Ag.~~ J. P. Karts der Gr., in: Janus 28 (Leyden 1924,  
S. 1-41 mit Tabu. [vom. Dr. J. Red. gest.])

Bk s. 357

~~Janus. Archives internationales pour l'histoire  
de la médecine et la géographie médicale.~~

27 (1923)

Wingbg WB., Myphth. 186.

(2)

fol. 112v [Cann. De sanguinibus] Nachtrag s. X / XI

Kg. Mz. ? = Hraban PL 110, 487 B (Raenitentiale c. 201)

Regno. De sym. can. II 200 (Warmerdorff S. 291f.)

Burkhardt 17, 8 (PL 140, 920) - 921 B)

~ Hagenmüller, Überlieferung ... Bede S. 168 A. 104

Birckhoff-Hofmann S. III: Nachtrag s. X / X



Würzbg. UB. Hypthf. 146

(3)

Cannonslg.  $\frac{1}{4}$  m. karol. Min.

112<sup>r</sup> Recepta (Pilus contra annas febres vni.)

c.  $\frac{x}{x} / \frac{x}{x}$  in Kar. hd. der Hypthf. 40? no Min.

3, 1, S. 72 (cf. Hofmann S. 111!?)

112<sup>v</sup> nachgetragene Bsp. canon. Sigis formicatus c.  $\frac{x}{x} / \frac{x}{x}$

113<sup>r</sup> Ut et numero ratis faciat + temporis Argonauta in Matth.  
Numerus ratiangae ratis fecit evagelista vnu. n.  $\frac{x}{x}$  (2/3?)

Sedibus Scotti, Expositione in argonauta secundum Matthaeum  
PL 103, 275 D - 276 A

6.5.09

Platos f. 2<sup>r</sup>, 112<sup>v</sup>, 113<sup>r</sup> / alles est



Wienzby - 48. N. p. H. f. 149 b.

36<sup>v</sup>, 37<sup>r</sup>, 49<sup>v</sup>, 63<sup>r</sup>, 67<sup>r</sup>

Nordtrapez f. 114<sup>r</sup>, 125<sup>v</sup>, 138<sup>r</sup>, 154<sup>v</sup> 174<sup>r</sup>.  
126<sup>r</sup>, 137<sup>v</sup>, 142<sup>r</sup>, 72<sup>r</sup>, 74<sup>v</sup>  
o. X + X̄

Roman, Donatiste. S. 76

Birnöff / Hofmann S. 54 137

die Nordtrapez ist vorne und hinten + palaeograph. unbedeutend  
f. 74<sup>v</sup> ohne. De modo dicamus per trigonum X et VII?  
dicamus vero ter X, et front XXX et ter VII et surgenit  
in XXI. addit ~~trig~~ unangue XXX ad XXI et front L. De-  
modo dicamus L. et front CL tres per trigonum? De-  
dicamus vero ter L, et front CL et ter I front III. addit nos  
vero tribus ad CL. front CL si est lectio ē CLIII

viell. ca. 1000 fehlende

relativ gute Textausgangs<sup>r</sup> 126<sup>r</sup> unters., Umschlag ca. 1000

cf. Surazagd, Holl. es in epistolais + evangelia, PL 102, 245D

Dicamus per trigonum quinquaginta + unum, et post  
centum quinquaginta (et) tres

Haben, Horn. §, PL 110, 153C ff., ber. 155C

Ausslegg von Joh. c. 21, ber. 21, 11

Greg. M., Horn. in evang. 24, 4

Photos: 126<sup>r</sup> (ante aduentum), vorh.

Ungy LB. M.p.H.f. 160

(1)

Thun 2, 2, S. 18

29 x 21,5 cm

an Ungy St. Stephan

877 v. St. Stephan?

(eines Doppelbl.s  
Teile von

Spiegel von + hinter Breitpfeile n. XI, jeweils  
ca. 1/2 Bl., 2 spalt.; von, 23 x 18,5 + 10 cm,

dann erhalten stark beschädigt Flinten

an selben Hd. Thun + Ungy! Mchf. 208!

Der Haupttext 1° - 265° im vermutl. von 1 Hd. nicht  
allein, aber sehr wohl fälsch. n. XII<sup>(A)</sup>, von H. Ungy,  
dann in Haupttheorie, der ber. als rechts (+  
charakteristischer Ungy); und drei Robben flossen

will, an diesen od. jeden falls in anderen  
Hd. als A

7<sup>v</sup> + 151<sup>v</sup> Initiau. f. 12. Jh. Kiel. Altstadtkir-  
che, ehemalige Dreieck- + Heilig-Kreuz-Kirche,  
Elbe

### Dieotimander.

Photor: frigil von + winter (nos adimpler amem #;  
cancrum abscondit: sord) ✓ 1<sup>v</sup> (Cleopatra genualis) ✓  
132<sup>v</sup> (nos denuo #) ✓ 151<sup>v</sup> (Dr. antiquorum libris) ✓ ill.

H. Uzingy us. D.p. K. f. 160 ✓ (2)

R. Segaud (Brief 17. 6. 92): gleicher  
Text wie Bamby. L.T. 134 (De divinis  
oficis, in Tuttolp genetwur),  
den Abt 8330 v. St. Stephan v. Uzingy  
(1094-1119) gegenwur

Thim, Hs. W.B. Uzingy II 2 (1982) S. 18:  
as Uzingy St. Stephen



Singy UB. M.-p.-K. f. 16+

Bernhard v. Womm, Jekers (nicht vollständig)  
c.  $\hat{x}$  und.  $31 \times 23,5$  cm

Intrauterin fol.  $7^{\circ}$ ,  $25^{\circ}$  (spatia eingefügt? B),  
 $36^{\circ}$ ,  $41^{\circ}$ ,  $48^{\circ}$ ,  $53^{\circ}$ ,  $63^{\circ}$  (N spatia?)  
 $71^{\circ}$  (V spatia?),  $78^{\circ}$ ,  $86^{\circ}$   
 $90^{\circ}$  (K spatia?),  $92^{\circ}$ ,  $94^{\circ}$ ,  $101^{\circ}$ ,  $105^{\circ}$ ,  $113^{\circ}$ ,  $118^{\circ}$ ,  
 $149^{\circ}$

H. Thiem, Die th. aus benediktin. Provinzen 1 =

Die th. d. UB. Singy 2, 1 (1973) S. 4:

aus Amorbach c.  $\hat{x}$

fol.  $160^{\circ}$  -  $164^{\circ}$  (ex Banwarren (Fragn.)

Lehmann, Anorbad S. 270 + 291

Frauenz. in: Traditio 26 (1970) 446 - 447

Enformij d. Pla. 3, S. 100 Nr. 26

Wingg UB. 17pt f. 175 ✓

Alavin, Deviant & virtuoso (Fragen)

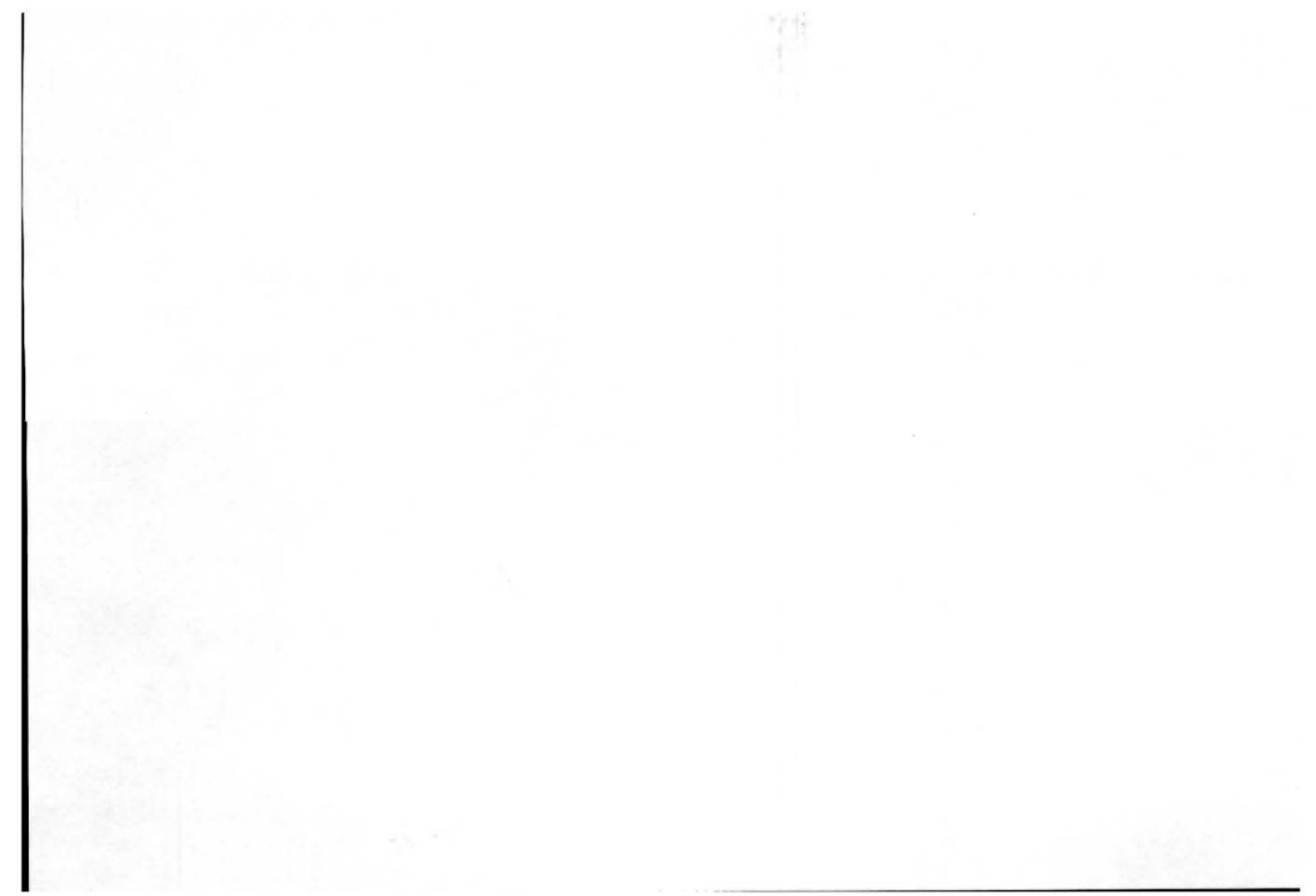
meine Min. Lde. c. ix in

angewandt 4<sup>o</sup>, 5<sup>o</sup> z. 7 semipentam - ags.

δ En a f=f g τ p l=l b keine st-Ligatur x

opt = ess

Plus 6.5.09: 4<sup>o</sup> (Dejanović coranda) DVD ✓



Wingtgj UB. Np th.f. 185 + Np unscrf. 3

Wingtgj JBB. f. der Altatlas von.

NF 3 (1937) 227-30 /

ZB 40296  
(H4)

Hans Thoren, N.p. H.f. 185

der UB Wingtgj. Ein unbearbeiteter ~~871.75~~  
katalog. Textzeile in Ciceror de  
inventione, ins.

Np th.f 185 neue Signatur der Ciceroregnisse aus

Np th.f 38 + 193 (Vorschriften + 4 Kästen)

= 1 Doppelbl. (a. IX fragt.)

vgl. anderen H.v. De inventione: Np ~~th.f.~~ unscrf. 3  
(n. IX u. Wingtgj); in beiden Hn. Konstabilität bis ins  
10. Jh.

## Passionsspiele: Muri - Schweiz

### Passionsspiele im alp

	<b>Ort</b>	<b>Muri - Schweiz</b>
<b>Art:</b>	Osterspiel	
<b>Zeit:</b>	3. Viertel 13.Jh. bis neu: um die Mitte d	
<b>Text:</b>	Eigener Text	
<b>Literatur:</b>	Bergmann, R.: Kata Spiele. 1986 (Ed.): den alten und neue 1944. Kindermann, I Salzburg 1957, S. 2 Schulze, Ursula: Os Mittelalters, Bd. 6,	
<b>Bemerkungen:</b>	Aarau, Aargauische Signatur: MsMurf 3	
<b>Link:</b>	<a href="http://www.ag.ch/l">http://www.ag.ch/l</a>	
	<b>Sortierfolge</b>	

Würzbg R.p.th.f. 187

Beda, Denatura rerum (CC 123 A, S. 192 f. 2-  
S. 193, Z. 9, S. 195, Z. 7 - S. 197, f. 1. (Bund 11)

1/2 Bl. 16,5 x 24,1 cm

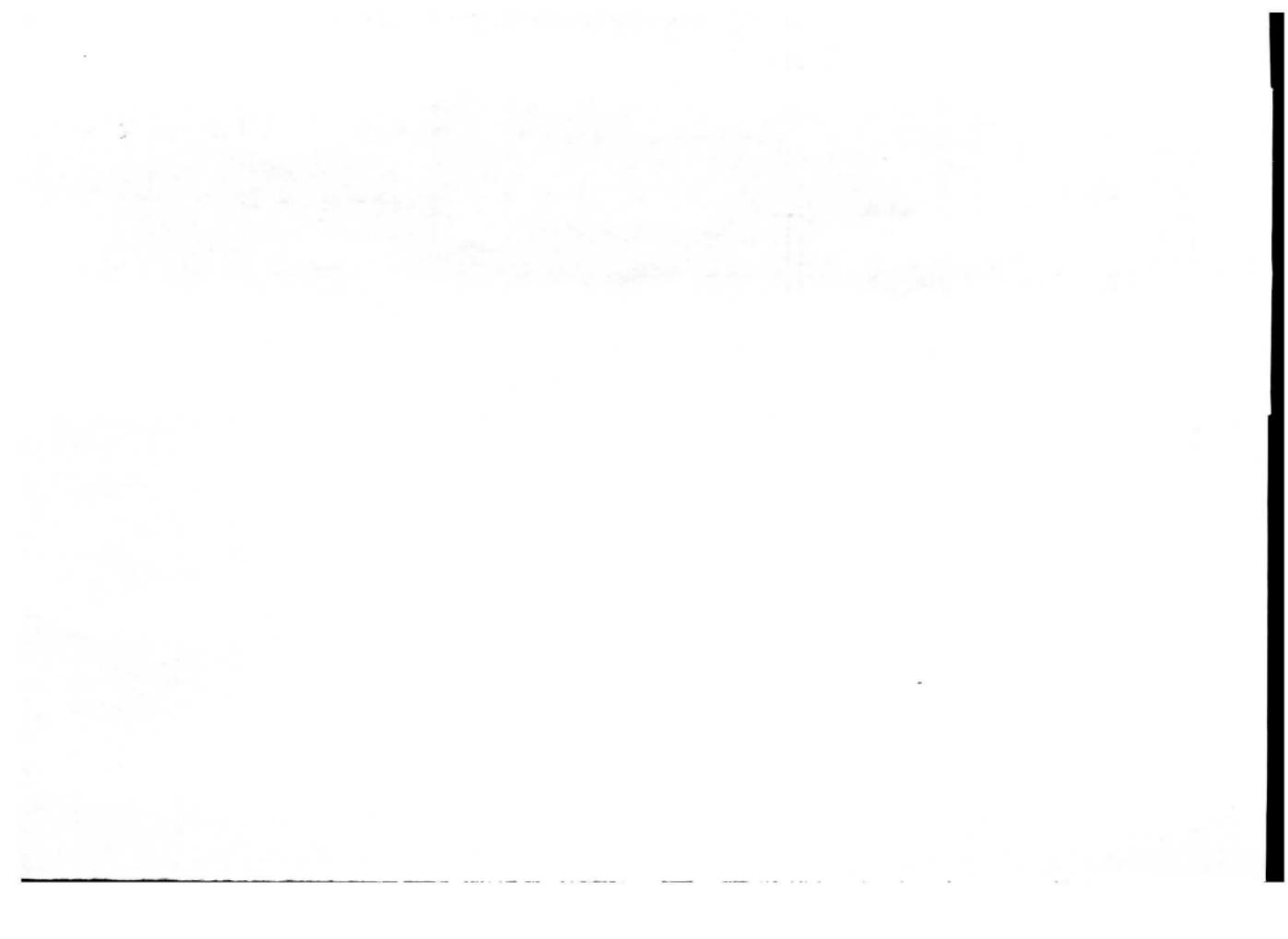
Bischoff: ridd. 1. H. 10. Jh.

gute, breite Linie, entweder St. Gallen od. st. gallische  
beinflusst

a r q; v x ~ & e o A s + f ohne Verhältnisse

Prov.: ? nicht Don

Photo: die hellere Seite (material für accounts) / erh.



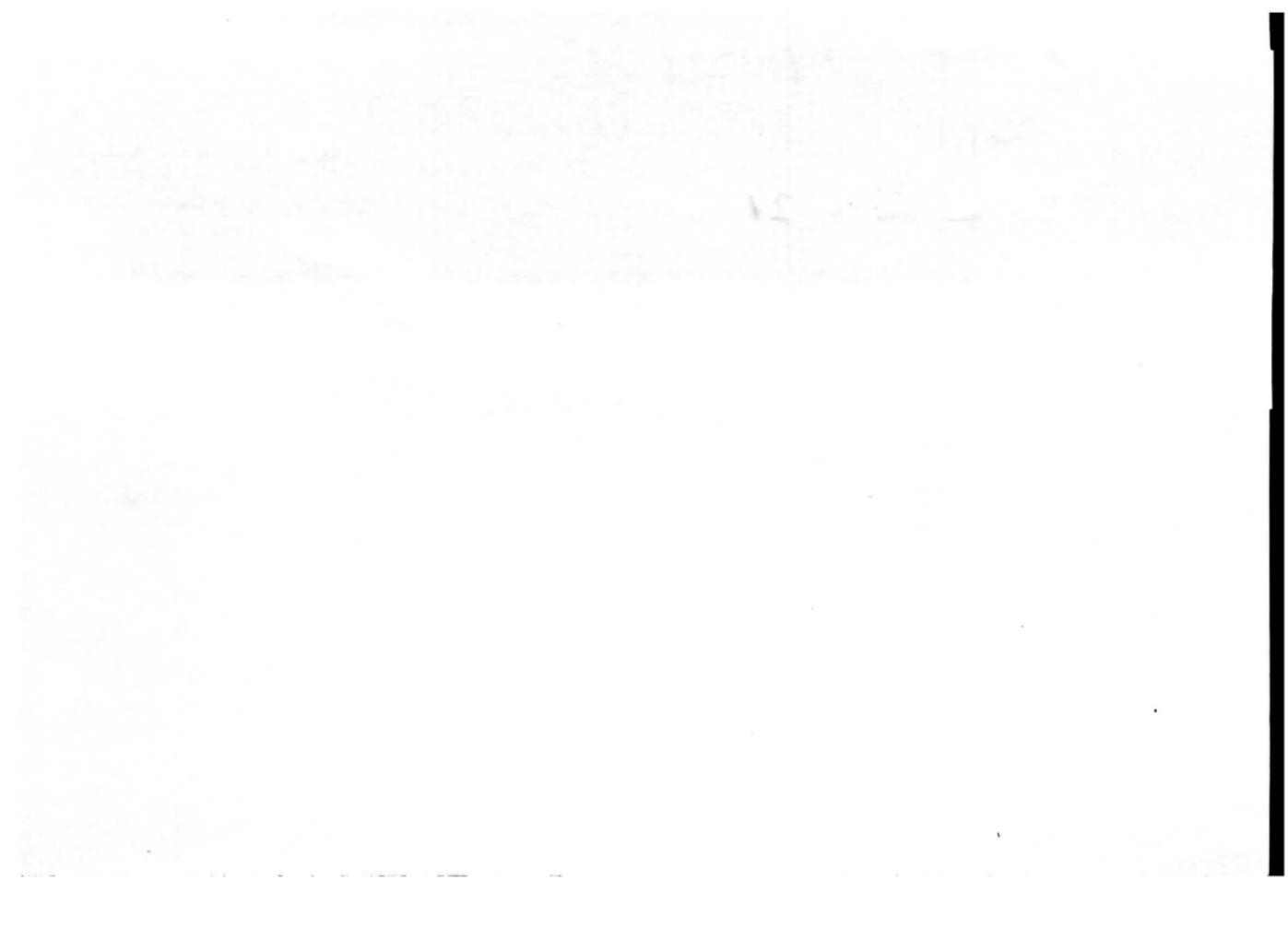
Wingib u.B., M.p.Th. f. 204

Gregor, Mon. Lbz. 17 c. 17 (esse; PL. 76 Sp. 22 Nr. 23  
2. 6 d. Ed - des Sp. 23 Indi)  
1 Bl. ~~20,5~~<sup>31</sup> x 26,5 cm, wohl chs. beschwitten  
und gelblich gefärbt c.  $\frac{1}{2}$  mmweite. Lößung. (Netz?)

{ . w . o

f. 1<sup>o</sup> unter J. ein einigermaßen adhäsiver, wohl Wingib  
c.  $\frac{1}{2}$  ex.

?  
Plots: 1. (1<sup>o</sup>) (hornius vermis dr) ander Seite erhalten,



Wingf. MS. M. p. th. f. 205

Gregor d. Gr., Moralia xxxiv c. 12 § 23 (ad Job 41, 20), c. 19 § 35  
38 (ad Job 41, 23), CC 143 B, S. 1748 2. 3 - S. 1749 2. 30, S. 1750  
Stick einer Doppelbl. 21,8 x 22,7 + 12 cm | 2. 26 - 51, 5  
1760, 2. 62 - 8

Prov.: f. 7<sup>r</sup> Pfeindredig von Petri Arno 93 am 1<sup>o</sup> bis  
Petri 94. Joann. Martin invictus (Lohle vor 1593;  
ad. 1693!)

Schrift sauber, mittelgross, aufrecht-schräg, ch. ligatur-ateij  
Hinzbüg r. X ex.

am Vordende

g d n e q; x s V ox b; v H

g + e sehr typisch Wingbügeln

f. 1<sup>r</sup> Inc. venient fert. & de scriptura eius sacra -  
Quonodo confacter est et contractis nullis universe  
terre?

Expl. quia in eterna patria omnes iam percussionem  
antrepentes contumescunt. Negat: an

f. 1<sup>v</sup> Inc. Contra levissimos ferentes pacem - Unde et  
recte arbitriuntur: sed ipso erunt rediti soli  
Unde et adhuc expressus probatur Ita deridet  
vibrantem bestiam.

Expl. defecta in stabilitate tempora

f. 2<sup>r</sup> Inc. minas debent non inferre. - Expl. a iusto diu  
duo iecundo cedi principiatur f. 2<sup>v</sup> Inc. quia que principi-  
ant - Expl. eos sum cuentes per hoc quod in transmo-  
bilios: illi festu filii eis, dico. Ab ipso

Unguj UB. Nphtf. 207 genuine!!

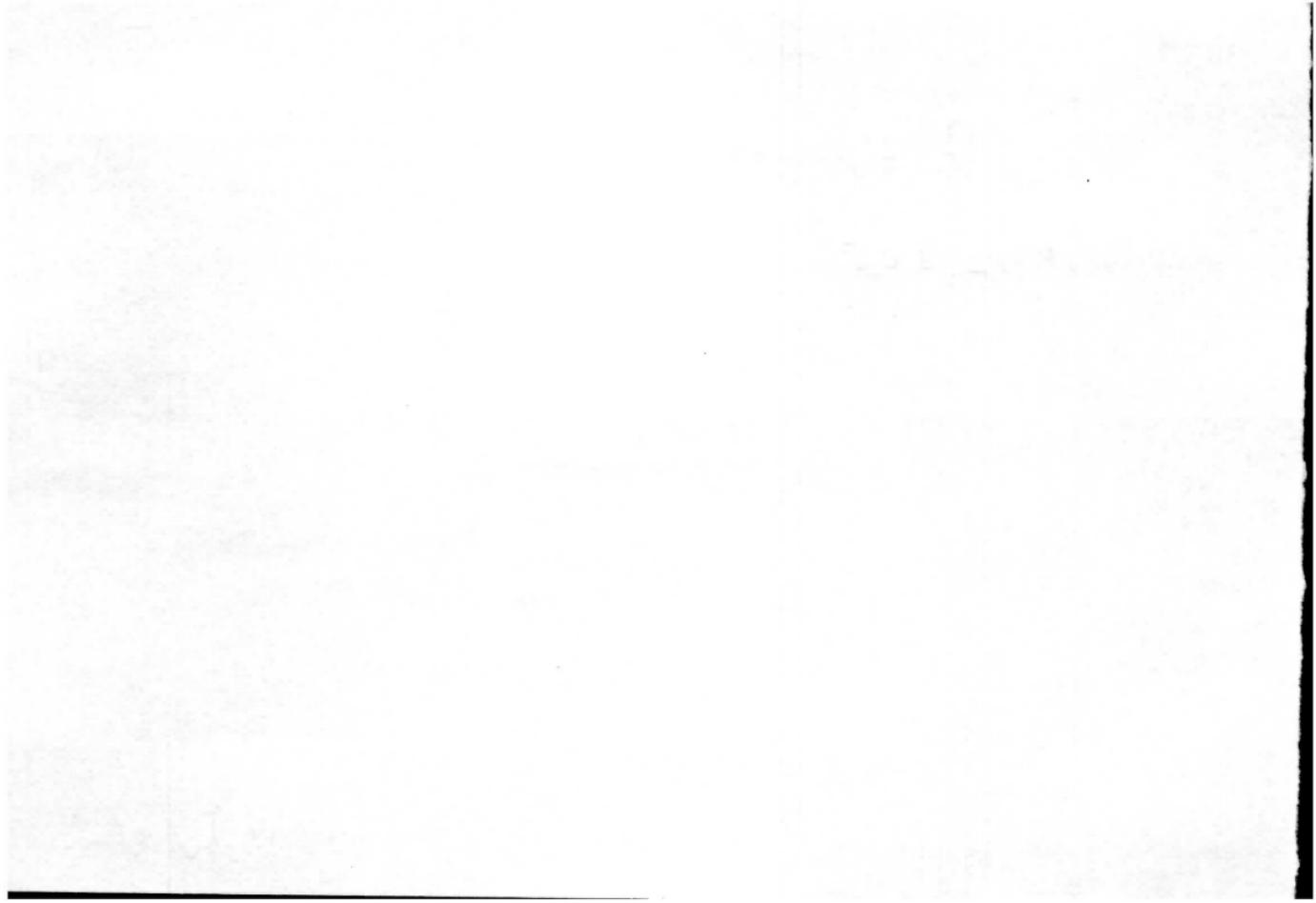
Aug. 7., 2 Echidnae, locu. ♂ 31,3 x 10,5 cm  
(Fragn.)

Plim 4, S. 205

Teil einer Bl. n. s. ♂ m.

(Raw) Unguj → cf. Nphtg. 5!

Plots: beide Seiten (incarpinus; rad. vident) / sch.



Wingg. US. Mp. th. f. 209

Ps. fragm. (n. Glare)

Ps. 96 - 98, 5

1 Doppelbl. 23,5 x 19,5 cm, berückt

Kalligraphie -  $\ddot{\chi}^2$  (od.  $\ddot{\chi}$  in ?), voll Wingberg  
Rau

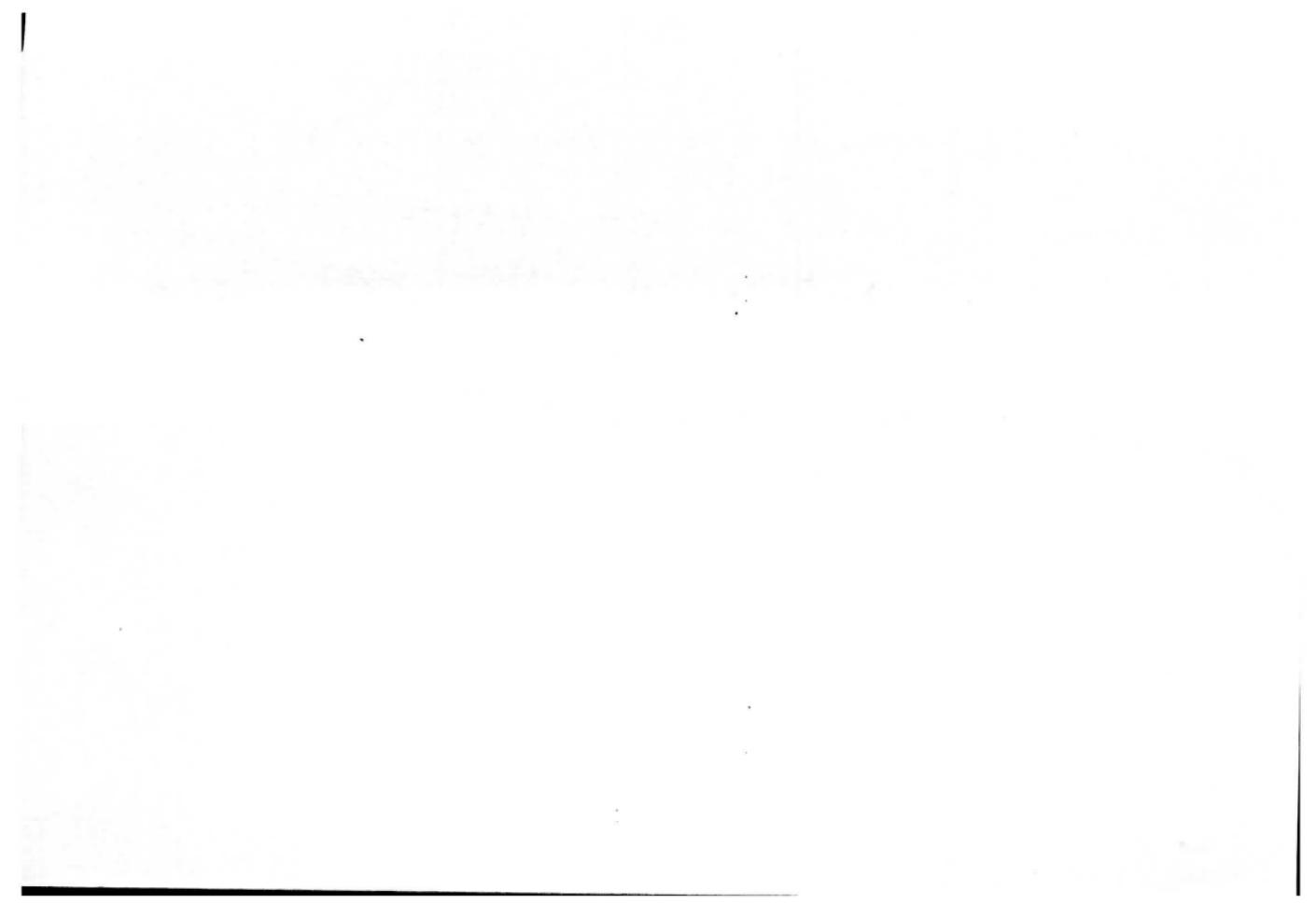
kleiner, grobe Druckst. codd.

Prov.: ?

Glare: Brinno. Wingg., Expositio psalmorum

PL 142, 353 A - 354

Photo: f. 1<sup>r</sup> (Terra restricta) sel.



Wingby UB. Mpfh f. 210 ✓

Anatom paper.

Wingby whelk, will. n. sp. (Fusicular karum)

karum Wingby n. sp.

Thru 4, S. 206



Wing UB. Mpthf. 216

1 ♂. 27 x 18,5 cm

—  $\bar{x}^2$  ?  $\bar{w}$  ?

Lebkraufgru.

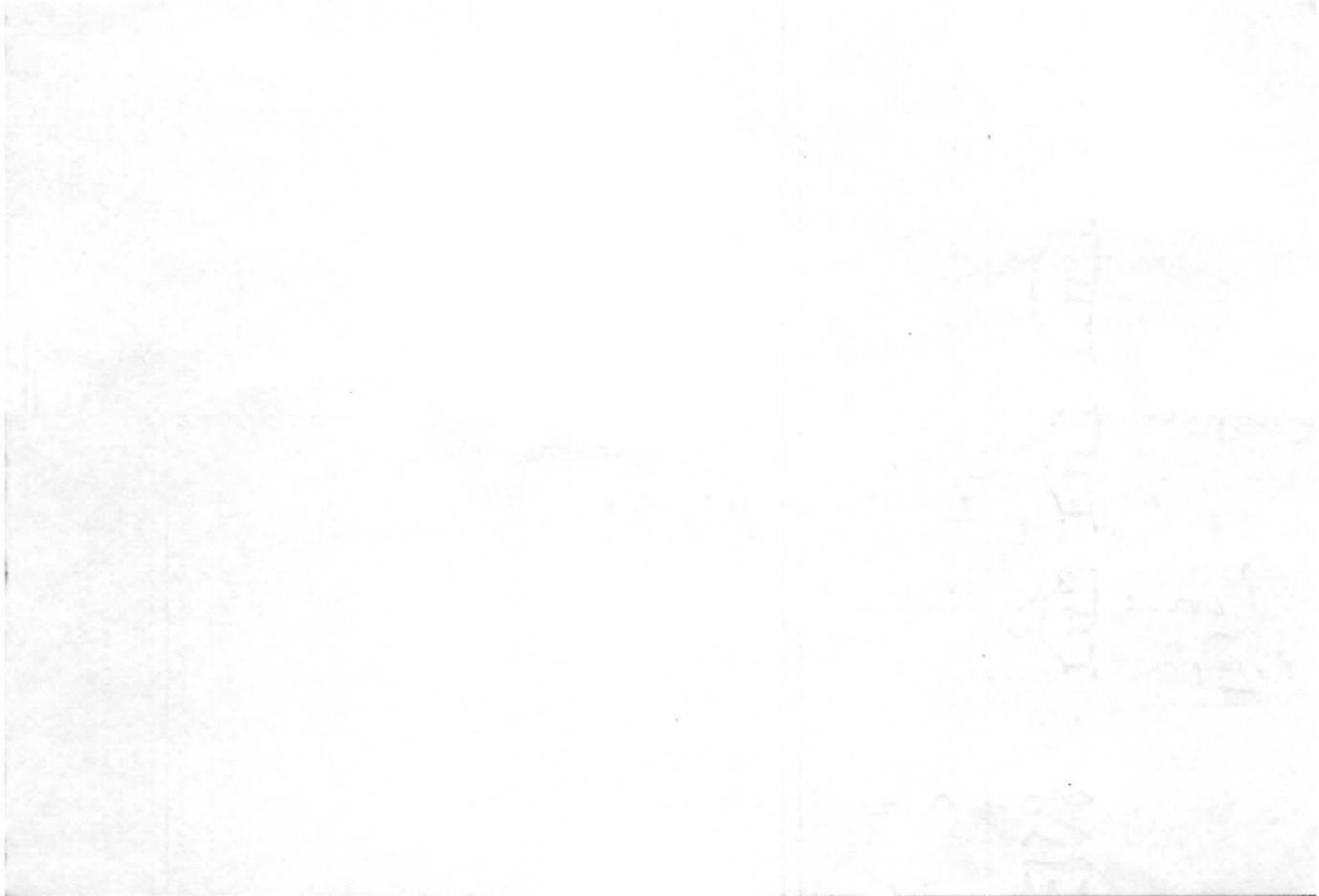
g ♂ x & ~ b; ~ x p m m sp

cf. Mpthf 7 Lindl. gruine (in 1, p. 7)

? nov.: ? watt!

(Bd IV 1207) Thruel

Pluto: Recto (Beats wings) ✓ ckh.



Wingib lib. 17 pth. 218

Sakaventan figure

2 figures, irregularly

Pl. m Y. S. 208

site listed, will. Wingib c.  $\tilde{\Sigma}^2$ , other called  
at alter

cf. 17 pth. 1. 26, pl. 90v!

Photos: older (Tucaca concolor griseus), ad immortales  
Diadictor pacis; numerous) verh.

Oups scupt. dī qui es sancto non

= Tieda Nr. 1042 (fir Bonifatius), binc f. eina  
N. confessor

Tra scā momenta

= Tieda Nr. 1235 (f. S. Magus), binc f.  
N. confessor ~~+ ep̄s~~ atque pontifex

Würf. lib. MptL f 225

AT Frey. J. 7, 4-19, J. 14, 6-21

Teil eines 2spalt. Bl., 38,8 x 15 cm

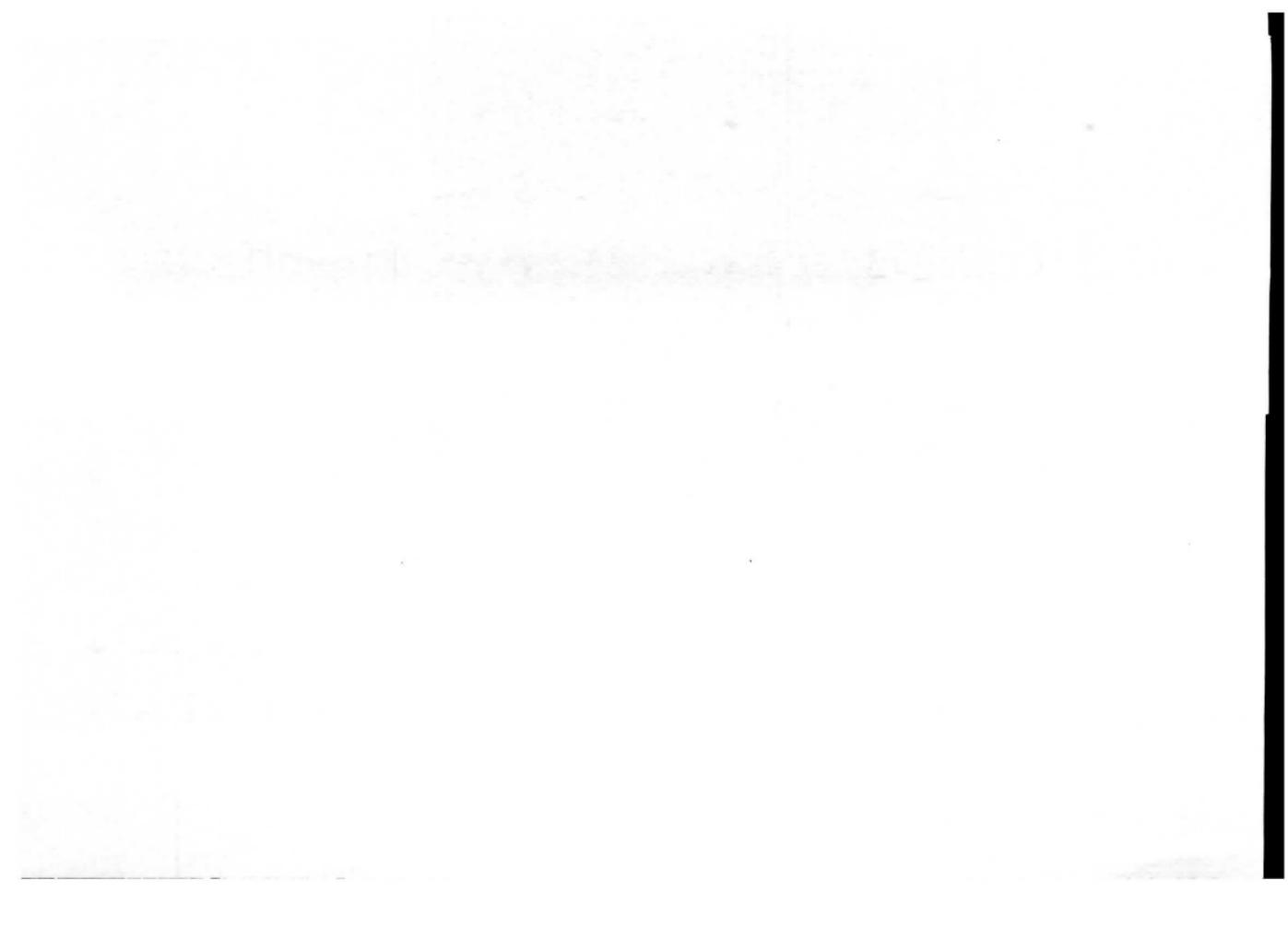
aus J. t.f. 213 (Prov. Würfger Domhse.;  
Domh. ca. 1450 Nürnberg Karner elter)

Würfger heißt letzter Distel c.  $\Sigma$ , nicht get.

X X X

fr. 1<sup>o</sup> Proc. lvs cardu strionum prae gaudium istorum  
in ina puros - Eapl. in torrentibus vallibus +  
cavensis petraeum + in omnibus fructuosis in... .

Photo. Verso (natura plaga inservit) est. ✓



Wingby lib. Nptk f. 227

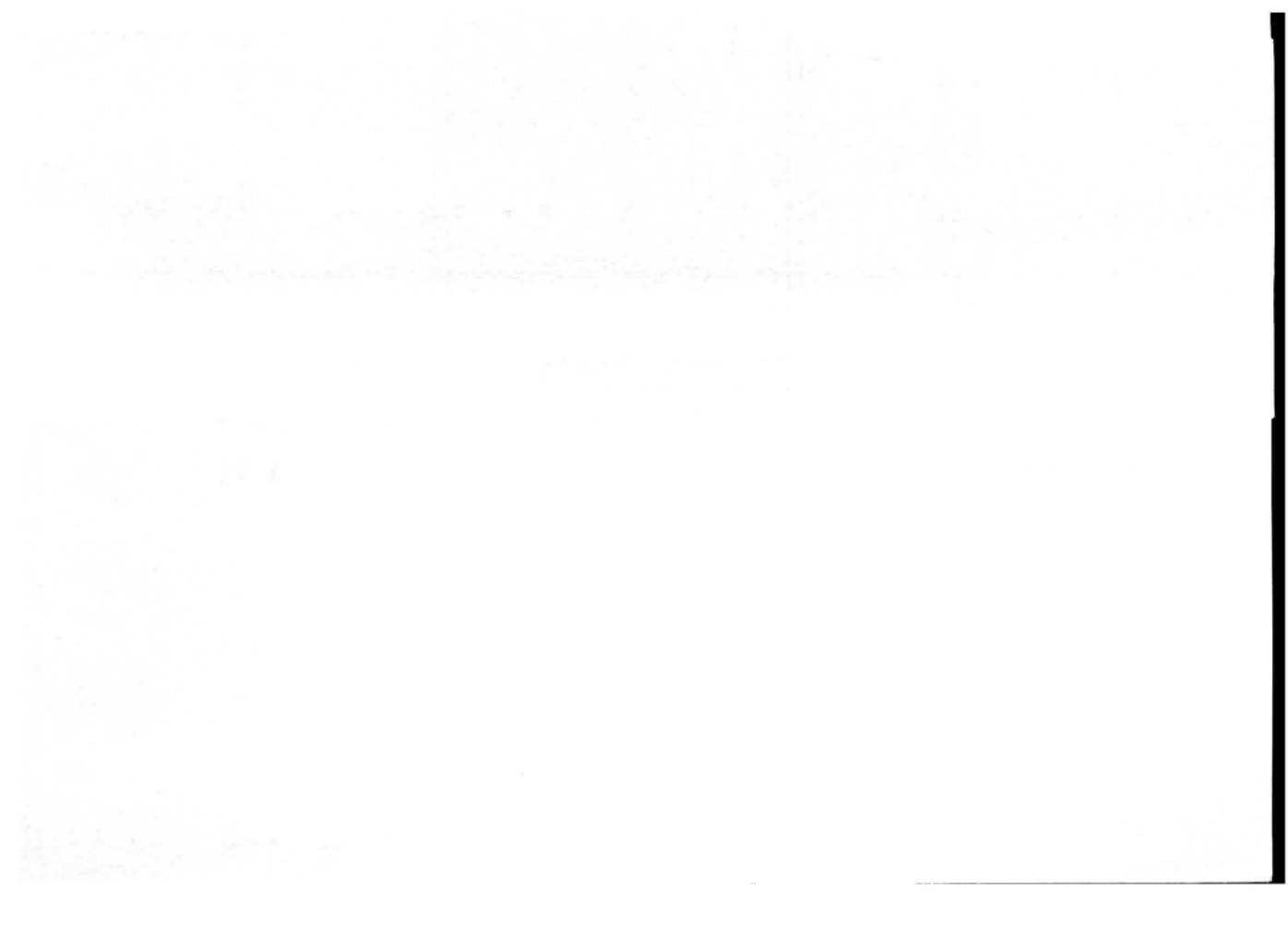
AT (in Reg.)

Teile 1 Doppelbl. 21,7 x 10,50 + 23 cm, 2 spalt  
grk, fast zwie. Blatt c.  $\frac{5}{2}$

f. 2<sup>r</sup> die Namen: Gründersleben, Dürnbach, Kirmach,  
Rimpau, Rottendorf, Rehstadt, Seligenstadt,  
Raitham? Verbaal 1565 & zw. 1599

die Orte probanties wiedl. + öste. Wingby

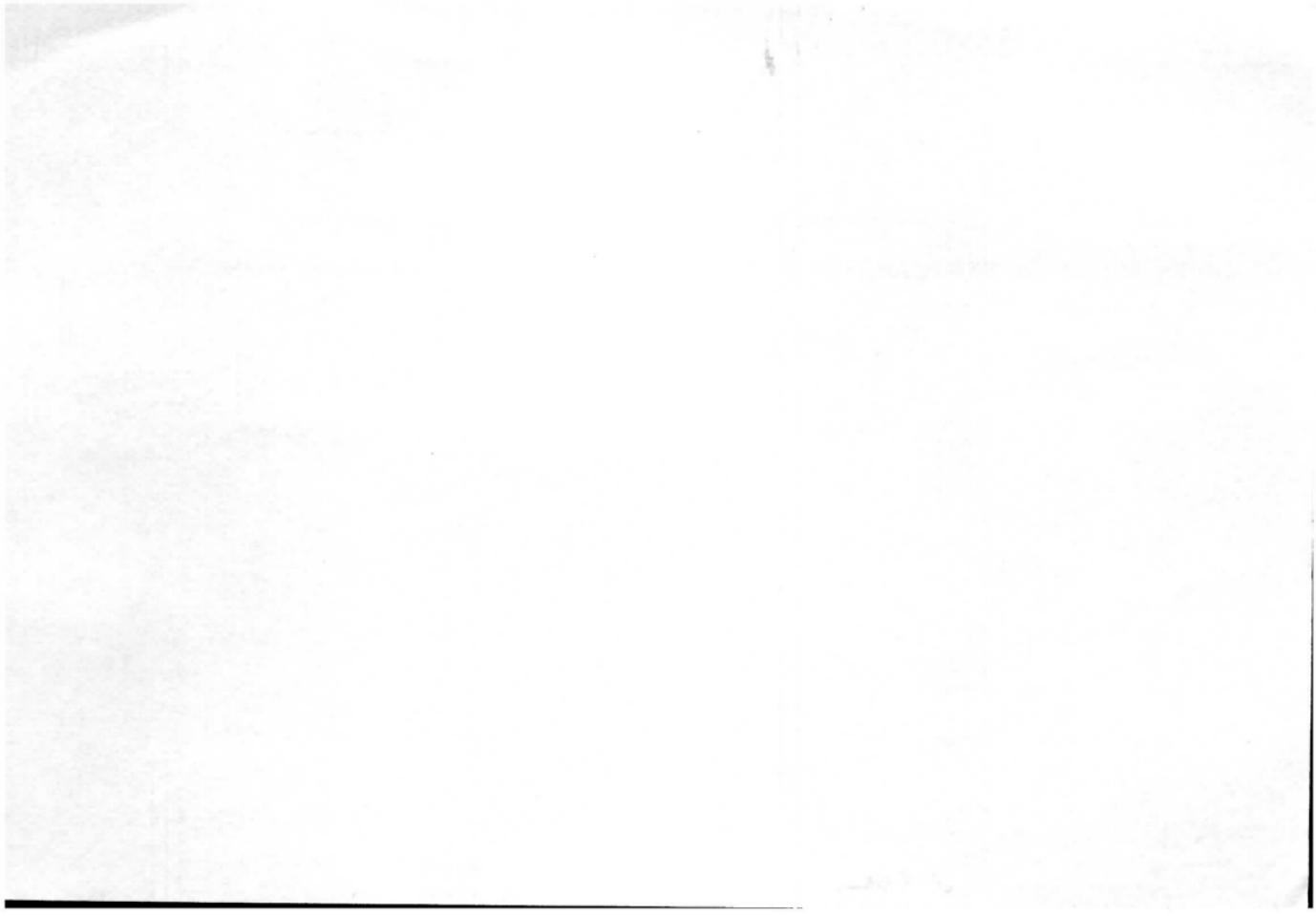
Photo. fol. 2<sup>r</sup> (listet fürst. u. post te) ✓ u.



Wingg u.B. Mptbf. 236

Teil I Doppelbl. 19 x 21,5 + 10,5 cm  
nauvine, aber lange Seile c.  $\bar{x}^2$  dl.?  
ad.  $\bar{x}^1$ ?

Plast.: beide Formen (einfach und dünne); transversal  
sehr viel) Seele.



Wingf. U.B. Mptn f 239

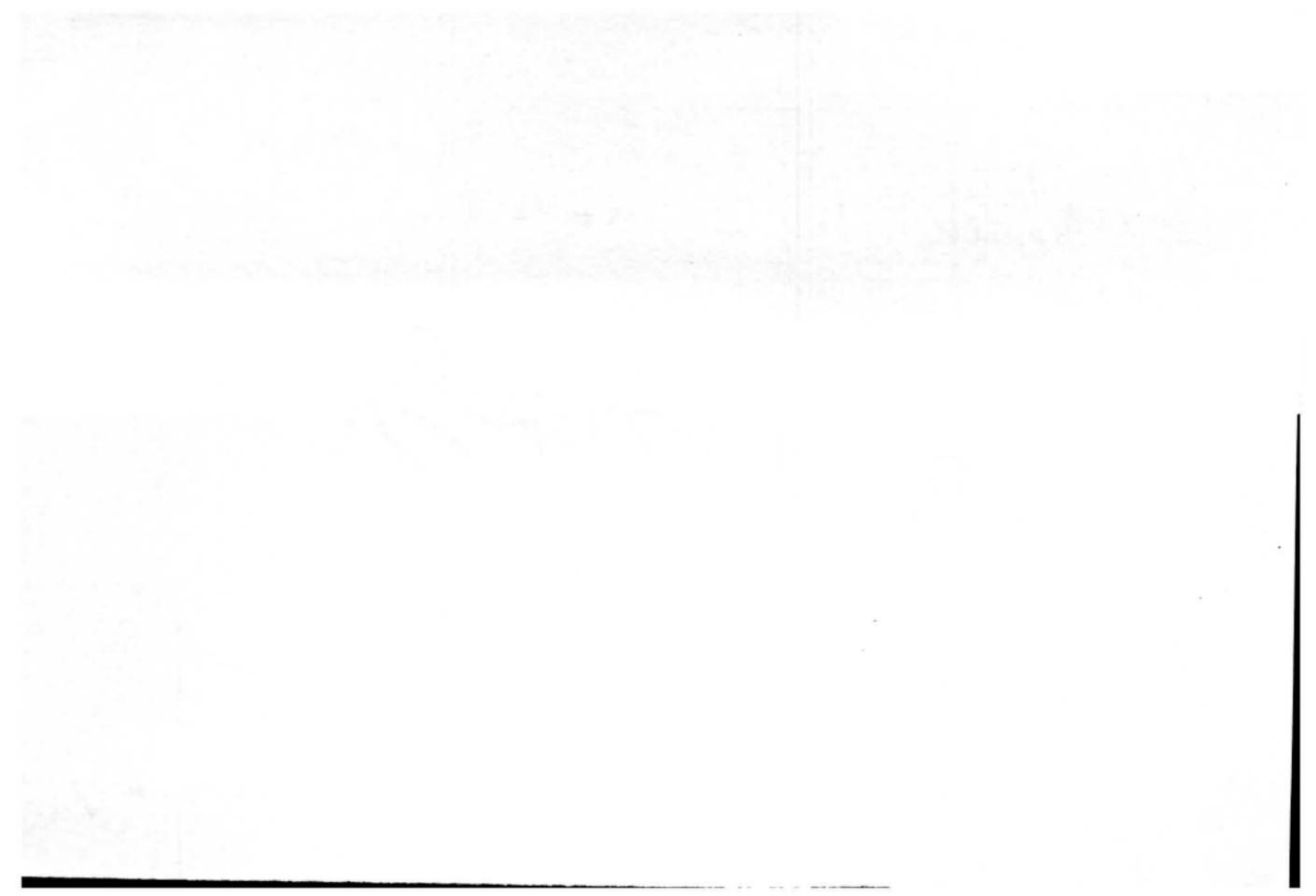
Zidur Mya. c. 3<sup>2</sup>

Terr 1 Doppelbl. 21,8 x 12 \* + 15,8 cm

Prov.: ?

ausleitend auf fol. 1<sup>v</sup> + 2<sup>a</sup> welche

Plato. f. 2<sup>v</sup> + 1<sup>a</sup> (good script at right; vice versa) Verh



Würzburg UB, Ms. Thfm. 1

Bibel n. XI 1945 verbraucht

q. Klepper. Die älteste Druckhandschrift Würzburger UB (1487)

p. 31 f. 54 x 36 cm., 2spalt.

Thurn, Vertrauen Ihr. d. UB. Würzburg, Bibl. fürn Bayer  
9 (1981) 156

7A ~~3723~~ 37231

"langobard. blatt" !?

Thurn, Ihr. UB Würzburg 3,1 (1984) S. 3

Prov.: Würzburg Dom

Degg, Chronographie v. Würzburg (1808) ??

Roland - Stammliste Fettkatalog: „außerdem XI  
Jahrhundert, in 2 Spalten vorsteh. geschrieben. In Klamm.“

Character ist longobardisch "

MBL 4, 2, S. 971, 975

Würzg. WB. M. p. th. q. 4

18,5 x 14,5 cm

(1)

Erwachsen - offener Würzg. Kopf des Fleder.

Erwachsen Würzg. M. p. th. f. 66 - ca. 1000

f. 50<sup>v</sup> Erwach. Nach ein Schreibbrett auf kleiner.

f. 122<sup>v</sup> - Zoh. - zweigeteiltes Schreibbrett auf  
kleiner, dopp. Tintenf. auf Brett;

beide Seiten nach vorn und der Kasten.

Vorlage kopiert.

H. Roosen-Runge, Berl. u. z. Gen. + z. Farbzettel d. Sectionars

M. p. th. q. 5 d. Würzg. WB., im Natur. Reichsmus.

S. 390

Lic.cuv. Anfang mit Queranblatt fehlt fol. 77

Bk S. 357

Kommen 13<sup>v</sup>, 18<sup>r</sup>

Lehrs-s x ix Kapitalein im Haarschalenorden N

g

Hd.wedsel fol. 70<sup>r</sup>? - 119<sup>r</sup>

Hd A 123<sup>r</sup> = 168<sup>v</sup>

will. doch nur  $\frac{1}{2}$  Hd f. den ganzen Ord., die feh.schre klen  
aberst + dann wird schlechter wird

Ferschen u. Truwelen, der zum Lic.cuv. fehlt, jetzt  
fol. 1 in 17ptg. 5

Wienbg Hptg 9.4

(2)

f. 1 fehlt; dar 1. Blatt in u. 2 moniert

f. 2<sup>a</sup>-9<sup>a</sup> Kanzelstufen = 1 Wasservlo

10<sup>a</sup>-11<sup>a</sup> leer; 11<sup>v</sup> Plasth. Bild

12<sup>a</sup> Fries mit Libellen; Rahmen u. Feuerkugel, in  
den 4 Viertel der Bildfläche groß (ein Bein gestellt),  
Bildstaben geriss golden (u. Verkratzen), Ränder +  
allm. Juwenbänder unregelm., mildrosa blaue  
Füllg., umgebendes Feld grün; in den Rahmen an-  
dachtiger Blattornament, der zw. Punktblume, in  
der u. R. kekstvolles „Kleeblatt“, dessen 4 Einfäl-  
tchen herzförmig

12<sup>v</sup> Füllseite (generations ihu XPI LTw.) goldene  
Bildstabe (Cap. quadrata + Unioale gemischt),  
weißes + goldene Rahmen; blauhgrund purpure.  
11-12 = 1 Doppelbl. (dickes Perg.) ; oben fol.  
50-51, aber fol. 50 = 2 vor. geklebte Bl. ! ein dünnes  
Bl. (un. Marc. argenteum?) auf das Bl. un. Marc. Gold  
(= 50<sup>v</sup>) geklebt; 51<sup>r</sup> Füllseite Mf. Marc., große  
I-Tintale, daneben NICOLIT sō evangelii LTw.,  
goldene Bildstabe (erst Cap. quadra., dann mistica);  
51<sup>v</sup> Forts. in normaler (auf Pergament)  
Minuskeln, abgeschr. von der l. f. in Rustica.

## Würfbg Mptg 4

(3)

f. 76 Doppelbl. 76<sup>r</sup> Ende eines Vorstücks zu hie. ?  
(zuletzt steht sehr gedrängt, das Ganzes irgendwie  
nicht ausgelängt, 75<sup>r</sup> leer); 76<sup>v</sup> Lsc. Bild,  
77<sup>r</sup> leer!, 77<sup>v</sup> beginnt mit QVID ET PECUNIA  
CONATI SUNT ORDINARE, dann kommt die Thürschel,  
es fehlt QUONIAM!

f. 122-123 Doppelbl., dickeres Pergam., 122<sup>r</sup> leer,  
122<sup>v</sup> Joh. Bild., 123<sup>r</sup> Friesack, graubunt, große I.-Initialen  
dann golden N principio erat verboru mrs., darin  
In initia sc̄i evangeliī secundum Iohannem, alles  
auf bläser (Pergam?) Grund

f. 123<sup>o</sup> normale Minuskel, Form. der Text d. Joh. ev.

f. 12<sup>n</sup> LIBER.-Fassade; gute Blätterlinien als Rahmen, weiß gelöst  
die Seite durch Blattwerkstück, in d. Höhe



f. 51<sup>n</sup> INICIUM - Fassade z. weiß



Abh. 123<sup>s</sup>



Wingberg, U.B. M:p. th. q. ~~+~~, 4a

## Dirigiblatt des Regiments. (Verbindungsj.)

Föld an der Krone über dem Engel + an der Vierlang.  
Ringe halbkreise, an den Hl. kleiner so gut wie ganz  
abgeplattet; dadurch zwinkt der Kopf des Engels größer als  
vorgesehen, denn das Föld deckt einen dünnen Haarschäfer,  
der sich jetzt deutl. vom übrigen Kopf (Haar) abhebt, ab.

Das Haar leicht und in schlanken Strichen über den Rücken

Der Ornamentsaum geht über der Säule zw  
empfäl. vorgeschnitten, dann aber verloren + nicht wieder  
gefäßt; jedenfalls nicht so wie das Ornamentband am  
Ärmel einmal vorgesetzt.

Fordas (?) Blauw-Engel: roter Punkt am 4-6  
reichen Punkten umgeben, an weißen Engel

grau-milchig-grauer Hintergrund: Gevänder +  
Engel ~~bloß~~ blasse Farbe, die nach Cep hin dampfen;  
Federer braunlich; und die Andachtszettel (ausgezogene  
aus der Formvorlage des Dods) deraut "dampfend"

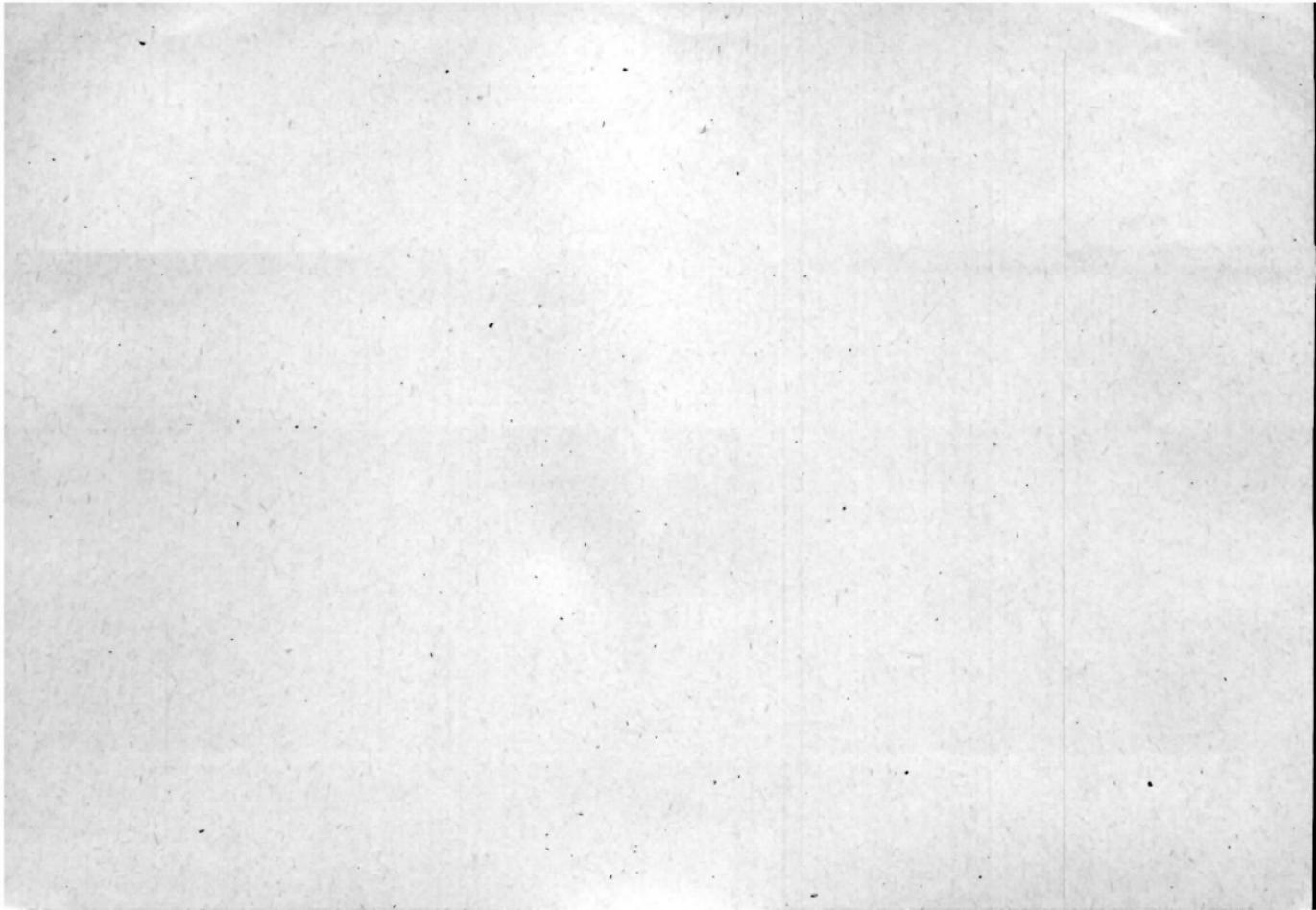
spitze Falten am unteren v. Engel + Maria feldart?

vgl. Adeloffenbergs Sektionen!!

vv

Würzburg UB M. p. th. q. 4a

In den Quersaale über dem rechten Oberstrebogen  
und auf dem Johannes (f. 115<sup>v</sup>) des Evangeliums der  
St. Gopelle wiedergefunden, aber nicht ausgerichtet  
(auf der Abbildg <sup>13</sup> bei Norden) ferner kann zu erkennen,  
Dass König und Königin in dorl. voll. u. als pfälz.



Würzbg. u.B., M.p.th. q. 5

(7)

Reichenauer Lektionar 1060 - 1080

H. Thürn, Hs. der u.B. Linszbg aus d. Würzbg  
Domschatz + Heilten, in: BBL. form  
Bayern 10 (1982) S. 208: bezweifelt, dass da  
H. die jenseit d. Domkloster Würzbg gehörte lat;  
gleicher Zweck gg. über den Behauptj v. J. Hofmann,  
in: Francia sacra 1952, S. 51, der Einzelheit  
der Verkündij 17. p.th. q. 4 + das Lwangelien  
des 11. Jhd. M.p.th. q. 4 Lötter zum Domschatz  
gehört

Bk S. 347

Klauser, Röm. Capitulare S. CXX →

Vogel, Eine dtc. Malerschule 1441

fot. 1<sup>o</sup> Inv. 10000 von Lec. ev. aus 17ptg. 4

# Wienbgk UB. Ms. Th. 5

(2)

fol. 1 an fol. 2 geklebt; fol. 1<sup>r</sup> Friesen

Qüoram; großer Q auf Purpurgrund; inn  
Q-kreis Rankengewirk; Votivat in Fier capitalis (zur  
Urpale; der untere "Strich" goldene  
der Q ein goldenes Tabelka (ca. 2 Beine, Flügel  
& Halsgeschwanz). Rahmen Blattornament,  
relio, goldene Leisten, manig feindig  
1<sup>r</sup> den! desgle. 2<sup>r</sup> (das oben in den "Reidenauer"  
vorhang gehöret; 2<sup>r</sup> Rathk bild)

fol. 9<sup>rr</sup> "Augsburg" Habsburg ( $\rightarrow$  um 30040?), fol. 2 + 9 =  
1 Doppelbl.

die meist farbenen Röhren sind von Würziger  
Hauptreiber, doch hat andere Cap. rusticus

Würzb. Ms. M.p.th.f. 6! (Signaturatum v. 6)

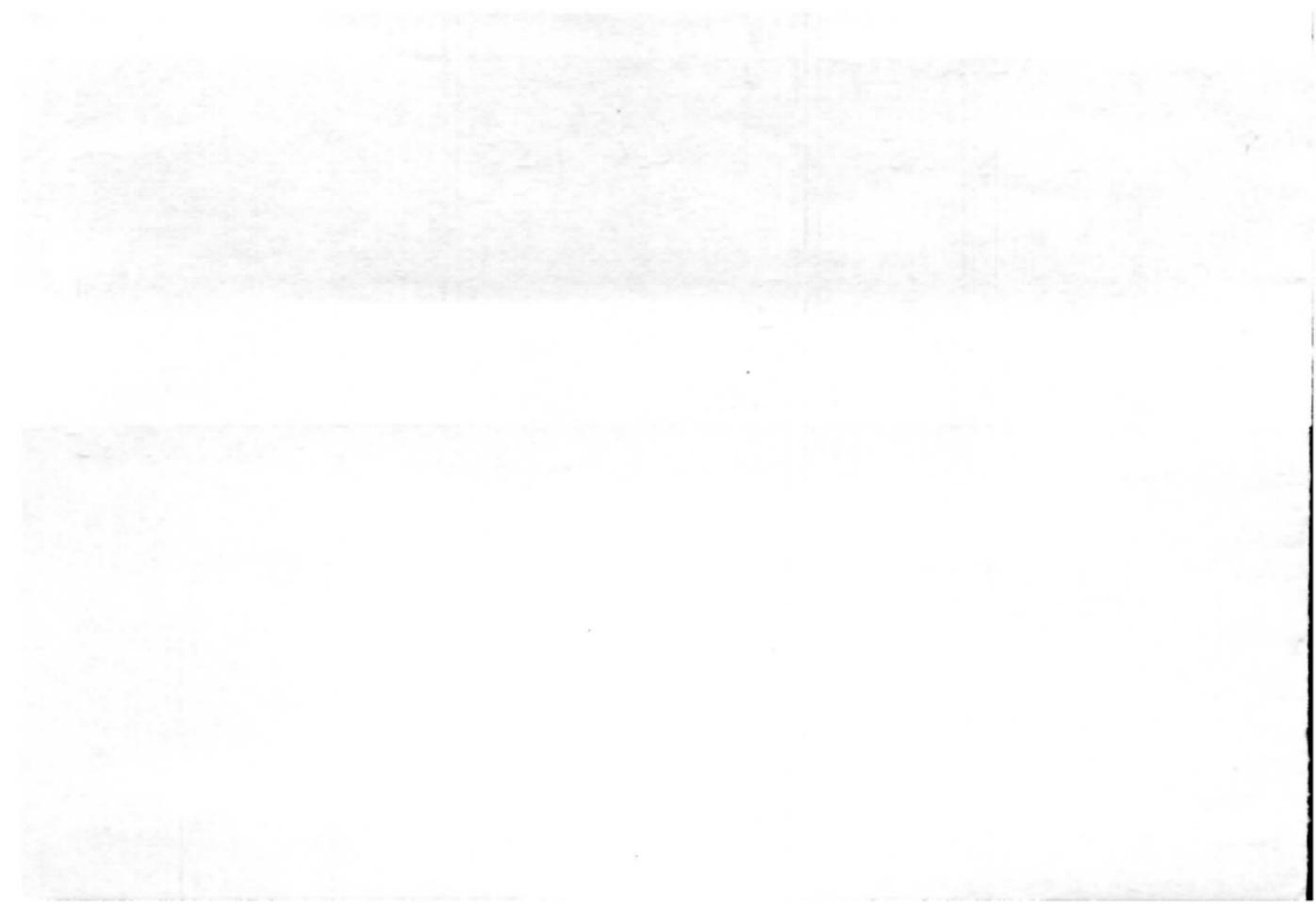
Poetae S, S. 554 ff. : fol. 115<sup>v</sup>, 117<sup>r</sup> Stephan  
v. Novara c. 1<sup>2</sup>? M p th f 6!  
=

dr H. im Drachen c. 1<sup>2</sup>

s. auch Poetae S, S. 688

Binsw. Hoffmann, Libri v. Leybani S. 114 A. 185

Mitschr. Berl. 23. II. 92 : 115<sup>v</sup>, 116<sup>r</sup>, 117<sup>rv</sup>



Wingfj.

Mp. th. 9<sup>o</sup>. 15

SS. rev. Nov. 7, 704: auf dem Dom S. Kilian

Vitae SS., 10. Jh.

B. n. Hoffmann S. 54, 125: n. IX Freising



Würzburg 6.B. 17.p. th. q. 16 ✓

①

Convolvulus (56° - 68°)

f. 1° - 68° 1. Viertel 12. Jl.

f. 68° - 128° saec.  $\overline{XII}^2$

Prov.: St. Stephan, Würzburg

Hallinger, Corpus convolutorum monasticorum

$\overline{VII}$  1 (1984) S. 134 f., Taf. 9 = fol. 56°

cf. M.p. Kunze o. 1

aus diesem Cod. Vergleiche (Ecloga) ausgetauscht!

Photos? s. IX (Athenaeus?)

Olsen?

Olsu 2, S 796 m-n: M. p. unsc. 0.1: Vey. Schw., Ede.  
2 fol. + 23 Fragn.

Thüm. in: W. carp. Bot. Gen. Bl. 46 (1984) 74

Thüm. NB 2, 2, S. 22 ~~23~~ f.

fol. 29<sup>v</sup> 2. 14 099. Hilfe dicke 1m - Windig & trock.  
grau blau!

Photos 30.12.02. fol. 29<sup>v</sup> (fasert) ungedeckel.  
eventuell verh.

Winzgj UB Hypoth. 16

(2)

21,8 x 14,5 cm

f. 1° - 29° Vita Paduan. in d. Hauptmasche von 2  
bottling? Hdu. genetische (A 1° - 8°, B 9° - 29° 8. 12);  
(Tholey?) 6° J. 15 correction - 2. 21 est Hdc; n.  $\bar{x}_1$  ( $\bar{x}_2$ )  
knew Winzgj; fragl. ob d. (it.?: franz.?)

der Rest der Bod. voneinander. Winzgj c.  $\bar{x}_1$ ?

Die Zinkalme 1° + 2° kennen

Photos: 6° (Cirripectes sp. ciathae) 12° (dün ü. rotbraun)

31° (Myrsinopsis hieronimi) 68° (Acanthia ü. rgrün)  
viele.

Thom 2, 2, S. 22 f.

an Umgang St. Stephan

f. 31<sup>v</sup> - 55<sup>v</sup> Regula Pachomii

f. 56<sup>v</sup> - 68<sup>v</sup> Connat. "Cinnicentus"

Birckhoff Bracteole: Vita Pachom. ganz s.  $\tilde{\text{X}}$ ,  
fol. 128<sup>v</sup> c.  $\tilde{\text{X}}$  -  $\tilde{\text{X}}$

Funen- Leim abd. Doppelpalte. Vergl. 2. d. VI 74-86,  
deckel  
winter } VI 1-6  $\frac{4}{4}$  c.  $\tilde{\text{IX}}$  (~~Ung. vertonet~~)  $\rightarrow$  17 pmisc. o. 1

f. 30<sup>r</sup> - 31<sup>r</sup> Antiphon ex. p. 5. Aegidius

f. 68<sup>v</sup> - 70<sup>v</sup> Ps. Agustin. Sermon

f. 70<sup>v</sup> - 128<sup>v</sup> Seneca. Ad Lucilium

Würzburg u.B. N. p. K. 9. 16 ✓ (3)

Libri von der Stephanuskirche 2. Viertel  
12. Jh. 22 x 14,5 cm

K. Hallinger, Jungfräuliche Reformationsdrucke aus  
St. Stephan in Würzburg, in: Studia  
Sacra Sacra: Würzburger Diss. geschr. Bl.  
25 (1963) S. 93 ff., bes. 107 ff.

Hochholzer, Benediktin. Nachrichten in Franken  
(2000) S. 309 ff.

Photos 6°, 12° 31°, 68° west

Wingby 12th Aug. 16

(4)

Hochwolzen, Gemeinde Wengen im Fräkmünster  
(MP) (2000) 309 ff. Münsterthalwaggen  
Städia 48

Helps dicta pri?

Hans Walther, *Carex juncea carunculata*  
ac varia mediæ et posterioris latissima  
(*Carex mediæ et posterioris latissima?*,  
1959) S. 388 Nr. 7695:

MGH SS 29, 169; Fl. d'androd. + d'hist. II

(1891) 99; Jaffé, Bot. u. Gen. 5, 458

Schäfer-Körner, *Juncus carunculatus* S. 280 Nr. 6193

# POAGI

NAURO

TADONII  
RIS LIBERTER  
ETER comple

us aquo por

ergo nunc

humans pro  
naturatus.

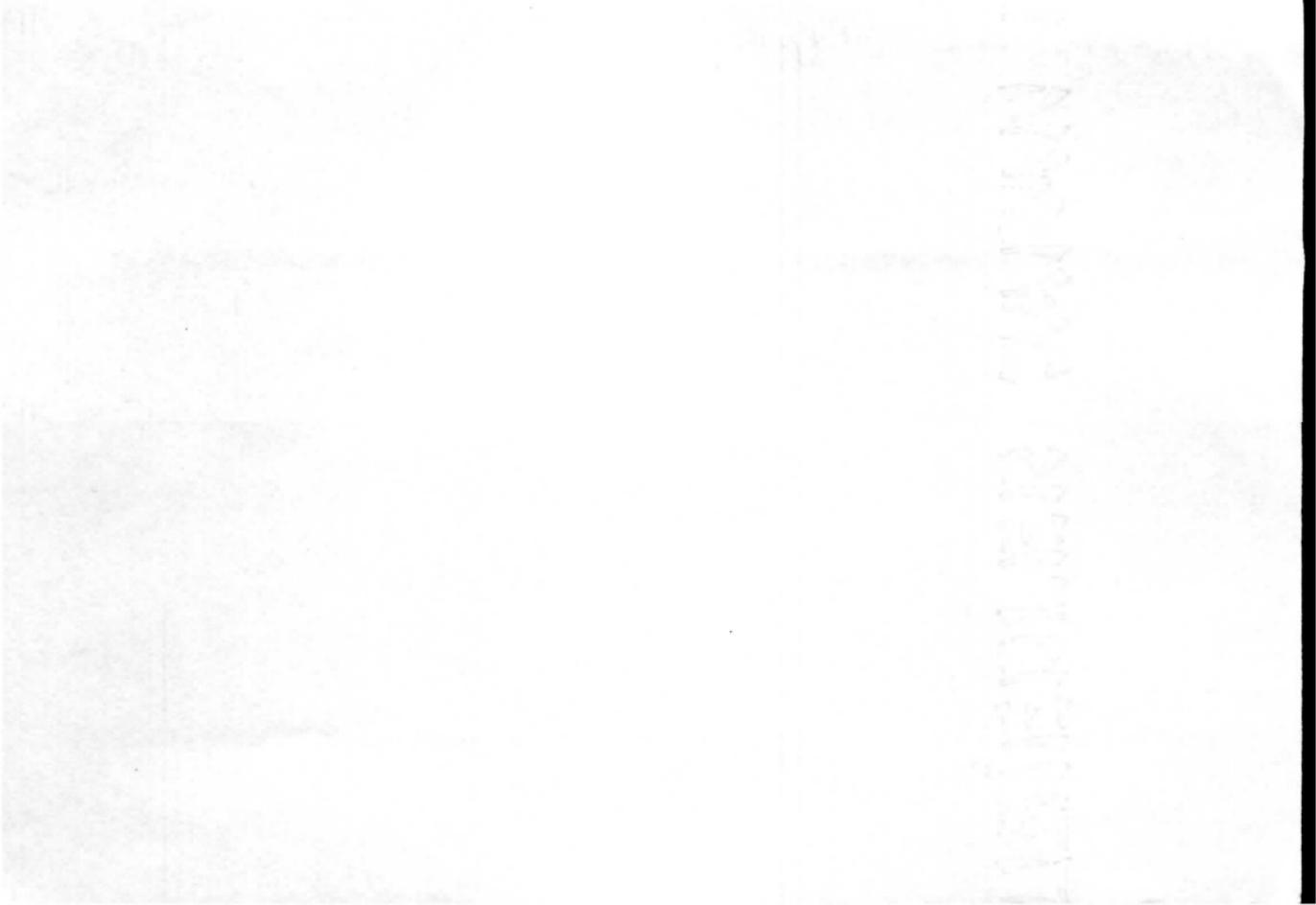
arma assumis.  
as bonum.

seus. ut qui  
cor computa  
ribus mris  
debonis suis

mris, mris

Hirzlj UB. Mptg. 17

→ gr. Be.



Wingg WB. 17. Febr. 22 ✓

---

Reg. s. Ben. ags.

21,8 x 16 cm

Silvretta: Brüder monachus for. 57<sup>2</sup>

Biedoff / Hopfmann s. 54 .

Spilling, in: Bräle, Vor d. Kloster B. zu

LB. (1978) S. 65 u. Abb. 13 (= f. 29<sup>2</sup>) un-  
kennbar

p Y = Q m n = n q c a x - x Bn (+ sonia

. Lychnis\*) p = per a ft uva vt

Xerob. v. Spilling unbek.

N im Wartburgkreis Ap. ca

f. 57° 2x mitte wanten tiere in rotier, gesetzten  
Kugeln an Brunnens Hd.

f. 7° Gloria in excelsis dñe. in sollehrn, dunkler  
Hd. unter innenem Thropf; buntkoloriert  
x (in Braun!) unten x 3 ♂ g gr. R im Wartburg  
adhortans te

wollt n. IX, aber kaum f. (da!)

Photos 7.12.00: fol. 32° (Ranc), 57° (viventum) v. sel.

2. Singgū UB. Mptgq. 23

Nachträge a.  $\tilde{\Sigma}$ : Osterhyumen pl. 1<sup>o</sup>, 38<sup>o</sup> 25° - 38°  
in der Hauptsache Arbo a.  $\tilde{\Sigma}^1$  und bayr.

aus Singgū don

Hofmann / Birckhoff S. 126

der Osterhyumen in einer reuig getu Hand, die auf den ersten  
Blatt recht altästhet. aussieht ο) A A g ox x y

Winggū 1. 4. 11. Jh.?

Theor. 3, 7, S. 99 f.

Photo: f. 38<sup>o</sup> (eine weitaus) ✓ vorh.

WEDNESDAY MORNING

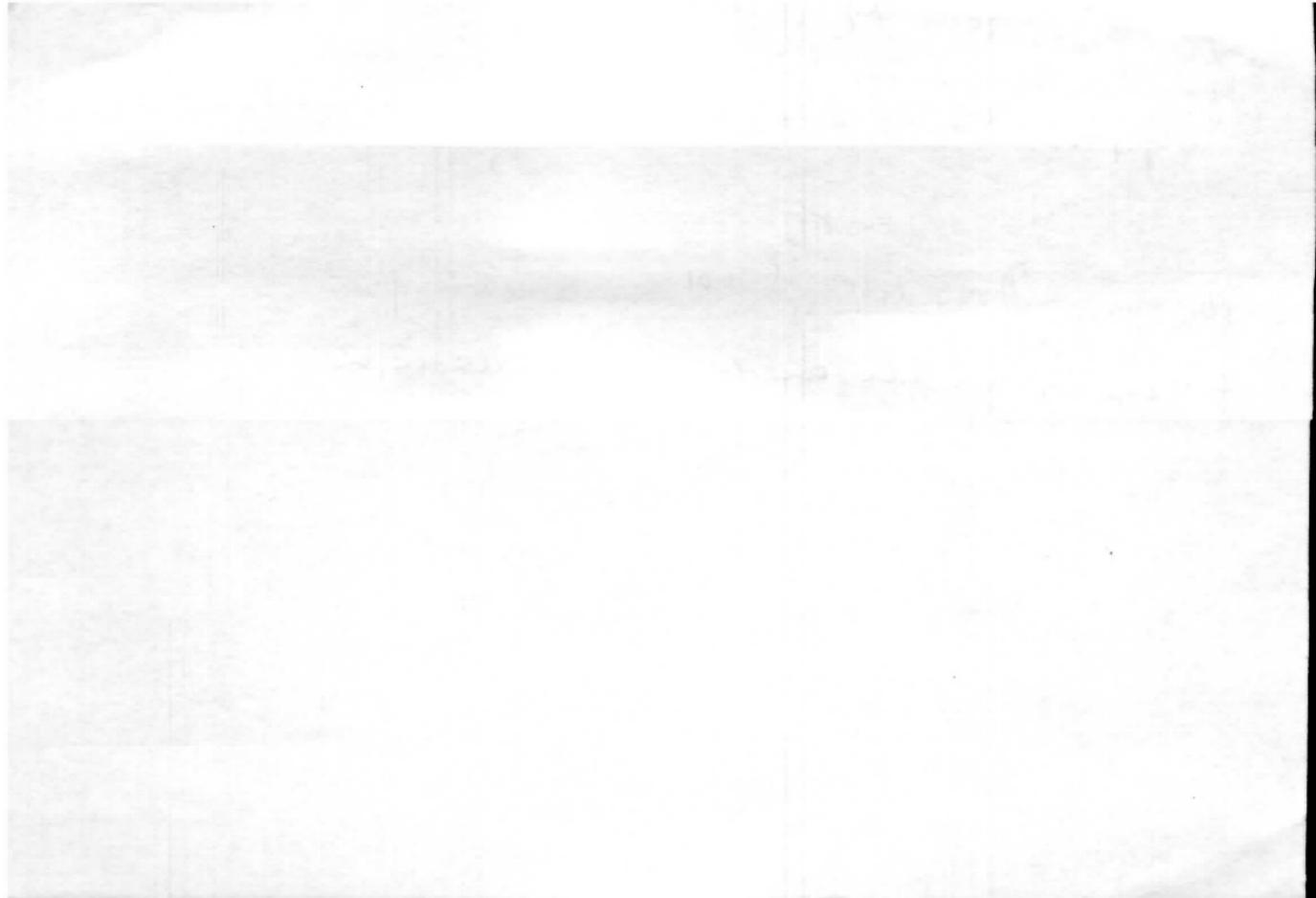
Wingfj LB. M.p. H. 9. L6

4 Stufen 4,2 - 8,9 x 4 - 5 cm Nov. 22, 6 - 10

.. XI Wingfj

Thun, Domkirc. S. 101

zusammen mit den anderen Nov. fragen



Winzg. u.B. Mptl. q. 60

→ gr. Bl.

Schicht (?) , Abde. florr. der Drabg. Gipsen d. Sa.,  
S. 922ff. fein -  $\delta$  inter.

Brensch. Thüringische: Kreuz in den Nöte Otlohs!



Wingij Up. th. qd. 64)

(xxi) leucosticta n. Tatsum II. Jr.  
as Rainz, Dom

F. Falk, Drachmologie Domstift. zu Mainz, 73 W.  
Ber. 18 (1897) S. 137

Bk S. 270

1970  
1971  
1972  
1973  
1974  
1975  
1976  
1977



Wing UB. Mph o.1

Ceram v. Ales

Reg. magnifici (Fragn.)

as Don Wing

Hd A fol. 1<sup>o</sup>- 34° 2.24 finem ~~et~~ in crepusc. (?) } Minbach nach

Hd B 34° 2.24 luxuriant - 37° 2.71 } Birnoff

Hd C 37° 2.12- 40° ags.

Initiale 4<sup>r</sup>, das waren 7<sup>r</sup>, 10<sup>v</sup> usw.



beden die finaleröffnend die Initiale haben in dem Dekorationen von  
Heller eine zw hr

CLA??

Würzburg UB. M. p. th. o. 21 ✓

Psalter c. XII aus Amorbach

Them., Hr. ... 2, 7 (1873) S. 7 f.

c. XII will. Würzburg

auskennend c. XII ex., kaum früher





DAS  
GOHRSMÜHLE-  
SORTIMENT —  
hadernhaltige  
Briefpapiere für den  
privaten Bedarf.

*Der Name:* Die Gohrsmühle ist eine der ältesten deutschen Papiermühlen. Sie wurde 1602 im Tal der Strunde in der Nähe der alten Handelsmetropole Köln gegründet und bildet heute einen Teil des Weltunternehmens ZANDERS Feinpapiere GmbH Bergisch Gladbach und Düren.

*Das Wasserzeichen:*  
Wenn man die Briefbogen des Gohrsmühle-

## Würzburg, UB

17 p. th o. 25 Heinrich de Tycote, Plauch

Evac, letzter 5. c. 8<sup>o</sup> auf fol. 71<sup>vo</sup>

Schrift fragl. ob Würzburg; ca. 1100

J. t. f. 286

J. t. f. 238

J. t. f. 147

J. t. f. 115/2

J. t. f. 296

J. t. f. 501

M. p. th. f. 3

M. p. j. f. 12

M. ch. g. 97

Mothf 18

27

41

44

47

72

74 ✓

70

Mothg.

Mothf 179 ✓

200

208 ✓

218

240

Mothg 78

Wingy US Incurabili

J. Hrbay, Incurabili d. US. Wingy (1966)

S. 8, Nr. 399:

✓ J.t.f. 286, Specie je 1 Doppelbl. Anthophorae  
vermis s.  $\frac{X}{\text{X}}$  Musca: c.  $\frac{X}{\text{X}}$

Prov.: Wingy St. Stephan

S. 314 Nr. 1521:

✓ J.t.f. 238, 3 Doppelbl. Anthophorae  
c.  $\frac{X}{\text{X}}$  ✓

Prov.: Wingy St. Stephan

S. 410 Nr. 2007/2:

✓ J.t.f. 147, 2 Gec. h. t. y. c.  $\frac{X}{\text{X}}$  ✓

Prov.: Wingy, Karnelese

S. 446 Nr. 2181:

J. t. f. 115 / 2, Bevölkerung c - XII ✓

Prov.: Uirzby Kartause

Würzburg UB. Inkunabel I. t. f. 70 ✓

Einbd. fragm. <sup>linnte</sup> anscheinend s. XI

s. G. Mälzer, Die Inkunabeln der UB. Würzburg (1986)

S. 29 Abb. 4

Prov.: Kartause Würzburg (s. ebd. S. 87)

Hubay 793/2

insgesamt 23 kleine Stücke, losgelöst + an  
Faden gehalten, alle recht erhalten, aus liturg. H.

0V 21.3 T I defined by the 3 lines

T = intermediate constant

(c-1)  $\mu_1 \mu_2 \mu_3 \mu_4 \mu_5 \mu_6 \mu_7 \mu_8 \mu_9 \mu_{10}$  and  $\mu_{11} \mu_{12} \mu_{13} \mu_{14} \mu_{15} \mu_{16}$

A and B

(C-1)  $\mu_1 \mu_2 \mu_3 \mu_4 \mu_5 \mu_6 \mu_7 \mu_8 \mu_9 \mu_{10}$

SV SV SV SV

Wien ztg UB., Inv. I. t. f. 94

Sprachkunst: Grammatica. Traxon s.

ad totius corporis regit dimes remedia

(alias Paracelsus Galen) lib. III

c. 34 + c. 71/72

c. x̄

L. Sprandl-Kreß, Über die Bibl. der Linsz-  
biger Dominikaner am Ende des 17a.s,  
in: Wien ztg. Fügerangsch. Bl. 48 (1986)  
S. 363 [Druck Lyon 1526 + Basel 1531;  
c. q. Baader, für Wohlfahrt der lat. mediz.  
Lit. d. frühen 17a.s. inv. Formig. Traxon,

Fond ist Bd. 17/4 (1966) S. 139 - 41

Spiegel von Teil 1 (Doppelbl.)  $14 \times 11 + 17,5$  cm;  
Unter  $12,5 \times 18,5$  cm. abg. großenteils dunkel  
Hund. klein, wenig rechte Linien c.  $\frac{3}{8}$  od.  $\frac{1}{2}$

g  $\approx$   $\frac{3}{4}$  d = ca!

Karminrote Initiale

Wohl u. d.

Wingf. u.B. J.t. f. 296 (+ 501)

Frage v. aus Ado, Martyr. c.  $\underline{\bar{x}} / \underline{\bar{x}}$

Thürin., Hor. d. u.B. Wingf. 2,2 (1982) S. 125

J.t. f. 296 (Roberto Carozzi)

aus St. Stephan, Wingf.

Sprengel von: 1 Bl. 28,2 x 20,2 cm } brennende, 2spalt.  
" linke: 1 Bl. , 28 x 20,5 cm }

Martyrius, Klinge und br. grt. c.  $\bar{x}$  ohne 2. Drittel?

Wingf? x, y + s + n ohne Unterteilung q, b,

Cuban E { A x ?  $\bar{z}$  y , keine ct-Ligatur

36 Zähne + ? 9,2 cm Spalte breit

zugehörig wohl Teil 1 Yes., das an den hinteren Brustdecken  
in M. d. g. 97 gefunden ist 19,5 x 19 cm  
ausdehnend in andern, aber jedenfalls sehr  
ähn. Hand; Blattprospectsis rein mit  
ebenfalls an Singgaj, St. Sepola

Photo: Spiegel hinter Recto (<sup>ague</sup> asperzone flectes revoluta) Ver

2. Vierjg UB. J.t.f. 501

Gr. Wilhelm de Occam (Hain-Copinger 11945)  
aus Vierjg. St. Stephan  
wurden Spiegel 1 Bl. (ausgelöst) 28,5 x 21 cm, 2 spalt.  
Spalte 9 cm breit, 38 festen  
an den Rectoren <sup>wollt</sup> andere Hand (A) als an den Versoern  
(B) (B besser als A)

fliegt schnell, vertikal, feinl. dünn; sehr fragl., ob irgend  
fertig mit d. Märtysologien in J.t.f. 296,  
eliminiert aber an Husfeld-Hildeshe.

α γ Ρ Τ Ζ ζ χ Σ ε

leinl. o. ♂ in. (Verv. Rodeau die nach sc̄ Maist abbatie

→ Num WDGB 46, S. 75: zw 17 chg 97 +  
Ttf. 296

Photo: Sprigelm., beide Seiten (... digrammatisch/  
zurück zum + donati) sehr.

Wingbg u.B. J.t.g. III

Breviflagm. ~  $\frac{1}{2}$   
→ 17 def. 200

